



AMTSBLATT

LANDKREIS ZWICKAU – AMTLICHE MITTEILUNGEN UND LANDKREISNACHRICHTEN

PRESSESTELLE

08 / 2009



GLAUCHAU

„Irish-Folk-Fest“ in den Schlössern Forder- und Hinterglauchau

LICHTENSTEIN

Vielfalt im Licht

Erlebnisreicher Familienabend in der Miniwelt
Sterne der Nacht im Minikosmos
Licht und Erotik im Daetz-Centrum

WALDENBURG

Familienabenteuer auf Schloss Waldenburg

WOLKENBURG

Mittelalterliches auf Schloss Wolkenburg

ZWICKAU

Familiennachmittag und Musical-Nacht auf Schloss Osterstein

BLANKENHAIN

Rittergut - Landwirtschaft - Handwerk im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Eintrittsgeld wird erhoben.

Mehr Informationen und das ausführliche Programm unter www.landkreis-zwickau.de und www.nachtderschloesser-zwickau.de

Weiterhin liegen Flyer zur kostenlosen Mitnahme in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie in den Bürgerservicestellen der Landkreisverwaltung aus.

Liebe Leserin, lieber Leser,

bereits zum neunten Mal kann man in der Region zur „Nacht der Schlösser“ Außergewöhnliches erleben. Die Schlösser Glauchau, Waldenburg, Wolkenburg, Zwickau und die Miniwelt in Lichtenstein werden am 29. August 2009 zum wiederholten Mal die Kulissen für dieses Event bilden. Das Schloss Blankenhain hat seine Premiere.

Auch in Lichtenstein gibt es diesmal eine Neuerung. Hier präsentieren sich Miniwelt, Minikosmos und Daetz-Centrum unter dem Titel „Vielfalt im Licht“ erstmals gemeinsam.

In Glauchau werden in bewährter Weise Freunde anspruchsvoller Original Irish-Folk-Music auf ihre Kosten kommen. Die Live-Bands „The Lokal Heroes“ und „The Beoga“ bieten musikalische Vielfalt. Dazu gibt es erlesene Getränke und Speisen von der „Grünen Insel“. Gleichzeitig können die Galerie, die Ausstellungen des Museums und die unterirdischen Gänge bis in die Nachtstunden besichtigt werden. Eine Nachtlesung irischer Literatur steht ebenfalls auf dem Programm.

Das Schloss Waldenburg bietet ein buntes Kinder- und Familienprogramm. So können sich die Kinder auf Schatzsuche rund um das Schloss begeben, basteln, herumtoben u. v. m. Die Schlossgespenster Muldi und Muldine sind natürlich auch wieder vor Ort. Für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm sorgen der Liedermacher Thomas, die Band „komedto“ und der Kabarettist Clemens-Peter Wachenschwanz. Einen Besuch des Waldenburger Naturienkabinetts und des Stadtmuseums sowie eine Schlossführung beinhaltet der Eintritt ebenso.

Mittelalterliches Treiben wird das Geschehen auf Schloss Wolkenburg bestimmen. Ritter werden sich in „wilden Schlachten“ beweisen, Musikgruppen aufspielen. Theaterschauspiel, Feuershow und Trollgeschichten für die Kinder sind weitere Höhepunkte des Abends. Ein historischer Markt lädt zum Verweilen ein. Hinzu kommen Schlossbegehungen, wo natürlich auch mittelalterliche Folterinstrumente zu sehen sein werden.

In Lichtenstein werden die Schlösser und Burgen der Miniwelt sowie weitere Bauwerke ihre Gäste mit einem einzigartigen Lichterschein verzaubern. Armbrustschießen, Fackel- und Lampionumzug sowie Schiffsfeuerwerk stellen nur einige Programmpunkte dar. Laufende Sonderveranstaltungen unter dem Slo-

gan „Sterne der Nacht“ veranstaltet zusätzlich der Minikosmos. Live-Musik ist auf der Bühne auf dem Schloss-Vorplatz zu hören. Das Daetz-Centrum bietet Sonderführungen zu „Erotischen Darstellungen in der Holzbildhauerkunst“ sowie eine erotische Überraschung zur Nacht. Auch auf Schloss Osterstein warten mehrere interessante Angebote auf die Besucher. Es gibt eine große Handwerks- und Bastelmeile sowie Mitmachtheater, Märchenpuppenspiel und musikalische Darbietungen. Weiterhin besteht zum einen die Möglichkeit, ausgewählte Bereiche des Renaissancebauwerkes zu be-

sichtigen und zum anderen sind Vorträge rund um die Historie des Schlosses zu hören. Der Abend gehört den erfolgreichsten Musichits aller Zeiten, u. a. die schönsten Melodien aus Klassikern wie „Evita“, „Phantom der Oper“ und „Cats“.

Wer mehr über die ländliche Lebens- und Arbeitswelt sowie die Landwirtschaftsgeschichte des historischen Mitteldeutschlands vom 18. Jahrhundert bis heute erfahren möchte, für den lohnt sich ein Besuch im Schloss Blankenhain. Hier besteht für Kinder die Möglichkeit, eine Runde mit einem Museumstraktor zu

drehen. In der Museumsschmiede kann man dem Schmied bei Vorführungen über die Schulter schauen. Führungen zur Landwirtschaftsgeschichte der ehemaligen DDR, aber auch zur Ritterguts- und Besitzergeschichte im Schloss gewähren interessante Einblicke.

Ich hoffe, Sie mit diesem kleinen Ausblick neugierig gemacht zu haben und würde mich freuen, Sie zur Schlössernacht begrüßen zu können.

Ihr Landrat

Dr. C. Scheurer

9. NACHT DER SCHLÖSSER

**BLANKENHAIN
GLAUCHAU
LICHTENSTEIN
WALDENBURG
WOLKENBURG
ZWICKAU**

29. AUGUST 2009
www.landkreis-zwickau.de

Sparkasse Chemnitz Sparkasse Zwickau

Ortsübliche Bekanntgabe von Ausschusssitzungen des Landkreises Zwickau

Die **5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses** findet am **Mittwoch, dem 26. August 2009 um 17:00 Uhr** im Saal des Landratsamtes Zwickau in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18 statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Beschlussvorlage JHA 016/09**
Änderung der Richtlinie des Landkreises Zwickau zur Übernahme von Elternbeiträgen bzw. Gebühren für Kindertageseinrichtungen und für Kindertagespflege vom 11. November 2008

- Beschlussvorlage JHA 017/09**
Änderungen/Ergänzungen zum Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen

- Beschlussvorlage JHA 018/09**
Vergabe des Leistungsangebotes „Begleiteter Umgang von Kindern und Jugendlichen“ im Landkreis Zwickau

- Beschlussvorlage JHA 020/09**
Bestätigung des Vergabevorschlages zur Fördermitteln im Bereich der Maßnahmenförderung für Träger im aufgelösten Landkreis Zwickauer Land

- Beschlussvorlage JHA 021/09**
Beschluss zusätzlicher Fördermittel für das Projekt „Kompetenzagentur Zwickauer Land“ des Trägers Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH

- Vorstellung von Trägern der freien Jugendhilfe**

- Informationen**

Zwickau, 11. August 2009
Dr. C. Scheurer
Landrat

Die **4. Sitzung des Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschusses** findet am **Mittwoch, dem 9. September 2009 um 17:30 Uhr** im Saal des Landratsamtes Zwickau in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18 statt.

Tagesordnung:

Nach einem nichtöffentlichen Teil folgt dieser öffentliche Teil:

Öffentlicher Teil

- Beschlussvorlage WBU 006.2/09**
Vergabe von Leistungen nach VOL/A zur Beschaffung von Salz für Winterdienstleistungen an B-, S- und K-Straßen
- Beschlussvorlage WBU 007.2/09**
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Projekt K 9303 1. BA, 2. Teil, Ausbau in Lichtentanne
- Beschlussvorlage WBU 008.2/09**
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Objekt K 7377 Ausbau in Wolkenburg
- Beschlussvorlage WBU 009.2/09**
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Objekt K 7306 Ausbau in Gersdorf Hofgraben
- Informationen**

Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Zwickau, 11. August 2009
Dr. C. Scheurer
Landrat

Die **8. Sitzung des Hauptausschusses** findet am **Mittwoch, dem 16. September 2009 um 17:00 Uhr** im Saal des Landratsamtes Zwickau in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18 statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Informationsvorlage HA 011/09**
Projekt Hygiene-Pass Zwickau
- Beschlussvorlage HA 012/09
Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.40000.71200 – Zuschüsse an Städte und Gemeinden für Bundesprogramm Kommunalkombi
- Informationen**

Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Zwickau, 11. August 2009
Dr. C. Scheurer
Landrat

IMPRESSUM

Amtsblatt Landkreis Zwickau

2. Jahrgang/8. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau,
Landrat Dr. Christoph Scheurer
Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Ilona Schilk, Pressesprecherin
Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau,
Telefon: 0375 4402-21040 Telefax: 0375 4402-21049

Redaktion:

Ines Bettge Telefon: 0375 4402-21042
Ute Hosemann Telefon: 0375 4402-21043
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de
Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4-8
08056 Zwickau

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer Christian Jaeschke

Anzeigenteil verantwortlich:

BLICK Zwickau/Werdau
Markt 32 · 08412 Werdau
zwickau@blick.de
BLICK Hohenstein-E./Limbach-O.
Zillplatz 9 · 09337 Hohenstein-Ernstthal
hohenstein-e@blick.de

Satz:

Page Pro Media GmbH · www.pagepro-media.de

Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG,
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist es in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am 23. September 2009. Redaktionsschluss ist der 8. September 2009.

Es gelten die Mediadaten Nr. 1 vom 1. August 2008

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Außenstelle Zwickau

Bekanntmachung über die Erstellung eines Managementplanes und Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung für das FFH-Gebiet „Oberwald Hohenstein-Ernstthal“

Im Landkreis Zwickau wurden zwei Teilflächen aufgrund ihrer Naturschutzbedeutung nach der europäischen Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie als Europäisches Schutzgebiet (FFH-Gebiet) „Oberwald Hohenstein-Ernstthal“ ausgewählt. Das Untersuchungsgebiet umfasst insgesamt eine Fläche von 187 ha.

Hier kommen bestimmte Lebensräume sowie Pflanzen- oder Tierarten vor, die erhalten oder gefördert werden sollen, um sie für zukünftige Generationen nachhaltig zu bewahren. Zu diesem Zweck wird ein Managementplan für das Gebiet erstellt. Hierbei werden die besonderen, in der FFH-Richtlinie genannten Lebensraumtypen sowie Habitate von Tier- und Pflanzenarten flächenscharf innerhalb des FFH-Gebietes festgestellt und später Erhaltungs- bzw. Entwicklungsmaßnahmen für diese Flächen abgeleitet.

Im Auftrag des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) werden ab Juni 2009 bis voraussichtlich Dezember 2010 Mitarbeiter des Büros BIOS - Büro für Umweltgutachten, Crimmitschau im Sin-

ne des § 54 (2) SächsNatSchG das FFH-Gebiet auf den frei betretbaren Flächen begehen. Es wird gebeten, den genannten Auftragnehmer und dessen Mitarbeiter bei ihren Arbeiten wohlwollend zu unterstützen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich in einer Informationsveranstaltung über das Vorgehen bei der Erstellung des Managementplanes, mögliche Auswirkungen auf die Landnutzung sowie über die Mitwirkung von Nutzern und Eigentümern bei der Planung zu informieren. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, dem 10. September 2009 ab 18:00 Uhr im Bistro des HOT Sportzentrum, Logenstraße 2a, 09337 Hohenstein-Ernstthal, statt.

Sollten sich Fragen bezüglich Ihrer Betroffenheit ergeben, erteilt Frau Wiesen (Telefon: 0375 5665-69) Auskunft bzw. können im Internet (<http://www.umwelt.sachsen.de>) unter dem Stichwort „Natura 2000“ Informationen bzw. die Grenze der Gebiete eingesehen werden.

Straßenverkehrsamt

Zulassungsstelle Hohenstein-Ernstthal ab 20. August in Glauchau

In der vergangenen Woche war die Kfz-Zulassungsstelle in Hohenstein-Ernstthal letztmalig geöffnet.

Ab dem 20. August 2009 befindet sich die Zulassungsstelle in ihren neuen Räumen in Glauchau auf dem Scherbergplatz 4.

chau auf dem Scherbergplatz 4.

„Dienstleistungen, wie Außerbetriebsetzung von Kfz ohne Neuzulassung, Änderung von Wohnanschrift bei Umzug im Landkreis im Fahrzeugschein bzw. in der Zulassungsbeschei-

nung Teil I, Verkauf von Feinstaubplaketten und Reservierung von Wunschkennzeichen werden darüber hinaus auch weiterhin in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes in Hohenstein-Ernstthal und Limbach-Oberfrohna durchgeführt.

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetzes

Das Amt für Vermessung hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke

Gemarkung Pöhlau (0609): 53/5, 95/4, 95/6, 95/7, 96/1, 103/1, 104, 105/2, 105/3, 106/13, 106/18, 106/19, 106/28, 162/1, 162/6, 163/4, 164/2, 168, 169/6, 169/10 und 182.

Gemarkung Härtensdorf (8908): 59/12, 380, 381, 383, 384, 388, 389/1, 389/2, 397, 398, 405, 407, 419, 422, 429b, 429c, 430, 431, 446/2, 446/3, 446/4, 449, 450, 451, 483, 497/1, 500/2, 500/3, 639, 640, 641, 642/1, 642/2, 642a und 643.

Gemarkung Mülsen St. Jacob (8923): 638/3, 638/6, 693/1, 693/3, 694/14, 694/17, 694/21, 694/30, 695a, 695b, 695c, 695d, 712/27, 712/30, 712/31, 719/6, 788/2, 1045/1 und 1046/2.

Gemarkung Ortmannsdorf (8931): 88/3, 99, 289/2 und 1196b.

Gemarkung Reinsdorf (8933): 225, 235/1, 236/1, 239/1, 245/10, 251/1, 252/3, 278/1, 314, 319, 324/1, 326, 331, 356/1, 360/1, 365a, 374, 377/1, 395/1, 403, 406, 412, 416/1, 419, 425, 432, 435, 442, 446, 455, 486, 502, 505, 508/1, 514/1, 520, 523, 532a, 535, 539, 551, 554, 557, 566, 571, 575, 592, 600/1, 635/4, 637, 1840, 1844, 1846, 1847/6, 1855, 1858, 1879, 1884/1 und 1899.

Art der Änderung

1. Bildung von Flurstücken
2. Änderung der Angabe der Flächengröße
3. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung
4. Änderung der Angabe der Nutzung

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermGeoG1.

1 Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz - SächsVermGeoG) vom 5. Februar 2008 (SächsGVBl. S. 148) in der jeweils geltenden Fassung.

Das Amt für Vermessung ist nach § 2 Abs. 4 und § 4 Abs. 4 des Sächsischen Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetzes (SächsVermGeoG) für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 des SächsVermGeoG zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem

24. August 2009 bis zum 23. September 2009

in der Geschäftsstelle des Amtes für Vermessung Zwickau, Stauffenbergstraße 2, 08066 Zwickau, in der Zeit Di. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Do. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 des SächsVermGeoG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist (1. Oktober 2009) als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. In der Geschäftsstelle besteht auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Bildung von Flurstücken stellt einen Verwaltungsakt dar. Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Aktenzeichens beim Landratsamt Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8 in 08056 Zwickau oder einer anderen in der Fußzeile des Kopfbogens aufgeführten Dienststelle des Landkreises Zwickau zu erheben.

Zwickau, den 4. August 2009

gez. Krieger
Sachgebietsleiter

Bereich Landrat

Information zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo./Di./Do. 08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 bis 13:00 Uhr
Freitag 08:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag* 09:00 bis 12:00 Uhr

* im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

Sonntagsöffnungszeiten für August und September 2009

22. August 2009

Hohenstein-Ernstthal, Am Bahnhof 9
(ab 01.09.2009 Dr. Wilhelm-Külz-Platz 5)

29. August 2009

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

5. September 2009

Werdau, Königswalder Straße 18

12. September 2009

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2 a

19. September 2009

Zwickau, Werdauer Straße 62

Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau
Landratsamt
Bürgerservice Tel.: 0375 4402-21900
PF 10 01 76 Fax: 0375 4402-21911
08067 Zwickau E-Mail:
buergerservice@landkreis-zwickau.de

Bürgerservice in Hohenstein-Ernstthal geschlossen

In der Zeit vom 24. bis 31. August 2009 ist der Bürgerservice in Hohenstein-Ernstthal, Am Bahnhof 9, wegen Umzugs geschlossen. Der Bürgerservice befindet sich ab Dienstag, dem 1. September 2009 zu den üblichen Öffnungszeiten in seinen neuen Räumen in Hohenstein-Ernstthal, Sparkassengebäude, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5.

Nachruf

Der Tod ist wie ein Horizont.
Und der Horizont ist nur das Ende unserer Sicht.
Mit Betroffenheit erfahren wir vom Tod unseres Kollegen

Thomas Frommhold.

Während seiner langjährigen Tätigkeit in der Landkreisverwaltung hat er sich ein hohes Ansehen erworben. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.
Unser besonderes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Dr. Christoph Scheurer
Landrat

Stefan Weber
Personalrat

Tourismusverband Erzgebirge e. V.

Stellenausschreibung

Im Tourismusverband Erzgebirge e. V. sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt (spätestens jedoch zum 15. September 2009) zwei Stellen zu besetzen:

1. Stellenbezeichnung

Projektkoordinator

2. Stelleneinordnung

Zunächst befristet bis 31. Dezember 2010. Eine Verlängerung um zwei Jahre ist bei entsprechender Förderung der Projektumsetzung durch den Freistaat möglich.

3. Zielsetzung

Das Erzgebirge gehört zu den führenden touristischen Destinationen Sachsens. Mit dem Projekt „Destination Erzgebirge“ wurde ein Prozess in Gang gesetzt, der eine Neubetrachtung der Destination nach heutigen Erfordernissen bewirkt. Ziel des Vorhabens ist daher die schrittweise, prozessorientierte Umsetzung der Ergebnisse aus den Abschlussberichten und des „Masterplanes Destinationsentwicklung Erzgebirge“ für eine langfristig erfolgreiche Tourismusentwicklung im Erzgebirge und den Aufbau von effizienten, marktgerechten Organisationsstrukturen.

4. Anforderungsprofil

- erfolgreich abgeschlossenes Studium der Tourismuswirtschaft oder eines vergleichbaren Studienganges
- Erfahrungen in der Projektarbeit und der Arbeit mit Verbänden und Behörden

- sicheres Auftreten, Überzeugungskraft, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Wochenendarbeit
- sehr gute Kenntnisse über die Tourismusregion Erzgebirge und die weiteren sächsischen Tourismusregionen

Senden Sie Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter dem Kennwort „Projektkoordinator“ **bis zum 26. August 2009** an den:

Tourismusverband Erzgebirge e. V.
Adam-Ries-Straße 16
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: 03733 18800-0
Fax: 03733 18800-20
E-Mail: info@erzgebirge-tourismus.de

**Sie haben
das Amtsblatt
nicht erhalten?**

**Bitte rufen Sie uns an:
Frau Kluge 03722 - 779 18 22411**

Bürgerservicestellen halten Gutscheine bereit

Landkreis ermöglicht kostenlosen bzw. ermäßigten Besuch von Einrichtungen für Inhaber des Sächsischen Familienpasses

Im Rahmen der Familieninitiative ermöglicht der Landkreis Familien, welche Inhaber des Sächsischen Familienpasses sind, kostenlose oder ermäßigte Besuche in kommunalen bzw. privaten Freizeiteinrichtungen. Danach können Familien, die mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben, Alleinerziehende mit mindestens zwei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft sowie Familien mit einem kindergeldberechtigtem schwerbehinderten Kind (mindestens 50 Prozent) Gutscheine für den Besuch ausgewählter Einrichtungen erhalten. Die Gutscheine sind ab sofort in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes in

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
Hohenstein-Ernstthal, Am Bahnhof 9,
 (ab 1. September, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5)
Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2 a
Werdau, Königswalder Straße 18
Zwickau, Werdauer Straße 62

zu den Öffnungszeiten

Mo, Die, Do	08:00 bis 18:00 Uhr
Mi	08:00 bis 13:00 Uhr
Fr	08:00 bis 15:00 Uhr

erhältlich.

Voraussetzung ist, dass man Inhaber des gültigen Sächsischen Familienpasses ist und seinen Hauptwohnsitz im Landkreis Zwickau hat. Der Sächsische Familienpass ist in den Einwohnermeldeämtern der Städte und Gemeinden unter Vorlage eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses sowie einer aktuellen Bescheinigung der Kindergeldkasse über die kindergeldberechtigten Kinder zu beantragen. Die Partner, die sich an dieser familienfreundlichen Aktion beteiligen, sind in einer Broschüre enthalten, die ebenfalls in den Bürgerservicestellen erhältlich ist sowie im Internet unter www.landkreis-zwickau.de nachzulesen.

Landrat übergibt Fördermittelbescheid an Krankenhaus in Lichtenstein im Rahmen des Konjunkturpaketes II

Keine Zwei-Klassen-Gesellschaft in der Betreuung

Im Rahmen des Konjunkturpaketes II wird das DRK-Krankenhaus Lichtenstein rund eine Viertelmillion Euro erhalten. Am 13. Juli 2009 konnte Landrat Dr. Christoph Scheurer den Fördermittelbescheid an Herbert Günther, Geschäftsführer des DRK-Krankenhauses, übergeben. Rund 40.000 EUR fließen dabei vom Landkreis Zwickau. Weitere 20 Prozent stammen aus Eigenmitteln des Krankenhauses. Nicht viele Landkreise in Sachsen hätten auch Krankenhäuser für die Förderung durch

das Konjunkturpaket II in Betracht gezogen, so Günther. „Man muss hoch anerkennen, was der Landkreis hier getan hat, bedankte er sich.“

„In der Patientenbetreuung darf es keine Zwei-Klassen-Gesellschaft geben, betonte Landrat Dr. Christoph Scheurer. Deswegen habe der Landkreis alle seine vier Krankenhäuser in Glauchau, Lichtenstein, Kirchberg und Wildenfels unabhängig von der Trägerschaft bedacht.“



Geschäftsführer Herbert Günther (li.) nimmt von Landrat Dr. Christoph Scheurer den Fördermittelbescheid entgegen. Zu den geplanten Investitionen gehört auch die Erneuerung von Monitoren, wie im Bildhintergrund zu sehen.

Foto: Cindy Haase

Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung (ALE)

Aktuelle Informationen zur Flurbereinigung Schönberg

Grundstückseigentümer wurden informiert

In einer Teilnehmersammlung im Gasthof Köthel wurden am 15. Juni 2009 ca. 100 anwesende Grundstückseigentümer über die aktuellen Planungen der Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Schönberg und deren Finanzierung informiert.

Besonders verdeutlicht wurden die Ziele der Flurbereinigung Neben der Neuordnung der Flurstücke, die erst am Ende des Verfahrens für die einzelnen Beteiligten sichtbar wird, steht die Schaffung und der Ausbau eines zweckmäßigen Wegenetzes zur Erschließung der zukünftigen Flurstücke. Für die Grundeigentümer ergeben sich folgende Vorteile: gesicherte Grundstückerschließung, Beseitigung von Grundstücksdurchschneidungen und neu vermessene Grundstücke in Orts- und Feldlage. In der Folgezeit führt das zu einer Vereinfachung der Grenzwiederherstellung und einer besseren Verfügbarkeit über das Grundeigentum (Verpachtung, Verkauf, Selbstbewirtschaftung).

Geplant war für Mitte August die Umsetzung von Maßnahmen des von der Teilnehmergeinschaft ausgearbeiteten Wegeplanes. So sollte neben dem Ausbau des „Mühlweges“, des „Zumrodaer Weges“, des „Rennbahnweges“ auch der Aus- bzw. Neubau des „Schaftriebeweges“ als Grenzweg zwischen den Freistaaten Sachsen und Thüringen erfolgen.

Die beschränkte Ausschreibung dazu musste aufgehoben werden, da kein Angebot den Ausschreibungsbedingungen entsprach bzw. die Angebotspreise weit über den geschätzten Kosten la-

gen. Der Vorstand hat nunmehr beschlossen, eine öffentliche Ausschreibung für den aus zwei Abschnitten bestehenden Schaftriebeweg durchzuführen. Baubeginn wird Mitte September sein. Die anderen geplanten Wege werden im Frühjahr 2010 ausgebaut.

Für den Herbst sind weitere Pflanzmaßnahmen als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für die Eingriffe durch den Wegbau geplant. Es werden die Silostraße, der Remser Weg, die ehemalige Pflaumenallee Richtung Koblenz, der Wanderparkplatz in Köthel, die Flächen an der ehemaligen Sandgrube südlich von Köthel und am Russenwäldchen bepflanzt.

Für die geplanten investiven Maßnahmen für dieses und nächstes Jahr sind ca. 830 TEUR veranschlagt. Der Förderanteil beträgt 85 Prozent. Daraus resultiert ein Eigenanteil von ca. 124,5 TEUR der von der Teilnehmergeinschaft, also von den Grundstückseigentümern des Verfahrensgebietes, aufzubringen ist. Um die geplanten Maßnahmen nicht über Kredite zwischenfinanzieren zu müssen, hat sich der Vorstand für eine weitere Vorschusseinzahlung in diesem Jahr ausgesprochen. Demnach sind für landwirtschaftlich genutzte Flächen 60 EUR/ha und für den Innenbereich 60 EUR/1 000 m² fällig. Diese Beiträge können auch durch „Hand- und Spanndienste“, d. h. Arbeiten, die ein Teilnehmer für die Teilnehmergeinschaft erbringt (z. B. durch Mithilfe beim Setzen der Grenzsteine, ...) unbar erbracht werden. Bei Interesse können sich die Teil-

nehmer bei der Gemeinde Schönberg, Telefon: 03764 500910 bzw. bei dem stellvertretenden Vorsitzenden der Teilnehmergeinschaft Herrn Stangl unter 0375 4402-25632 melden. In der Versammlung am 15. Juni 2009 wurde auch über den Stand der Ortslagenvermessung informiert. So fanden in den letzten Wochen in Köthel und Teilen von Tettau die Wunschanhörungen (§ 57 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG) über die künftige Gestaltung der Ortslagenflurstücke statt. Diese Anhörungen dienen der Vorbereitung der Katasterneumessung in den Ortslagen. Im Ergebnis dieser Anhörungen wurden und werden die zukünftigen Flurstücksgrenzen mit Grenzmarken vorläufig abgemerkt. In den nächsten Monaten soll die Aufmessung der Grenzen erfolgen. **In diesem Zusammenhang wird nochmals auf das Betretungsrecht der Grundstücke zur Vorbereitung und Durchführung der Flurbereinigung nach § 35 FlurbG hingewiesen.**

Im nächsten Jahr geht die Ortslagenregulierung an den noch nicht verhandelten Grundstücken weiter.

Bei Fragen, Ideen oder Hinweisen zum Flurbereinigungsverfahren können sich die Teilnehmer an die zuständigen Bearbeiter beim Landratsamt Zwickau, Dienststelle Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, Haus 1, Telefon: 0375 4402-25630 bzw. 0375 4402-25632, wenden.

Jugendhilfetag 2009

„Aus 3 wird Eins“

Der Landkreis Zwickau wurde zum 1. August 2008 aus den ehemaligen Landkreisen Chemnitzer Land und Zwickauer Land sowie der Stadt Zwickau gebildet. Zum Landkreis Zwickau gehören 14 Städte und 19 Gemeinden. Im Landkreis leben rund 350 000 Menschen und davon wollen über 50 000 Kinder und Jugendliche (3 bis 21 Jahre) informiert, interessiert und betreut werden.

Am **Freitag, dem 18. September 2009** findet der zweite gemeinsame Jugendhilfetag des Landkreises Zwickau statt. In der Grundschule am Scheffelberg, Sternstraße 3 in 08066 Zwickau, werden in der Zeit von 09:30 bis ca. 16:00 Uhr elf Workshops angeboten.

Themen sind:

1. Kindertagesstätten - Hort „Ganztagsangebote versus Hortarbeit - pro und contra eines Angebotes“
2. „Aufträge in den Hilfen zur Erziehung - systemisch betrachtet“
3. Pressearbeit und Öffentlichkeitsarbeit „Tu Gutes - und schreib darüber“
4. Burnout-Syndrom „Wer hilft uns, wenn die Arbeit uns überfordert - Burnout in helfenden Berufen“
5. Bindungsorientierte und haltgebende Pädagogik „Bindung - ein biologisches Grundbedürfnis des Menschen“
6. Schulsozialarbeit „Schulsozialarbeit für alle und für jeden Typ geeignet“
7. Lebenswelten und Sucht „Cannabis - na und“
8. Sektenbiografien in Sachsen „Rückblickend - eine eigene Zukunft entwickeln“
9. Elternpartnerschaft statt Elternarbeit „Alles entwickelt sich - auch Flugzeuge“
10. Mobile Jugendarbeit „Ein Kreis . sechs Projekte - ein Ziel“
11. Pädagogische Professionalität in der Jugendarbeit „Oft ist die Zukunft schon da - ehe wir ihr gewachsen sind“

Unter dem Motto „Aus 3 wird Eins“ soll das Zusammenwachsen, die Kooperation und Vernetzung von Vereinen, Verbänden und freien Trägern der Jugendhilfe getragen und gelebt werden. Fachkräfte aus Jugendhilfe, Gesundheitsförderung, Schule sowie Eltern und Interessierten sind zum jährlichen Fachtag herzlich eingeladen. Eine Tradition - die Weitergabe des Staffeltages - wird auch in diesem Jahr fortgeführt. Herr Pohl, Bürgermeister der Stadt Waldenburg, wird den Stab an Frau Dr. Findeiß, Oberbürgermeisterin der Stadt Zwickau, übergeben. So werden in diesem Jahr neue Ideen, Konzepte und Projekte von Zwickau ausgehen und in die Trägerlandschaft aller in der Kinder- und Jugendhilfe Tätigen des Landkreises wirken.

Die Teilnahme ist kostenfrei und bedarf einer **Anmeldung bis zum 9. September 2009** unter:

Jugendring Westsachsen e. V., Außenstelle Schillerstraße 9,
09337 Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 42793,
Fax: 03723 627512, E-Mail: KJR-ChemnitzerLand@gmx.de

Kooperationsvereinbarung abgeschlossen

Jugendamt des Landkreises Zwickau und Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie des Heinrich-Braun-Klinikums Zwickau gGmbH beschließen Kooperation

Immer häufiger hört man davon, Kinder haben hochgradige Ängste, in die Schule zu gehen, Familien kommen mit ihrem Kind wegen auffälliger Hyperaktivität nicht mehr klar.

Es taucht bei solchen und vielen anderen komplexen Verhaltensauffälligkeiten die Frage auf, wer hilft?

Krisen bei jungen Menschen zu bewältigen und Entwicklungsprozesse zu befördern, das sind die Aufgaben des Jugendamtes und der Ärzte, insbesondere in der Kinder- und Jugendpsychiatrie bzw. der Psychotherapie.

Übergreifendes Ziel ist, die notwendige und geeignete Hilfe für die Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten. Es werden dabei lösungsorientierte Abläufe zum Vorteil des Kindes/Jugendlichen und seiner Familie angestrebt, die von gemeinsamer Verantwortung aller an der Hilfe Beteiligten getragen werden. Dies ist eine Grundvoraussetzung für einen erfolgreichen Hilfeverlauf.

Die Kinder- und Jugendpsychiatrie und das Jugendamt haben für die in ihrer Verantwortung stehenden Kinder und Jugendlichen bei den Behandlungs- bzw. Hilfsmaßnahmen eigene Verfahrensregeln.

Das Zusammenwirken zum Wohle der Kinder und jungen Familien ist ein Garant für Hilfe. Deshalb haben beide Partner am 29. Juli 2009 eine Kooperationsvereinbarung als Grundlage für ein professionsübergreifendes Wirken abgeschlossen.

In gemeinsamer Arbeit wurden Arbeitsinhalte und Verfahrensschritte diskutiert und in dieser Vereinbarung festgeschrieben, die nunmehr als Handlungsanleitung beiden Professionen im Interesse der Kinder/Jugendlichen und ihrer Familien zur Verfügung steht.

Jugendamt und Sächsische Bildungsagentur

erneuern ihre Kooperation

Kommunales System integrierter Kinder- und Jugendförderung soll entwickelt werden

Aufgrund veränderter gesellschaftlicher und sozialer Rahmenbedingungen müssen Bildung, Erziehung und Betreuung und deren tragende Institutionen um- bzw. neu gestaltet werden. Diese Ansprüche sind weder von dem herkömmlichen System Schule noch durch die bisherige Jugendhilfe allein realisierbar. Mit dem Ziel, durch gemeinsames Wirken der Kooperationspartner ein kommunales System integrierter Kinder- und Jugendförderung zu entwickeln, entstand die überarbeitete Kooperationsvereinbarung zwischen dem Dezernat Jugend, Schule, Kultur und Sport des Landratsamtes Zwickau und der Sächsischen Bildungsagentur - Regionalstelle Zwickau, welche im Juli durch die Kooperationspartner unterzeichnet wurde. Im Zentrum der Kooperation stehen Leistungen der Jugendhilfe, wie Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Betreuung in Kindereinrichtungen etc. Erstmals wurden auch Leistungen und Angebote des Schulamtes eingebunden. Im Gegenzug wird die Sächsische Bildungsagentur Unterstützung bei der Umsetzung der aktuellen Lehrpläne geben sowie im Rahmen der Fort- und Weiterbildung der Erzieherinnen des Landkreises gemeinsame Veranstaltungen anstreben.



Der Leiter der Regionalstelle Zwickau der Sächsischen Bildungsagentur Walter Kämpfer und der Dezernent Jugend, Schule, Kultur und Sport, Dr. Gerd Drechsler beim Abschluss der Kooperationsunterzeichnung
Foto: Landratsamt

Was tun gegen Viren?

Wichtige Hygieneregeln können Ansteckung vorbeugen

Viele dieser Viren sind harmlos für den Menschen, doch einige von ihnen können gefährliche Krankheiten verursachen. Die Grippe – in der Fachsprache auch Influenza genannt – beispielsweise, aber auch viele Magen-Darm-Erkrankungen werden durch Viren ausgelöst. Doch wie kann man sich vor diesen kleinen Angreifern schützen? Gegen einige gibt es Impfstoffe. Jeder, aber besonders chronisch kranke und ältere Menschen, Kinder und Personen, die ständig Umgang mit anderen Menschen haben, sollten sich impfen lassen.

Ganz wichtig sind Hygieneregeln, welche man zum eigenen Schutz und zum Schutz anderer unbedingt beachten sollte:

1. Hände waschen und vom Gesicht fern halten

Die Hände sollten mehrmals 20 bis 30 Sekunden mit Seife gewaschen werden, auch zwischen den Fingern. Es sollte vermieden werden, die Schleimhäute von Mund, Augen und Nase zu berühren.

2. Hygienisch husten

Beim Husten Abstand zu anderen Personen halten. Das Husten und Niesen sollte in ein Einmaltaschentuch oder in den Ärmel erfolgen, nicht in die Hände! Das Papiertaschentuch sofort in einer Plastiktüte entsorgen.

3. Krankheit zu Hause auskurieren

Wer krank ist, sollte nicht arbeiten gehen. Dadurch gefährdet man nicht nur seine eigene Gesundheit, sondern steckt auch andere Personen an. Fieberhafte Erkrankungen, Magen-Darm-Infekte oder Grippe sollten zu Hause auskuriert und wenn nötig ein Arzt aufgesucht werden.

4. Auf erste Anzeichen achten

Jeder, der an einer Erkältung oder einer Magen-Darm-Infektion leidet, kann andere Menschen damit anstecken. Bei Grippe kann dies sogar schon vor Ausbruch der Krankheit erfolgen.

Zum Schutz der Mitmenschen sollte man auf die ersten Anzeichen einer Virusinfektion achten. Typisch für Grippe sind plötzliches hohes Fieber, schweres Krankheitsgefühl, Husten und Gliederschmerzen. Plötzliche Übelkeit, Erbrechen und Durchfall können Anzeichen einer Infektion mit dem Norovirus sein.

5. Gesund werden

Den wichtigsten Beitrag zum Gesundwerden leistet das körpereigene Abwehrsystem. Husten und Schnupfen befördern die Viren aus dem Körper und Fieber bringt die Abwehr auf Hochtouren. In manchen Fällen kann eine Erkrankung aber auch so schwer sein, dass Hausmittel allein nicht ausreichen.

Besonders ältere, chronisch kranke und immungeschwächte Menschen sollten bei Grippe einen Arzt aufsuchen. Bei Magen-Darm-Infektion mit starkem Flüssigkeitsverlust benötigen vor allem Kinder häufig Hilfe beim Gesundwerden.

6. Familienmitglieder schützen

Zu Hause sind besonders Familienmitglieder ansteckungsgefährdet. Kranke sollten deshalb Abstand halten und auf Körperkontakt verzichten. Nach Möglichkeit sollte der Erkrankte in einem gesonderten Raum schlafen. In der Wohnung, insbesondere in Küche und Bad ist auf generelle Sauberkeit zu achten.

7. Räume regelmäßig lüften

In geschlossenen Räumen kann die Anzahl der Viren in der Luft stark ansteigen. Regelmäßiges Lüften wirkt dem entgegen und senkt so das Ansteckungsrisiko. Darüber hinaus wird durch das verbesserte Raumklima ein Austrocknen der Mund- und Nasenschleimhäute verhindert. Gelüftet werden sollte mindestens drei- bis viermal am Tag für jeweils zehn Minuten.

Quelle: Broschüre „Selbstverteidigung gegen Viren...“, herausgegeben von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und dem Robert-Koch-Institut

Sächsische Ernährungswochen 2009

Was gehört auf den Frühstückstisch?

Im Rahmen der diesjährigen Sächsischen Ernährungswochen vom 7. September bis 9. Oktober 2009 führt das Sachgebiet Gesundheitsmanagement des Gesundheitsamtes des Landkreises Zwickau in Kooperation mit den Fachfrauen für Kinderernährung, dem Freizeitzentrum Marienthal und dem AWO Schülertreff Veranstaltungen zum Thema „Was gehört auf den Frühstückstisch?“ durch.

8. und 15. September 2009

Aktionstage im Freizeitzentrum Marienthal, Marienthaler Straße 120, Zwickau

Im Freizeitzentrum Marienthal finden traditionell zwei Ernährungstage für Kinder von vier bis zehn Jahren statt. In der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr können die Kinder an sechs Stationen in spielerischer Form gemeinsam einen Frühstückstisch decken, überlegen, was in eine Brotdose gehört und selbstständig ein Müsli zubereiten. Spaß bei Bewegungsspielen und eine Obst- und Vitaminbar runden das Angebot ab.

9. und 16. September 2009

Ernährungstag AWO Schülertreff, Ernst-Grube-Straße 76 (Fucikschule) Zwickau

Im AWO Schülertreff können die Kinder von vier bis zehn Jahren an drei Stationen einen

Frühstückstisch decken, ein Müsli selbstständig zubereiten und bei Bewegungsspielen ihre Energie umsetzen.

Zeit: 09:00 bis 10:00 Uhr, 10:15 bis 11:15 Uhr

7. September bis 9. Oktober 2009

Aktion „Vollwertig und schmackhaft“ im Verwaltungszentrum Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 4, Zimmer 237a bzw. in den Einrichtungen des Landkreises

Neben den vier Aktionstagen besteht weiterhin die Möglichkeit für die Zwickauer Kindertagesstätten, die Angebote im Gesundheitsamt zu nutzen. In den Einrichtungen außerhalb von Zwickau führen die Mitarbeiter des Gesundheitsamtes das Angebot vor Ort in der Kita durch. Es gibt hier drei Stationen, an denen die Kinder gemeinsam einen Frühstückstisch decken, mit einer Flockenquetsche ein Müsli zubereiten und bei Bewegungsspielen ihr Können erproben. Termine sind nach Absprache möglich.

Interessenten können sich bis zum 31. August 2009 im Sachgebiet Gesundheitsmanagement des Gesundheitsamtes unter der Ruf-Nr. 0375 4402-22414 melden.

Welt-Alzheimer-Tag

Aktionstag im Landratsamt Zwickau geplant

Anlässlich des Welt-Alzheimer-Tages führt der Landkreis Zwickau am **21. September 2009** in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr unter Leitung des Gesundheitsamtes und der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft einen Aktionstag zum Thema „Demenz“ im Landratsamt Zwickau, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 4, Gesundheitsamt durch.

Ziel ist es, von Demenz Betroffene, deren Angehörige und Betreuer über die Erkrankung, Fördermöglichkeiten und rechtliche Fragen aufzuklären.

Nach der Eröffnung der Veranstaltung durch den Landrat Herrn Dr. Christoph Scheurer referiert Herr Dr. med. Thomas Bauer (Oberarzt an der Klinik für Psychiatrie des Kreiskrankenhauses Rudolf Virchow gGmbH Glauchau) zum Thema „Alzheimer - Demenz - Perspektiven für Angehörige und Betroffene“.

Neben einer Wanderausstellung der Alzheimer-Gesellschaft München und einem Demenz-Memory-Mobil werden Therapeuten und Beratungsstellen sich und ihre Hilfsangebote in Form einer kleinen Messe vorstellen.

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit der Betreuung von Demenzpatienten während der Veranstaltung.

Weiterhin werden sich verschiedene stationäre Einrichtungen des gesamten Kreises in Form eines „Tages der offenen Tür“ am Aktionstag beteiligen.

21. September 2009

- Pflegeheim „Anton-Günther-Weg“, Anton-Günther-Weg 2, 08107 Kirchberg
- Altenpflegeheim „Haus Abendfrieden“ Heimstätte Sicheim, Am Walde 2, 08412 Werdau
- Altenpflegeheim „Wettiner Straße“, Wettiner Straße 11, 08371 Glauchau
- Christliches Altenpflegezentrum „Heinrichshof“, Heinrichshof 4, 08371 Glauchau
- Pflegezentrum „Am Lehngrund“, Am Lehngrund 3, 08371 Glauchau (09:00 bis 17:00 Uhr)
- Betreutes Wohnen, Allendestraße 28a, 08062 Zwickau (ab 16:00 Uhr Begegnungscafé für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen - Café „SenTre“)
- Senioren- und Seniorenpflegeheim gGmbH Zwickau, Haus Muldenblick, Talstraße 5, 08066 Zwickau (09:00 bis 16:00 Uhr)

22. September 2009

- Betreutes Wohnen, Allendestraße 28a, 08062 Zwickau (19:00 Uhr Film: Reise in die Dunkelheit - Café „SenTre“)

Historischer Meilenstein erstrahlt in neuem Glanz

Feierliche Enthüllung durch Landrat und Oberbürgermeister

Neu restauriert steht er nun wieder unweit seines alten Platzes - der historische Meilenstein in Hohenstein-Ernstthal.

Mit Beginn der Umbauarbeiten des alten Bahnhofes zu einem modernen Haltepunkt für Bus und Bahn wurde der Stein abgebaut. Dabei wurde die Zeit genutzt, um die mittlerweile schon in die Jahre gekommene Säule zu restaurieren.

Im sogenannten Microstrahlverfahren, welches die Substanz nicht beschädigt, wurde der Stein gereinigt.

Vorgefundene Fehlstellen wurden fachgerecht restauriert sowie die vorhandenen Schriftzeichen steinmetzartig nachgearbeitet und nach historischem Vorbild braun getönt. Die Kosten dafür wurden vom Straßenbauamt Plauen übernommen.

Am 5. August war es dann soweit. Die Säule wurde wieder aufgestellt und im Beisein des Landrates Dr. Christoph Scheurer und des Oberbürgermeisters der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Erich Homilius enthüllt.



Landrat Dr. C. Scheurer und Oberbürgermeister Erich Homilius bei der Enthüllung des historischen Meilensteines in Hohenstein-Ernstthal.

Foto: Pressestelle

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte des Landkreises Zwickau gewählt

Karla Schwinger stellt sich vor

Seit dem 4. Juni 2009 hat der Landkreis Zwickau eine vom Kreistag gewählte ehrenamtliche Seniorenbeauftragte, Frau Karla Schwinger.

Ziel der Arbeit ist,

- ältere Mitbürger dabei zu unterstützen, sich aktiv in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft zu integrieren
- Brücken zwischen Jung und Alt zu bauen
- Bildungsangebote speziell für Senioren zu ermöglichen
- Menschen in fortgeschrittenem Alter möglichst lange in vertrauter Umgebung ein aktives und angenehmes Leben zu ermöglichen
- Unterstützung und Erleichterung in den unterschiedlichen Lebenslagen und der Pflege
- Vertretung der Interessen in Seniorenangelegenheiten, z. B. auch in Ausschussberatungen des Kreistages
- Information der Öffentlichkeit über seniorspezifische Fragen und Angelegenheiten.

Im Sinne der Chancengleichheit und Rechtssicherheit sollten die spezifischen Ansprüche, Interessen und Bedürfnisse der älteren Generation auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens und politischen Entscheidungen stärker berücksichtigt und vertreten werden.

Lebenserfahrung ist ein Wert an sich. Das verdient Beachtung und Resonanz für den Einzelnen und in der Öffentlichkeit.

Um die Belange der Senioren flächendeckend zu erfassen und zu kommunizieren, wird eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus Städten und Gemeinden des Landkreises, die schon aktiv in der Seniorenarbeit sind, angestrebt. Diese Arbeitsgruppe sollte der Seniorenbeauftragten als Netzwerk beratend zur Seite stehen.

Für Anliegen, Wünsche und Anregungen ist Frau Schwinger über folgende Adresse zu kontaktieren:

Landkreis Zwickau
Landratsamt
Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte
Postfach 10 01 76
08067 Zwickau.

Zweite Schadstoffsammlung für Haushalte im Gebiet des ehemaligen Landkreises Zwickauer Land

Vom 1. bis 26. September 2009 ist das Schadstoffmobil unterwegs

Am Schadstoffmobil können Problemabfälle bis zu einer Menge von 10 kg pro Überlassungspflichtigem abgegeben werden.

Die Entsorgung von Problemabfällen, die als hausmüllähnlicher Gewerbeabfall in überlassungspflichtigen gewerblichen Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen anfallen, können ebenfalls unter Berücksichtigung haushaltüblicher Kleinmengen am Schadstoffmobil laut Abfallwirtschaftssatzung (AWS) über die Entsorgung von Abfällen im Landkreis Zwickauer Land in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2006, veröffentlicht im Amtsblatt des Landkreises Zwickauer Land, Jahrgang 14, Nr. 143 vom 21. Juni 2006, abgegeben werden.

Die Problemabfälle sind am Schadstoffmobil direkt dem zuständigen Fachpersonal zu übergeben.

Das Ablagern oder Verbringen von Problemabfällen am Standort des Schadstoffmobils außerhalb der Annahmezeiten ist nicht gestattet.

Datum/Ort	Zeit	Straße/Platz
-----------	------	--------------

Dienstag, den 1. September 2009

Reinsdorf	14:00 – 15:00 Uhr	Schachtstraße, Sporthalle Reinsdorf
Reinsdorf	15:30 – 16:00 Uhr	Hohe Straße 2, Feuerwehrdepot
OT Vielau	16:30 – 17:00 Uhr	Gartenstraße, Altes Feuerwehrdepot
OT Friedrichsgrün	17:30 – 18:00 Uhr	Rathausstraße 4

Mittwoch, den 2. September 2009

OT Ebersbrunn	14:00 – 15:00 Uhr	Werdauer Str. 39, ehemals Gemeindeamt
OT Stenn	15:30 – 16:00 Uhr	Juri-Gagarin-Straße 100
Lichtentanne	16:30 – 17:00 Uhr	Parkplatz Lidl
OT Schönfels	17:30 – 18:00 Uhr	Parkplatz Burg Schönfels

Donnerstag, den 3. September 2009

Hirschfeld	14:00 – 15:00 Uhr	Hauptstraße/Röhnigplatz
OT Wolfersgrün	15:30 – 16:30 Uhr	Dorfgemeindehaus
OT Stangengrün	17:00 – 18:00 Uhr	Am Eisenberg, Parkplatz „Weißes Haus“

Freitag, den 4. September 2009

OT Mülsen St. Micheln	14:00 – 15:00 Uhr	Auerbacher Straße, altes Feuerwehrdepot
OT Stangendorf	15:30 – 16:00 Uhr	Baumschulenweg ehem. Mülsengrund Idyll
OT Thurm	16:30 – 17:00 Uhr	Busbahnhof
OT Wulm	17:30 – 18:00 Uhr	Gaststätte „Drei Linden“

Samstag, den 5. September 2009

OT Mülsen St. Jacob	09:00 – 09:30 Uhr	Hauptstraße 128, Vorplatz Kulturhaus
OT Mülsen St. Niclas	10:00 – 10:30 Uhr	Lindenweg, Feuerwehrdepot
OT Ortmannsdorf	11:00 – 12:00 Uhr	Neuschönburger Straße, gegenüber Schule

Dienstag, den 8. September 2009

OT Härtensdorf	14:30 – 15:00 Uhr	Arno-Schmidt-Straße 1
Wildenfels	15:30 – 16:30 Uhr	Weststraße
Hartenstein	17:00 – 18:00 Uhr	Teichplatz

Mittwoch, den 9. September 2009

OT Langenbach/OT Grünau	14:00 – 14:30 Uhr	Weißbacher Straße 2
OT Weißbach	15:00 – 15:30 Uhr	Gasthof Erbkretscham
OT Wiesenburg	16:00 – 16:30 Uhr	Ernst-Schneller-Straße, am Bahnübergang
OT Silberstraße	17:00 – 18:00 Uhr	Sportplatz

Donnerstag, den 10. September 2009

Wilkau-Haßlau	14:00 – 15:15 Uhr	Ladestraße am Bahnhof
Wilkau-Haßlau	15:45 – 16:45 Uhr	Gewerbegebiet Am Schmelzbach, ehem. Penny
OT Culitzsch	17:15 – 18:00 Uhr	Parkplatz gegenüber ehem. Gemeindeamt

Freitag, den 11. September 2009

Niedercrinitz	13:15 – 13:45 Uhr	An der Culitzscher Brücke
OT Cunersdorf	14:00 – 14:30 Uhr	Marktplatz
Kirchberg	15:00 – 16:00 Uhr	Am Borberg, Festplatz
OT Leutersbach	16:30 – 17:00 Uhr	Hauptstraße, Parkplatz
OT Saupersdorf	17:30 – 18:00 Uhr	Leutersbacher Weg, Parkplatz

Samstag, den 12. September 2009

Hartmannsdorf	09:00 – 10:00 Uhr	Vorplatz Turnhalle
OT Obercrinitz	10:30 – 11:30 Uhr	Obercrinitzer Bahnhof

Dienstag, den 15. September 2009

OT Beiersdorf	14:00 – 14:30 Uhr	Dorfstraße, ehem. Gemeindeamt
OT Gospersgrün	15:00 – 15:30 Uhr	Ernst-Ahnert-Straße, Containerstellplatz
OT Ruppertsgrün	16:00 – 16:45 Uhr	Parkplatz Glowatzky-Halle
Fraureuth	17:00 – 18:00 Uhr	Fabrikgelände 12

Mittwoch, den 16. September 2009

OT Leubnitz	14:00 – 15:00 Uhr	Wettiner Straße 30, Parkplatz Diskothek „Linde“
OT Steinpleis	15:30 – 16:30 Uhr	Anger, Hauptstraße 72 A
Werdau	17:00 – 18:00 Uhr	Richardstraße, Platz der Solidarität

Donnerstag, den 17. September 2009

Werdau West	14:00 – 15:00 Uhr	An den Teichen, Ernst-Grube-Stadion
Werdau	15:30 – 16:30 Uhr	Sorge, Parkplatz an der B 175
Werdau Ost	17:00 – 18:00 Uhr	Heinrich-Heine-Str./Ecke Brüderstr., Parkplatz

Freitag, den 18. September 2009

OT Langenhessen	14:15 – 15:15 Uhr	Kirchschulplatz/Kirchschulstraße
Werdau	15:45 – 16:45 Uhr	Turnhallenstraße/Kurze Straße Parkplatz
OT Königswalde	17:15 – 18:00 Uhr	Hartmannsdorfer Str., ehem. Gemeindeamt

Samstag, den 19. September 2009

OT Großpillingsdorf	09:00 – 09:30 Uhr	chem. Konsum
OT Blankenhain	10:00 – 10:30 Uhr	Gasthof Linde
OT Mannichswalde	11:00 – 12:00 Uhr	Nischwitzstraße 13, Altes Rittergut

Dienstag, den 22. September 2009

OT Niederalbertsdorf	14:00 – 14:30 Uhr	Dorfstraße 88 b, Jugendclub
Langenbernsdorf	15:00 – 16:00 Uhr	Schulstraße, Parkplatz „Weißes Roß“
OT Stöcken	16:30 – 17:00 Uhr	Hohe Straße 26, Frischmarkt
OT Trünzig	17:30 – 18:00 Uhr	Katzendorfer Straße, Bauhof, neben Feuerwehr

Mittwoch, den 23. September 2009

OT Lauterbach	14:00 – 15:00 Uhr	Am Schloß, Parkplatz, Sportplatz
OT Dänkritz	15:30 – 16:00 Uhr	Parkplatz „Dänkritz Schmiede“
Neukirchen	16:30 – 18:00 Uhr	Pleißanger, Containerstellplatz

Donnerstag, den 24. September 2009

OT Lauenhain	14:00 – 15:00 Uhr	Hauptstraße 22, bei AUL
OT Gablenz	15:30 – 16:30 Uhr	Am Teich
Crimmitschau	17:00 – 18:00 Uhr	Spritzenplatz, Frankenhausen

Freitag, den 25. September 2009

Crimmitschau	14:00 – 15:00 Uhr	Silberstraße, Eingang Fußgängerzone
Crimmitschau	15:30 – 16:30 Uhr	Bebelstraße
OT Langenreinsdorf	17:00 – 18:00 Uhr	Gasthof „Weißer Schwan“

Samstag, den 26. September 2009

OT Niederschindmaas	09:00 – 10:00 Uhr	Äußere Dorfstraße, Containerstellplatz
OT Oberschindmaas	10:30 – 11:00 Uhr	Hauptstr., Neubauten Glascontainerstellplatz
Dennheritz	11:30 – 12:00 Uhr	Hauptstraße 96, Gemeindeverwaltung

Schadstoffsammlung in der Stadt Zwickau

Schadstoffe können kostenlos abgegeben werden

In der letzten vollen Kalenderwoche im September 2009 findet in der Stadt Zwickau die mobile Schadstoffsammlung in den einzelnen Stadtteilen statt.

Am Schadstoffmobil können Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zwickau kostenlos ihre Schadstoffe in haushaltsüblichen Mengen abgeben.

Wann das Schadstoffmobil in welchem Stadtgebiet zur Entsorgung bereitsteht, ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Mosel/Schlunzig

Montag, 21.09.2009	09:00 – 11:00 Uhr	Feuerwehrplatz Mosel
--------------------	-------------------	----------------------

Oberrothenbach/Hartmannsdorf

Montag, 21.09.2009	11:20 – 12:20 Uhr	Messeler Weg (hinter Haltepunkt DB)
--------------------	-------------------	-------------------------------------

Crossen/Schneppendorf

Montag, 21.09.2009	13:25 – 14:40 Uhr	Straße der Einheit
--------------------	-------------------	--------------------

Weißborn/Niederhohndorf

Montag, 21.09.2009	15:00 – 16:00 Uhr	Feuerbachweg (Ecke Ludwig-Richter-Str.)
--------------------	-------------------	---

Zentrum

Montag, 21.09.2009	16:20 - 18:00 Uhr	Platz der Völkerfreundschaft (Lessingstraße)
Marienthal/Brand		
Dienstag, 22.09.2009	09:00 - 11:00 Uhr	Hoferstraße (Kaufmarkt)
Eckersbach/Auerbach		
Dienstag, 22.09.2009	11:30 - 13:00 Uhr	Wendeschleife Otto-Hahn-Straße
Neuplanitz/Freiheitssiedlung		
Dienstag, 22.09.2009	14:00 - 16:00 Uhr	Marchlewskistraße (Parkplatz)
Oberplanitz/Niederplanitz		
Dienstag, 22.09.2009	16:20 - 18:00 Uhr	Planitzer Markt
Oberhohndorf		
Mittwoch, 23.09.2009	09:00 - 10:00 Uhr	Von-Schlegel-Str. (Wertstoffcontainerstandplatz)
Schedewitz/Bockwa		
Mittwoch, 23.09.2009	10:20 - 12:20 Uhr	Platz vor dem Westsachsenstadion
Neuplanitz/Freiheitssiedlung		
Mittwoch, 23.09.2009	12:40 - 14:40 Uhr	Marchlewskistraße (Parkplatz)
Marienthal/Brand		
Mittwoch, 23.09.2009	15:45 - 18:00 Uhr	Hoferstraße (Kaufmarkt)
Zentrum		
Donnerstag, 24.09.2009	09:00 - 11:15 Uhr	Platz der Völkerfreundschaft (Lessingstraße)
Nordvorstadt/Pölbitz		
Donnerstag, 24.09.2009	12:20 - 13:20 Uhr	Trabantstraße (Ecke Audistraße)

Eckersbach/Auerbach		
Donnerstag, 24.09.2009	13:40 - 16:40 Uhr	Wendeschleife Otto-Hahn-Straße
Pöhlau		
Donnerstag, 24.09.2009	17:00 - 18:00 Uhr	Pöhlauer Straße (Wertstoffcontainerstandpl.)
Hüttelsgrün		
Freitag, 25.09.2009	09:00 - 10:00 Uhr	Gewerbegebiet (Ringstraße)
Rottmannsdorf		
Freitag, 25.09.2009	10:30 - 11:45 Uhr	Gemeindeamt
Cainsdorf		
Freitag, 25.09.2009	13:00 - 15:00 Uhr	Gemeindeamt (Lindenstraße)
Oberplanitz/Niederplanitz		
Freitag, 25.09.2009	15:30 - 18:00 Uhr	Planitzer Markt

Die nächste mobile Schadstoffsammlung in den einzelnen Stadtteilen erfolgt voraussichtlich im Mai 2010. Zusätzlich steht das Schadstoffmobil jeweils am zweiten Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr auf dem Platz der Völkerfreundschaft gegenüber dem Museum.

Weiterführende Informationen über die Entsorgung von Schadstoffen sind im Internet unter www.landkreis-zwickau.de - Punkt Abfallentsorgung - zu finden.

Pressestelle

Ministerin zu Besuch im Deutschen Landwirtschaftsmuseum

Anlage gehört zu einem in Deutschland einmaligen Museumskomplex

Anfang August besuchte die Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Dr. Eva-Maria Stange das Deutsche Landwirtschaftsmuseum in Blankenhain. Gemeinsam mit Landrat Dr. Christoph Scheurer, der Ersten Beigeordneten des Landrates und Vorsitzenden des Fördervereins Schloss Blankenhain, Angelika Hölzel, dem Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Crimmitschau und weiteren Gästen begab sie sich auf einen Rundgang durch den Schlosskomplex. Museumsdirektor Jürgen Knauss gab den Besuchern dabei in anschaulicher Weise viele interessante Einblicke in die Geschichte des Museums. Seit der Eröffnung im Jahre 1981 habe sich die Anlage zu einem in Deutschland einmaligen Museumskomplex bestehend aus Rittergut und ländlichen Gehöften sowie technischen Anlagen entwickelt. Mit der Übernahme der musealen Bestände der ehemaligen "agra" – Markkleeberg wurde das ehemalige Blankenhainer Agrar- und Freilichtmuseum zum Deutschen Landwirtschaftsmuseum. Durch die Unterstützung und Förderung des Freistaates Sachsen, der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union konnten umfangreiche Gebäude restauriert und mit Ausstellungen versehen werden.

Im Jahr 2006 wurde die Ausstellung zur Landwirtschaftsgeschichte des historischen Mitteldeutschlands und der ehemaligen DDR eröffnet. Viele der dort ausgestellten Exponate stammen aus Markkleeberg. Gegenwärtig befindet sich die Ausstellungshalle zur Traktoren- und Landtechnikgeschichte sowie das Museumspädagogische Zentrum im Aufbau.



Museumsdirektor Jürgen Knauss (rechts) führte die Gäste durch die Ausstellungsräume Foto: Pressestelle

Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt

Pilzsachverständige des Landkreises Zwickau

Kostenlose Pilzberatungen möglich

Nachfolgend die Übersicht der Pilzsachverständigen im Landkreis Zwickau:

Hofmann, Günter
Waldenburger Straße 70
Ortsteil Langenchursdorf
09337 Callenberg
Telefon: 037608 3119

Riedel, Sabine
Uferstraße 3
08451 Crimmitschau
Telefon: 03762 45723

Riedel, Stefan
Uferstraße 3
08451 Crimmitschau
Telefon: 03762 45723

Krönert, Werner
Fritz-Heckert-Ring 18
08427 Fraureuth
Telefon: 03761 85101

Schuster, Frank
Ringstraße 49
08427 Fraureuth
Telefon: 03761 6135

Erber, Manfred
Hufelandstraße 14
08371 Glauchau
Telefon: 03763 16075

Heimer, Achim
Straße des Friedens
Ortsteil Niederlungwitz
08371 Glauchau
Telefon: 03763 710290

Kopale, Inge
Wettinerstraße 57
08371 Glauchau
Telefon: 03763 16945

Spindler, Siegfried
Südstraße 43
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 413378

Stolpe, Werner
Südstraße 5
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 414791

Liebold, Siegfried
Thomas-Müntzer-Straße 70
Ortsteil Weißbach
08134 Langenweißbach
Telefon: 037603 2296

Prause, Gerald
An der alten Schäferei 37
Ortsteil Langenbach
08134 Langenweißbach
Telefon: 037603 3034

Frühauf, Gerd
Ernst-Schneller-Siedlung 21
09350 Lichtenstein
Telefon: 037204 80501

Dämmrich, Frank
Ingelheimer Straße 3
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722 95752

Redl, Katrin
Rotdornstraße 44
Ortsteil Pleiße
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722 409888

Halumbirek, Josef
Oststraße 122
08393 Meerane
Telefon: 03764 799047

Klemm, Thomas
Kirchsteig 6
Ortsteil Micheln
08132 Mülsen
Telefon: 0177 6341523

Stangl, Horst
Parkstraße 5
Ortsteil Mülsen St. Jacob
08132 Mülsen
Telefon: 037601 20144

Vogel, Uwe
Waldsiedlung 29
08132 Mülsen OT Mülsen St. Micheln
Telefon: 037601 45427

Rasche, Rüdiger
Dänkritzer Straße 7
08459 Neukirchen
Telefon: 03762 46168
0173 5878663

Graf, Matthias
Bahnhofstraße 16
09356 St. Egidien
Telefon: 037204 86506

Büchner, Christoph
Allendestraße 37
08062 Zwickau
Telefon: 0375 784727

Fischer, Frank
Max-Planck-Straße 25
08066 Zwickau
Telefon: 0375 454804

Hallbauer, Bernd
Mozartstraße 5
08064 Zwickau
Telefon: 0375 785839

Jurkschat, Heinz
Altenburger Straße 83
08058 Zwickau
Telefon: 037604 2865

Schmidt, Gerhard
Joliot-Curie-Straße 27
08060 Zwickau
Telefon: 0375 579910

Schubert, Christine
Eulenweg 52
08066 Zwickau
Telefon: 0375 471496

Tüngler, Eva
Mozartstraße 7
08064 Zwickau
Telefon: 0375 453816

Kursangebot

Monate September / Oktober 2009

Geschäftsstelle Werdau,
Königswalder Straße 18, 08412 Werdau

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 16:00 Uhr
Telefon: 0375 4402-23800 bis 23802
Mail: vhs@landkreis-zwickau.de
Internet: www.vhs-zwickau.de
Weitere Termine nach Vereinbarung

Büro Crimmitschau,

Badergasse 2,
Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr

In der Zeit vom 10. August bis 30. September 2009 haben folgende Außenstellen geöffnet:

Büro Glauchau, Schulplatz 2,
Donnerstag 13:00 - 15:00 Uhr
Büro Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 75,
Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr
Büro Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a,
Dienstag 13:00 - 16:30 Uhr
Büro Zwickau, im Bürgerservice des Landkreises,
Verwaltungszentrum Haus 1, Werdauer Straße 62,
Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr

Anmeldung, Beratung und Service ist auch durchgängig in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes möglich.
Kursorte: Crimmitschau: CR, Fraureuth: FR, Glauchau: GL, Hirschfeld: HI, Hohenstein-Ernstthal: HE, Kirchberg: KI, Lichtenstein: LI, Lichtenanne: LT, Limbach-Oberfrohna: LO, Meerane: ME, Neukirchen: NE, Wilkau-Haßlau: WH, Werdau: WE, Zwickau: ZW

Politik, Gesellschaft, Umwelt

B10501 WE	"Sicher mobil" (Verkehrsteilnehmerschulung)	31.08.2009	17:00 - 19:15 Uhr	4 Termine	15,00 EUR
B10500 CR	"Sicher mobil" (Verkehrsteilnehmerschulung)	01.09.2009	17:00 - 19:15 Uhr	4 Termine	15,00 EUR
B11604 ZW	Mit einheimischem Obst durchs Jahr	09.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	4 Termine	32,00 EUR
B10503 ZW	Frauen wieder ran ans Steuer	12.09.2009	09:00 - 11:15 Uhr	5 Termine	152,50 EUR
B10201	Bildungsfahrt: "Von Deutschen, Friesen und Dänen" - Eine Entdeckungsfahrt in die deutsch-dänische Grenzregion	14.09.2009	08:00 - 20:00 Uhr	5 Tage	550,00 EUR
B11400 ZW	Was ich schon immer über Pilze wissen wollte	16.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	2 Termine	21,00 EUR
B10704 ZW	Wie sag ich's nur? – Kommunikationstraining	17.09.2009	18:15 - 19:45 Uhr	4 Termine	32,00 EUR
B10103 ZW	Indien - Land der Tausend Gesichter	17.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	1 Termin	8,00 EUR
B10700 WE	Verdrängen oder Wut - Miteinander reden	23.09.2009	18:00 - 21:00 Uhr	3 Termine	48,00 EUR
B10200	Bildungsfahrt: Peenemünde - Einst Brutstätte von Terrorwaffen und Massenvernichtungsmitteln	24.09.2009	05:30 - 20:00 Uhr	3 Tage	189,00 EUR
B10709 ZW	Persönlichkeit und Kommunikation – Kommunikationstraining	29.09.2009	19:00 - 20:30 Uhr	3 Termine	24,00 EUR
B10901 ZW	Die Weltreligionen Hinduismus und Buddhismus und ihre Bedeutung in unserer Zeit	01.10.2009	17:00 - 18:30 Uhr	1 Termin	8,00 EUR
B10707 ZW	Körpersprache - nonverbale Kommunikation	06.10.2009	17:00 - 18:30 Uhr	2 Termine	16,00 EUR
B10900 ZW	Die großen Weltreligionen	07.10.2009	19:15 - 20:45 Uhr	3 Termine	24,00 EUR
B10206 ZW	Problemregion "Naher Osten"	07.10.2009	17:30 - 19:00 Uhr	1 Termin	8,00 EUR

Kultur, Gestalten

B20513 WE	Zeichnen und Malen	03.09.2009	18:30 - 20:45 Uhr	10 Termine	69,00 EUR
-----------	--------------------	------------	-------------------	------------	-----------

B20917 ZW	Orientalischer Tanz für Anfänger	03.09.2009	10:30 - 12:00 Uhr	10 Termine	60,00 EUR
B20918 ZW	Orientalischer Tanz für Anfänger mit Vorkenntnissen	03.09.2009	18:00 - 19:00 Uhr	15 Termine	60,00 EUR
B20906 GL	Salsatanz für Anfänger II	03.09.2009	18:00 - 19:30 Uhr	10 Termine	60,00 EUR
B20919 ZW	Orientalischer Tanz für Anfänger mit Vorkenntnissen	05.09.2009	10:00 - 11:00 Uhr	15 Termine	60,00 EUR
B20920 ZW	Orientalischer Tanz für Anfänger	05.09.2009	11:00 - 12:00 Uhr	15 Termine	60,00 EUR
B20602 GL	Töpfern	07.09.2009	18:00 - 19:30 Uhr	5 Termine	32,00 EUR
B20600 CR	Freude am Töpfern	08.09.2009	18:45 - 21:00 Uhr	5 Termine	48,00 EUR
B20606 WH	Kreativkurs - dem Ursprung auf der Spur	11.09.2009	16:00 - 18:15 Uhr	1 Termin	12,00 EUR
B20911 WE	Tanzen in Gruppen	11.09.2009	16:30 - 18:00 Uhr	10 Termine	60,00 EUR
B21206 HI	Korbflechten in der Lochmühle	12.09.2009	10:00 - 16:00 Uhr	1 Termin	28,00 EUR
B21208 LO	Farben aus der Natur - ein Seminar für Erwachsene und Kinder	12.09.2009	09:30 - 14:00 Uhr	1 Termin (pro Erw. mit Kind)	30,00 EUR
B20921 ZW	Flamencokurs	12.09.2009	13:00 - 16:00 Uhr	6 Termine	72,00 EUR
B20922 ZW	Orientalischer Tanzworkshop - Bollywood III	12.09.2009	09:00 - 12:00 Uhr	1 Termin	16,00 EUR
B20908 LO	Orientalischer Tanz – Fortsetzung	17.09.2009	19:00 - 20:30 Uhr	8 Termine	48,00 EUR
B20809 ZW	Lust auf Rhythmus?! - Afrikanischer Trommelworkshop I	19.09.2009	10:00 - 16:00 Uhr	1 Termin	32,00 EUR
B20810 ZW	Musicalworkshop	19.09.2009	10:00 - 16:00 Uhr	2 Termine	48,00 EUR
B20100 ZW	Das Theater lädt ein!	21.09.2009	17:30 - 19:00 Uhr	6 Termine	27,50 EUR
B20500 CR	Aquarellmalerei	22.09.2009	09:30 - 11:45 Uhr	9 Termine	65,00 EUR
B20511 WE	Aquarellmalerei	22.09.2009	18:30 - 20:45 Uhr	9 Termine	65,00 EUR
B20700 ZW	Musikzirkel I	22.09.2009	15:15 - 16:45 Uhr	10 Termine	46,00 EUR
B20701 ZW	Musikzirkel II	22.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	10 Termine	46,00 EUR
B21401 LO	Mit Stil und Persönlichkeit zum Erfolg - Strategien für Frauen	22.09.2009	09:30 - 15:30 Uhr	1 Termin	32,00 EUR
B21400 HE	Schminkseminar	23.09.2009	18:00 - 21:00 Uhr	1 Termin	16,00 EUR
				zzgl. 4,50 EUR Nk	
B20512 WE	Aquarellmalerei	23.09.2009	18:30 - 20:45 Uhr	9 Termine	65,00 EUR
B20501 CR	Aquarellmalerei	23.09.2009	09:30 - 11:45 Uhr	9 Termine	65,00 EUR
B20923 ZW	Orientalischer Tanzworkshop – Trommelsolo	26.09.2009	09:00 - 12:00 Uhr	1 Termin	16,00 EUR
B20812 ZW	Gitarre für Erwachsene – Fortgeschrittene	29.09.2009	18:15 - 20:30 Uhr	10 Termine	75,00 EUR
B20811 ZW	Gitarre für Erwachsene - Anfänger	01.10.2009	18:15 - 20:30 Uhr	10 Termine	69,00 EUR
B21303 GL	Nähkurs für Anfänger	06.10.2009	18:30 - 20:00 Uhr	5 Termine	40,00 EUR
B21212 ZW	Herbstliche Dekoration	07.10.2009	18:00 - 20:15 Uhr	1 Termin	7,00 EUR
B30702 ZW	Indischer Kochabend	07.09.2009	18:00 - 22:00 Uhr	1 Termin	21,50 EUR
				zzgl. 8,00 EUR Zt	
B30202 HE	Gymnastik für Frauen	07.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	12 Termine	69,50 EUR

Gesundheit

B30244 LO	Rückentraining für Erwachsene	07.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	15 Termine	87,00 EUR
B30140 ZW	Yoga-Pilates	08.09.2009	17:30 - 19:00 Uhr	10 Termine	62,50 EUR
B30400 WE	Jin-Shin-Jyutsu® - Selbstheilungskunst	08.09.2009	18:30 - 20:30 Uhr	1 Termin	10,50 EUR
B30400 ZW	Jin-Shin-Jyutsu® - Selbstheilungskunst	09.09.2009	18:30 - 20:30 Uhr	1 Termin	10,50 EUR
B30409 ZW	Sie werden gesund durch Entgiften!	09.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	1 Termin	8,00 EUR
B30703 GL	Brot backen - einfacher, als man denkt!	09.09.2009	18:00 - 20:15 Uhr	2 Termine	21,00 EUR
				zzgl. 3,00 EUR Zt	
B30132 ZW	"Einführung in Hormon-Yoga" Grundkurs	09.09.2009	19:00 - 20:30 Uhr	10 Termine	58,00 EUR
B30240 LO	Mit Nordic Walking durch den Herbst	09.09.2009	10:00 - 11:30 Uhr	5 Termine	29,00 EUR
B30235 WI	Stepp und Style	09.09.2009	19:00 - 20:00 Uhr	10 Termine	38,50 EUR
B30210 ZW	Bauch-Beine-Po	09.09.2009	19:00 - 20:00 Uhr	13 Termine	50,00 EUR
B30215 ZW	Gymnastik von Kopf bis Fuß	10.09.2009	17:00 - 18:00 Uhr	12 Termine	46,50 EUR
B30131 ZW	Yoga Grundkurs	10.09.2009	18:00 - 19:00 Uhr	14 Termine	54,50 EUR
B30413 WE	Tierhomöopathie	10.09.2009	18:00 - 20:00 Uhr	3 Termine	23,00 EUR
B30239 GL	Muldentour-Wanderung	12.09.2009	10:00 - 16:30 Uhr	1 Termin	25,00 EUR
B30411 ZW	Kinesiologie	14.09.2009	16:45 - 20:00 Uhr	1 Termin	16,00 EUR
B30151 KI	Qi Gong Grundkurs	15.09.2009	19:00 - 20:30 Uhr	8 Termine	46,50 EUR
B30408 ZW	Bachblüten	16.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	1 Termin	8,00 EUR
B30201 ZW	Kinderturnen mit Familie	18.09.2009	16:00 - 17:00 Uhr	10 Termine	38,50 EUR
				ein Erw., 27,00 Euro ein Kind	
B30129 WE	Yoga Grundkurs	21.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	10 Termine	58,00 EUR
B30134 WE	Yoga Fortgeschrittene	22.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	10 Termine	62,00 EUR
B30135 WE	Yoga Fortgeschrittene	22.09.2009	19:00 - 20:30 Uhr	10 Termine	62,00 EUR
B30136 WE	Yoga Fortgeschrittene	24.09.2009	19:30 - 21:00 Uhr	10 Termine	62,00 EUR
B30122 GL	Yoga Grundkurs	25.09.2009	19:30 - 21:00 Uhr	10 Termine	58,00 EUR
B30117 GL	Yoga für Kinder 7-12 Jahre	25.09.2009	17:15 - 18:00 Uhr	10 Termine	20,00 EUR
				zzgl. 3,00 Nk	
B30161 ZW	Einführung in Massagetechniken	25.09.2009	18:30 - 20:30 Uhr	5 Termine	53,50 EUR
B30221 ZW	Frühspport für (Un) Ruheständler	29.09.2009	09:00 - 10:00 Uhr	10 Termine	38,50 EUR
B30412 ZW	Hypnose	05.10.2009	16:45 - 20:00 Uhr	1 Termin	16,00 EUR
B30704 GL	Torten selber herstellen und verzieren	07.10.2009	18:00 - 20:15 Uhr	2 Termine	21,00 EUR
				zzgl. 6,50 EUR Zt	
B30405 ZW	Mental - Flow® Einführungsseminar	07.10.2009	18:00 - 20:30 Uhr	1 Termin	13,50 EUR

Sprachen

B42510 ZW	Ungarisch 1. Semester	01.09.2009	16:30 - 18:00 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B40111 ZW	Arabisch 1. Semester, A1	02.09.2009	18:45 - 20:15 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B42212 ZW	Spanisch 1. Semester, A1	02.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B40812 ZW	Französisch 1. Semester, A1	03.09.2009	16:30 - 18:00 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B42310 HE	Tschechisch 1. Semester, A1	03.09.2009	18:45 - 20:15 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B406812 ZW	Englisch Konversation - Senioren, B1	07.09.2009	09:00 - 10:30 Uhr	13 Termine	70,00 EUR
B41991 ZW	Russisch für Kinder				

07.09.2009	16:00 - 17:30 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B41912 ZW	Russisch 1. Semester A1		
07.09.2009	18:00 - 19:30 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B40211 WE	Chinesisch 1. Semester, A1		
08.09.2009	18:15 - 19:45 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B40413 ZW	Deutsch als Fremdsprache, 1. Sem., A1		
08.09.2009	17:15 - 18:45 Uhr	30 Termine	138,00 EUR
B40000 GL	Deutsche Gebärdensprache - Grundkurs 2. Semester		
08.09.2009	17:00 - 20:00 Uhr	13 Termine	92,00 EUR
B41110 HE	Latein für Neueinsteiger		
08.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B406809 ZW	Englisch für Enthusiasten - Senioren, B2		
08.09.2009	14:00 - 15:30 Uhr	15 Termine	81,00 EUR
B406304 LO	Englisch für Fortgeschrittene, B1		
09.09.2009	18:00 - 19:30 Uhr	15 Termine	81,00 EUR
B40910 GL	Italienisch 1. Semester, A1		
14.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B406813 ZW	Englisch Konversation - Senioren, B1		
16.09.2009	09:00 - 10:30 Uhr	11 Termine	59,50 EUR
B42601 ZW	Hindi Schnupperkurs		
17.09.2009	18:45 - 20:15 Uhr	3 Termine	69,00 EUR
B40651 LO	Englisch für Touristen		
23.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	15 Termine	69,00 EUR

B406101 LO	Englisch 1. Semester, A1		
23.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	15 Termine	69,00 EUR
B40910 ZW	Italienisch 1. Semester, A1		
25.09.2009	16:00 - 17:30 Uhr	12 Termine	55,00 EUR

Arbeit, Beruf

B50002 ZW	Generation 45 plus - und nun?		
08.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	4 Termine	32,00 EUR
B50000 LO	Erfolgreich bewerben		
10.09.2009	18:30 - 20:00 Uhr	3 Termine	24,00 EUR
B50151 WH	Kreatives Gestalten am PC – Grundkurs		
10.09.2009	18:00 - 19:30 Uhr	4 Termine	32,00 EUR
B50126 WE	Arbeit mit Datenbanken – Grundkurs		
12.09.2009	09:00 - 12:00 Uhr	4 Termine	66,00 EUR
B50132 ZW	Kombi-Kurs Office mit Word, Power Point, Excel		
16.09.2009	18:45 - 20:15 Uhr	12 Termine	89,00 EUR
B50111 ZW	Mit Schwung an den Computer – Grundkurs		
16.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	12 Termine	94,00 EUR
B50133 ZW	Kombi-Kurs Office m. Word, Power Point, Excel		
17.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	12 Termine	89,00 EUR
B50124 ZW	Tabellenkalkulation mit Excel – Grundkurs		
17.09.2009	18:45 - 20:15 Uhr	10 Termine	80,00 EUR

B50155 ZW	Digitale Bildbearbeitung – Grundkurs		
21.09.2009	17:45 - 20:00 Uhr	8 Termine	84,00 EUR
B50606 ZW	Buchführung Teil II mit EDV (Sage)		
22.09.2009	17:00 - 19:15 Uhr	10 Termine	105,00 EUR
B50131 WE	Erstellen und Präsentieren wissenschaftlicher Arbeiten mit Word und PowerPoint		
22.09.2009	17:00 - 21:00 Uhr	6 Termine	118,50 EUR
B50607 ZW	Lohnbuchhaltung mit EDV (Lexware)		
23.09.2009	17:00 - 19:15 Uhr	8 Termine	108,00 EUR
B50801 WE	Erste Hilfe am Kind		
23.09.2009	17:00 - 20:00 Uhr	3 Termine	48,00 EUR
B50605 ZW	Buchführung Teil I		
24.09.2009	17:00 - 19:15 Uhr	10 Termine	105,00 EUR
B50121 LO	Tabellenkalkulation mit Excel – Grundkurs		
28.09.2009	17:00 - 18:30 Uhr	5 Termine	35,00 EUR
B50158 ZW	Gekonnt fotografieren – Grundkurs		
30.09.2009	17:15 - 19:30 Uhr	6 Termine	63,00 EUR
B50128 ZW	Texte sicher schreiben mit Word – Senioren		
07.10.2009	08:30 - 11:00 Uhr	8 Termine	84,00 EUR
B50142 WE	Computer, Internet, Google & Co		
9.10.2009	17:00 - 20:00 Uhr	5 Termine	70,00 EUR

Wird fortgesetzt

Amt für Bauaufsicht, Denkmalschutz

Tag des offenen Denkmals am 13. September 2009

In diesem Jahr steht Veranstaltung unter dem Motto „Historische Orte des Genusses“

Anlässlich des Tages des offenen Denkmals werden auch im Landkreis Zwickau wieder eine Reihe von Denkmalen geöffnet haben, die sonst gar nicht oder nur selten der Öffentlichkeit zugänglich sind.

Hier sind nun einige Veranstaltungen genannt, welche dem Amt für Bauaufsicht, Denkmalschutz bzw. der Deutschen Stiftung Denkmalschutz mitgeteilt wurden:

In **Callenberg** öffnet von 14:00 bis 17:00 Uhr die 150-jährige **Dorfkirche**, um 15:00 Uhr gibt es dazu eine Führung mit dem Kirchvorsteher.

Der **Schlachthof in Crimmitschau**, Kitscherstraße 10, kann von 11:30 bis 15:30 Uhr besichtigt werden, um 11:30 Uhr findet eine Führung mit Herrn Ruß statt.

In der **St. Laurentius-Kirche**, Kirchplatz 11, finden in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr stündliche Führungen durch den Förderverein Crimmitschauer Kirchenmusiken e. V. statt, welche durch kleine Konzerte und den Ausschank von Orgelwein und Orgellikör umrahmt werden.

Das **Westsächsische Textilmuseum** in der Leipziger Straße 125 führt um 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr (Tuchfabrik) sowie um 14:00 Uhr (Villenviertel) Führungen mit Mitarbeitern des Westsächsischen Textilmuseums durch. Im Foyer eröffnet die Ausstellung zum Thema Genuss, geplant sind weiterhin museumspädagogische Aktionen.

Im **Zisterziensernonnenkloster Frankenhausen**, Leipziger Straße 244 sind in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr ebenfalls stündliche Führungen durch Vereinsmitglieder geplant, so u. a. Filmvorführungen und die Besichtigung von Klosterschule, Witwenhaus, Kellerberghaus und Kirche.

In **Glauchau** ist die **Feuerwehrhistorische Ausstellung** in der Schlachthofstraße 3 unter dem Motto „Feuer - Wasser“ in Zusammenarbeit des Feuerwehrvereins Glauchau e. V., des Lionsclubs und des Whiskyvereins von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Auch die Denkmalwanderung des Denkmal-



Clubkino Lichtenstein

Foto: Iris Köhler, Stadtverwaltung Lichtenstein

vereins Glauchau endet hier. Des Weiteren hält in der Schlachthofstraße der historische Bus, welcher im Pendelverkehr vom Lokfest des Bahnbetriebswerkes aus verkehrt.

Der Fremdenverkehrsverein Schönburger Land e. V. wird die unterirdische Ganganlage „**Dienerische Gänge**“ unter der Theaterstraße öffnen. Standort ist die Theaterstraße 34 b, geöffnet ist von 10:00 bis 17:00 Uhr.

In der **Barbarakapelle** der Evangelisch-Lutherischen Kirche **Hartenstein**/Thierfeld, Hartensteiner Straße 10, finden in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr Führungen nach Bedarf durch Jörg Markstein statt, die von musikalischen Beiträgen umrahmt werden.

In der **Schlossruine Hartenstein**, August-Bebel-Straße 36 sind zwischen 10:00 und 17:00 Uhr ebenfalls Führungen durch den Förderverein Schlossruine Hartenstein e. V. möglich. Um 10:00 Uhr beginnt in **Hohenstein-Ernstthal** ein interessanter Vortrag mit dem Bauamtsleiter, Herrn Weber, wo Historisches und auch Vergnügliches zum Werdegang des Gaststättenwesens in kleinen Geschichten und Anekdoten dargeboten wird. Treffpunkt ist der **Altmarkt**, enden wird der Vortrag im Hotel „Drei Schwanen“, wo auch ein Zimmer besichtigt werden kann.

In **Lichtenstein** lädt das **Clubkino „Capitol“** in der Brückenstraße 5 von 14:00 bis

16:00 Uhr zu Führungen ein. Das Kino, welches 1908 erbaut und 1927 mit neuer Fassadengestaltung im Stil des art deco erweitert wurde, kann besichtigt werden. Dazu gibt es Erläuterungen zur Entstehung und Entwicklung des Kinos und auch eine Besichtigung des Vorführraumes ist möglich.

In der Sachsenstraße 3 in **Limbach-Oberfrohna** werden von 14:00 bis 17:00 Uhr in der ehemaligen **Esche-Fabrik**, erbaut 1853/54, Vorführungen historischer Handwerkstühle und Rundstrickmaschinen durch Fachleute des Fördervereins Limbach-Oberfrohna e. V. angeboten.

In der **Gaststätte „Stadt Wien“** in der Straße des Friedens 14, wo der Gastraum im Originalzustand von 1929 noch vorzufinden ist, werden in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr in einer Sonderausstellung historische Gaststätten Limbachs gezeigt.

Auf **Schloss Wolkenburg**, welches in den vergangenen Jahren in großen Teilen, beispielsweise der Festsaal, die Bibliothek oder die Lauchhammer Eisenkunstgussfiguren, restauriert wurde, können von 10:00 bis 17:00 Uhr die verschiedenen Ausstellungen betrachtet werden, u. a. auch die Werke des Kunst-Open-Airs, welches vom 11. bis 13. September 2009 stattfindet.

In **Meerane** finden im **Heimatmuseum** im Alten Rathaus, Markt 3, 14:00 bis 17:00

Uhr, welches neben der Dauerausstellung die Sonderausstellung „150 Jahre Krankenhaus Meerane“ zeigt, Führungen statt.

Die **Katholische St. Marien-Kirche** in der Kleinen Augasse 15 öffnet in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr ebenfalls zu Führungen.

Die **St. Martins-Kirche in Oberlungwitz**, deren Turm, welcher bis 1452 errichtet wurde, das älteste noch erhaltene Bauwerk von Oberlungwitz ist, öffnet von 09:00 bis 12:00 Uhr, Führungen finden von 10:15 bis 12:00 Uhr statt.

Das **Heimat- und Bergbaumuseum**, Pöhlauer Straße 9 in **Reinsdorf** lädt zwischen 10:00 und 17:00 Uhr zu einem Besuch ein. 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr finden Führungen durch Mitglieder des Heimatvereins Reinsdorf statt, um 10:30 Uhr beginnt eine Fossiliensuche mit Schülern.

Auf **Burg Schönfels** wird um 11:00 Uhr die Ausstellung „Der Ton macht die Musik“ - Töpferkunst von Kinderhand eröffnet.

Um 12:00 Uhr findet eine Führung zu den aktuellen Ergebnissen der Bauforschung statt, 15:00 Uhr ist die Eröffnung der Ausstellung „Wandervögel“ im Zwickauer Raum geplant - eine Jugendbewegung zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

In **Werdau**/Steinpleis öffnet die **Historische Mühle**, Mühlenweg 1 ab 11:00 Uhr. Um 14:00 Uhr findet eine Führung mit Jürgen Decker statt.

Die **Kirche zu den Drei Marien in Wildenfels**/Härtensdorf hat von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Ab 13:00 Uhr finden stündliche Führungen mit dem Kirchvorsteher, Herrn Mempel, statt. Die Orgel erklingt und Turmbesteigungen sind möglich.

Unter www.tag-des-offenen-denkmals.de steht seit Anfang August das bundesweite **Veranstaltungsprogramm mit allen geöffneten Denkmalen** zum Tag des offenen Denkmals online zur Verfügung, wo auch die jeweiligen Ansprechpartner benannt sind.

Paul Wärmerückgewinnung GmbH Reinsdorf – Erfolg durch Innovation

Eine Unternehmensgeschichte aus der Region

Wärme zurückgewinnen beim Lüften von Wohnhäusern – das ist Unternehmensidee und Firmen-Name zugleich des in Reinsdorf ansässigen mittelständischen Unternehmens Paul Wärmerückgewinnung GmbH.

Seinen Ursprung hat die Firmengeschichte in einer Idee: der Dipl.-Ing. Eberhard Paul tüftelte 1979 an einer Verbesserung von Wärmetauschern, entwickelte die Idee des Kanal-Gegenstromwärmetauschers bis zum Patent. 15 Jahre später gründete er eine eigene Firma zur Herstellung von Wärmetauschern und Wärmerückgewinnungsgeräten, zunächst mit acht Mitarbeitern in Zwickau und begleitet vom Europäischen Technologiezentrum BIC Stenn/Zwickau.

Wenig später (1995) siedelte die Firma nach Mülsen um, expandierte und entwickelte sich dort zu einer deutschlandweit führenden Firma in diesem Markt. Triebfeder war die Innovation: nahezu jedes Jahr erblickte ein neuer Gerätetyp das Licht der Werkhalle. Oft wurden patentierte Neuerungen in die Serie umgesetzt. Seit der Firmengründung - wiederum in einem Zeitabschnitt von 15 Jahren - ist nun die Beschäftigtenanzahl auf 50 angewachsen. Der Umsatz stieg in den letzten vier Jahren auf das mehr als dreifache, so dass die Platzverhältnisse in Mülsen nicht mehr den Ansprüchen genügten. Im Reinsdorfer Gewerbegebiet entstand 2008/2009 eine 4 000 m² große neue Werkhalle, die im Mai 2009 bezogen wurde.

Der Verwaltungstrakt ist in Passivbauweise errichtet worden. Die feierliche Gebäudeeinweihung am 11. September 2009, wird kombiniert mit einer ganztägigen Lüftungskonferenz, zu der Fachleute (Architekten, Installateure, Baufirmen) der Region eingeladen werden. Einen Tag später, am „Tag der offenen Tür“ (12. September 2009, 10:00 bis 13:00 Uhr) ist für jedermann Gelegenheit, über Passivhaus-Gebäude, Firmengeschichte und Wohnungslüftungsgeräte mehr zu erfahren.

Im Unternehmen werden inzwischen die unterschiedlichsten Typen von Wärmerückgewinnungsgeräten gebaut: für einzelne Wohnräume, Wohnungen, Einfamilienhäuser, Mehrgeschoßer, Kindergärten, Schulen, Altenheime und Gewerbeanwendungen. Der Wärmeverlust reduziert sich bei Einsatz solcher Technik im Vergleich zu Wohnhäusern mit normaler Fensterlüftung um 30 bis 50 Prozent. Die Funktionsweise: Neben dem Wärmerückgewinnungsgerät werden Lüftungsrohre im Haus (Neubau) verlegt; dazu wird in der Firma Paul Wärmerückgewinnung ein Rohrverlegeplan entworfen. Über diese Rohre wird in Küche, Bad und WC



Firmenansicht Foto: Paul Rückgewinnung GmbH, Reinsdorf

(Geruch und Feuchte!) abgesaugt – im Wärmerückgewinnungsgerät wird die Wärme aus der Abluft an die frische, kalte Außenluft (Winter) übertragen, die sich dabei von 0 Grad C auf ca. 18 Grad C erwärmt – allein durch die Ausnutzung der Abluftwärme – ohne dass sich die beiden Luftströme dabei vermischen! Die Abluft verlässt auf ca. 2 Grad C abgekühlt das Haus.

Die auf 18 Grad C erwärmte Zuluft gelangt über ein zweites Rohrsystem in Wohn-, Schlaf- und Kinderzim-

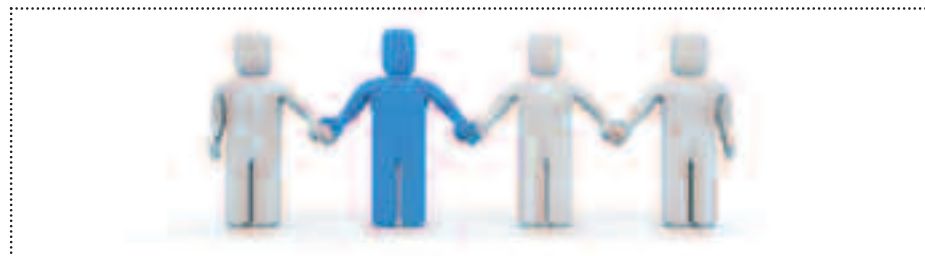
mer. Dort muss die Luft nur noch um wenige Grad auf Raumtemperatur durch die Heizung erwärmt werden. Aber auch für Renovation von Altbauten gibt es Geräte-Lösungen (ohne Rohre). Die Energiesparteknik ermöglicht eine doppelt so hohe Wärmekostensenkung wie eine 6 m² solarthermische Anlage bei nahezu gleichen Investitionskosten und bei gleichzeitig deutlich verbesserter Raumluftqualität.

Diese weithin noch unbekannte Technik erfreut sich eines zunehmenden In-

teresses. Der Vertrieb der Produkte erfolgt deutschlandweit und in 20 europäische Staaten. Die Vertriebsaktivitäten sind sehr vielfältig: ca. 50 Messen im In- und Ausland jährlich, dazu mehr als 30 Schulungen und Vorträge (Hochschulen, Innungen, Architektengruppen) und Veröffentlichungen in Fachzeitschriften – u. a. auch im Internet: www.paul-lueftung.net.

Die Produkte der Firma Paul Wärmerückgewinnung wurden mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem deutschen Umweltschutzpreis, mit dem Innovationspreis der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Sachsen usw. Es entstanden in den 15 Jahren Firmengeschichte sprichwörtlich „ausgezeichnete“ Lösungen für eine sehr gute Raumluftqualität bei gleichzeitiger Reduzierung des Heizenergieaufwandes. Das Ziel der Firma Paul Wärmerückgewinnung ist es natürlich, dass sich die positive Entwicklung der letzten Jahre fortsetzt - sie möchte aber auch mit neuen Ideen beim Lüften etwas bewegen für den Klimaschutz und zur Erhaltung der Schöpfung.

UNSERE ENERGIE BEWEGT



Service, Dienstleistungen, Energie - wir haben Ihnen viel zu bieten.

Unser Slogan "Unsere Energie bewegt" spricht für sich: Verantwortungsbewusstsein bei der täglichen Arbeit, Engagement in sozialen Bereichen der Stadt und natürlich Service wird bei uns groß geschrieben.

Unsere Mitarbeiter sind Service-Spezialisten für Strom, Gas und Wärme, entwickeln, koordinieren und verkaufen attraktive Produkte und Dienstleistungen. Zudem bieten wir unseren Privat- und Geschäftskunden persönliche Beratung, Vor-Ort-Service und höchste Qualitätsstandards - und mit der Erfahrung und dem Know-how der Stadtwerke Glauchau natürlich auch optimale Versorgungssicherheit.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in Netzmanagement

Ihre Hauptaufgaben

Sicherstellen und Umsetzen der netzwirtschaftlichen Position unseres Unternehmens im Strom- bzw. Gasnetz. Sie bewegen sich hierbei im Umfeld des rechtlichen Rahmens, der technischen Grundlagen und der wirtschaftlichen Betrachtung von Netzkunden. Dies beinhaltet insbesondere:

Erstellung von Netznutzungsverträgen sowie deren Verwaltung

Klären von Netzzanschluss- und Netznutzungsfragen

Kommunikation mit Regulierungsbehörden Energie sowie Bearbeitung Sachthemen hierzu

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zu Ihrer Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittsdatum per Post oder Mail an:

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH
Sachsenallee 65
08371 Glauchau

info@stadtwerke-glauchau.de

Profil

erfolgreich abgeschlossenes Studium

Fachwissen in der Energiewirtschaft

Kenntnisse im Energierecht und Vertragswesen

umfangreiche PC-Kenntnisse

hohe Kommunikationskompetenz, Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit

Zielorientierung und Fähigkeit zur fachbereichsübergreifenden Zusammenarbeit Haben wir Ihr Interesse geweckt?

23.08. Stadthalle Zwickau | 8 europäische Top-Teams | Tickets 0375.27130 & an der Tageskasse

HANDBALL-CHAMPIONS-CUP der Männer

Das Top-Turnier
2009
Eröffnung
Zwickau

Ehemalige Azubis können trotz Kurzarbeit eingestellt werden

Infos zu Neuregelungen für die kurzarbeitenden Betriebe

Unternehmen in Kurzarbeit, die in diesem Jahr ihre Auszubildenden nach bestandener Abschlussprüfung übernehmen, profitieren gleich doppelt. „Für Betriebe in Kurzarbeit gilt eine Sonderregelung zur Übernahme von Auszubildenden. Sie können eigene oder auch Jugendliche, die in einer anderen Firma ausgelernt haben, bei sich einstellen“, erklärt Sylvio Herzog, der Vize-Chef der Zwickauer Arbeitsagentur und ergänzt: „Dadurch gewinnt der Betrieb eine Fachkraft, die die betrieblichen Abläufe kennt und einen Mitarbeiter, der eine persönliche Bindung zum Betrieb hat.“

Bereits ab dem Tag der Einstellung kann für diese Fachkräfte sofort das Kurzarbeitergeld gezahlt werden, um Arbeitsausfälle zu überbrücken. Wer die ehemaligen Azubis im Rahmen der Weiterbildungsförderung während der Kurzarbeit qualifiziert, kann - bei allen anderen Beschäftigten auch - einen Teil der Lehrgangskosten erstattet bekommen. Je nach Lehrgangsinhalten, Unternehmensgröße und ob Benachteiligte qualifiziert werden, können bis zu 80 Prozent der Lehrgangskosten aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) übernommen werden. Die auf das Kurzarbeitergeld entfallenden Sozialversicherungsbeiträge werden den Betrieben bei Qualifizierung ihrer Mitarbeiter voll erstattet.

Diese Sonderregelung gilt auch für Absolventen von Hochschulen.

Eine Wahlmöglichkeit bieten die neuen gesetzlichen Regelungen den Unternehmen, die bereits Kurzarbeitergeld abgerechnet haben, dann drei Monate ohne diese Leistung gearbeitet haben und wieder in Kurzarbeit gehen müssen. „Die Arbeitgeber müssen keine neue Anzeige über den Arbeitsausfall bei uns stellen, um weiterhin Kurzarbeitergeld beziehen zu können“, erklärt Herzog. „Es genügt dann die Abgabe eines weiteren Antrages auf Kurzarbeitergeld.“ Die Zeiträume, in denen kein Kurzarbeitergeld gezahlt wird, werden nicht als Unterbrechung gewertet, „und die Firmen erreichen somit schneller den siebten Bezugsmonat, ab dem die Bundesagentur für Arbeit 100 Prozent der Beiträge zur Sozialversicherung erstattet“, so Herzog. Allerdings werden die Unterbrechungsmonate auf die Regelbezugsfrist von derzeit maximal 24 Monaten angerechnet. Die Unternehmen sollten sich vom gemeinsamen Arbeitgeberservice der Zwickauer Arbeitsagentur und der vier ARGEN unter der Hotline 01801 664466 * zu der für sie besten Möglichkeit beraten lassen.

* Festnetzpreis 3,9 Cent pro Minute, Mobilfunkpreise können abweichen

Erster Tourismustag im Landkreis Zwickau

Interessantes Programm erwartet die Teilnehmer

Wie kann sich die Region Zwickau als Bestandteil des Tourismusverbandes Erzgebirge e. V. im touristischen Wettbewerb mit anderen Reisedestinationen noch besser aufstellen und wie sollte der Tourismus in der Region noch besser vernetzt werden?

Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt des ersten Tourismustages im Landkreis Zwickau, der am **Donnerstag, dem 24. September 2009 in der Zeit von 9:30 bis 17:00 Uhr** im Verkehrssicherheitszentrum am Sachsenring stattfinden wird.

Dabei haben die Veranstalter, die IHK Südwestsachsen Chemnitz-Plauen-Zwickau, die Tourismusregion Zwickau e. V. und der Landkreis Zwickau, ein interessantes Tagesprogramm zusammengestellt. Im Anschluss an Fachvorträge und Podiumsdiskussion, die am Vormittag stattfinden werden, wird es am Nachmittag mit Unterstützung des Verkehrsverbundes Mittelsachsen auf Bustour durch die Region Zwickau gehen. Drei Bustouren stehen für die Teilnehmer zur Auswahl.



Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
Foto: Julia Nadler

Der Tourismustag richtet sich an alle Akteure und Entscheider, die im Landkreis mit dem Zukunftsthema Tourismus befasst sind.

Weitere Informationen sowie Anmeldungen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind zu erhalten unter:

IHK Südwestsachsen,
Regionalkammer Zwickau
Frau Kathrin Stiller
Telefon: 0375 814-2300
Stiller@z.chemnitz.ihk.de

Tourismusregion Zwickau e. V.
Frau Ina Klemm
Telefon: 037608 27243
ina.klemm@tourismus-zwickau.de

Landratsamt Zwickau
Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Tourismus
Herr Stephan Werner
Telefon: 0375 4402-25115
stephan.werner@landkreis-zwickau.de

TORMASTER
WWW.TORMASTER.DE
Inhaber
Lutz Flemming
Aue 17
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723/43253 Fax: 47063
e-mail: info@tormaster.de

Schiebetorantriebe
Drehtorantriebe
Schrankenanlagen
Polleranlagen
Service

Systempartner
FAC

Wir bewegen Tore!

FLIESEN UND NATURSTEIN

FRANKE FLIESEN-PROJEKT
FRANKE
Fliesen & Design
Meisterfachbetrieb & Projektierung

Am Oberen Hang 12 • 08371 Glauchau (Nl.)
Tel/Fax (03763) 71 07 00 / 71 06 99 • www.fliesenprojekt.de

Nutzen in unserer Ausstellung! lichen Beratung

Di 10-14 Uhr • Mi 15-18 Uhr • Do 13-18 Uhr • oder nach Vereinbarung

INDIVIDUELL UND EXCLUSIV

Wohnen, ein Stück Lebensqualität.



Unternehmen

Die Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau wurde am 07.02.1992 gegründet. Unsere Geschäftsbereiche umfassen die Vermietung von Wohnraum und den Verkauf von Wohneigentum.

Unser Slogan "Wohnen, ein Stück Lebensqualität" spricht für sich. Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Wohnungsangebot in der Stadt Glauchau.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in Instandhaltung

Aufgaben

Entscheiden über anfallende Maßnahmen im Rahmen von Instandhaltungen sowie Vergeben von Dienstleistungsaufträgen für Wartung und Betrieb
Betreuen der Kunden
Durchführen der Reklamationsbearbeitung
Ergebnisorientierte Ertrags- und Kostensteuerung
Beratung und Unterstützung der kaufmännischen Objektmanager/-in

Profil

Meister/in / Techniker/in mit Kenntnissen und langjähriger Erfahrung im Instandhaltungsbereich (Bau)
Fundierte Erfahrungen in der Abwicklung von Baumaßnahmen
Erfahrung in der Immobilieninstandhaltung (Beurteilung der Sanierungsbedarfe, Einholung und Beurteilung von Sanierungsangeboten, Überwachung der Sanierungsdurchführung)

Stressresistenz, Sprachgewandtheit und Eigeninitiative
Kunden- und Serviceorientierung
Hohe Leistungsbereitschaft, Ehrgeiz, Genauigkeit und Belastbarkeit
Gute Computerkenntnisse

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zu Ihrer Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittsdatum per Post oder Mail an:

Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau
Sachsenallee 65
08371 Glauchau

info@stadtbau-glauchau.de

Auto-Entwicklungsring Sachsen GmbH Zwickau

Zwickauer Fahrzeugentwickler realisieren 12-Millionen-EUR-Investition

35 neue Arbeitsplätze zum Start -
mittelfristig 100 neue Stellen damit verbunden

Die Auto-Entwicklungsring Sachsen GmbH in Zwickau hat ihre Produktionskapazitäten erweitert und am 24. Juli 2009 eine neue Fertigungshalle eingeweiht. Das Datum wurde bewusst gewählt, denn an diesem Tag begann in Zwickau das Festwochenende anlässlich des 100-jährigen Jubiläums von AUDI.

„Wir sehen es als unsere Verpflichtung an, die reiche Automobilbautradition der Region fortzusetzen, die eng mit den ‚Vier Ringen‘ verknüpft ist“, sagten die Geschäftsführer Dr. Hartmut Kaul, Ronny Tollisus und Frank Weidenmüller und verweisen auf die seit den 90er Jahren praktizierte sehr gute Partnerschaft unter anderem mit der Audi AG.

Mit dem Hallenneubau vergrößert sich die bisherige Produktionsfläche um 5 600 Quadratmeter. Hinzu kommen etwa 1 000 Quadratmeter für Arbeitsvorbereitung, Programmierung sowie Werkzeug- und Vorrichtungskonstruktion. „Flaggschiffe“ im Maschinenpark sind eine neue 1 200-Tonnen-Tryout-Pressen sowie ein zusätzliches Fünf-Achs-Laserbearbeitungszentrum zum Schneiden, Schweißen und Löten. Alle weiteren Fertigungsanlagen werden Schritt für Schritt in den Neubau verlagert. Insgesamt investieren die Fahrzeugentwickler bis Jahresende über 12 Millionen EUR und realisieren damit in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten das bisher umfassendste Projekt seit Firmengründung.

„Wir können die gesamte Kette von der Logistik über die Arbeitsvorbereitung, die Fertigung bis hin zur Qualitätssicherung deutlich optimieren und Handlingaufwendungen reduzieren. Die Produktion von Einzelteilen und Kleinserien bis zu 50 000 Stück pro Jahr wird damit wesentlich produktiver und trägt bei, unsere Gesamtfahrzeugkompetenz weiter auszubauen“, verweist die Geschäftsführung auf Effekte. Mit dem Fertigungsstart in der neuen Halle sind 35 neue Arbeitsplätze geschaffen worden. Mittelfristig resultieren aus dieser Investition rund 100 neue Stellen.

Zeitgleich werden im Bereich Versuch neue Simulations- und Klimakammern in Betrieb genommen sowie die Möglichkeiten in der Gesamtfahrzeug- und Betriebsfestigkeitserprobung erweitert.

Von dieser durchgängigen Entwicklungskompetenz profitieren neben den renommierten Automobilherstellern auch immer mehr regiona-

le mittelständische Zulieferer. Hierbei können je nach Wunsch komplexe Entwicklungsaufgaben bis zur Serienfertigung als auch einzelne Entwicklungsschritte bearbeitet werden. In Zusammenarbeit mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen werden neue Technologien zu-



Frank Weidenmüller, Geschäftsführer der Auto-Entwicklungsring Sachsen GmbH Zwickau, während seiner Ansprache zur Eröffnung des neuen Produktionskomplexes. Im Hintergrund die neue Tryout-Pressen mit einer Presskraft von 1 200 Tonnen.

Foto: Frank Reichel

gänglich gemacht und ins Gesamtfahrzeug integriert.

Die Fahrzeugentwickler sind überzeugt, dass sie mit dieser Investition die richtigen Weichen für die Zukunft gestellt haben. Nicht nur den großen Fahrzeugherstellern, sondern auch mittelständischen Unternehmen kön-

nen sie eine Plattform für die Entwicklung und Erprobung von Bauteilen und Baugruppen entsprechend der Erwartungen der Automobilhersteller bieten, was durch ein breites Kundenspektrum belegt wird. Die 1997 gegründete Auto-Entwicklungsring Sachsen GmbH agiert an historischer Stätte auf dem Gelände der ehemaligen Horch- und späteren Sachsenring-Werke. An gleicher Stelle arbeitet die FES GmbH Fahrzeug-Entwicklung Sachsen, die 1992 aus der Entwicklungsabteilung des ehemaligen VEB Sachsenring Automobilwerke Zwickau hervorging. Beide Unternehmen sind Entwicklungspartner für renommierte Automobilhersteller. Ihre Kompetenzen liegen in den Bereichen Konzept- und Gesamtfahrzeugentwicklung, Entwicklung Karosserie und Fahrwerk, Entwicklung Elektrik/Elektronik, Entwicklung Antrieb, Einzelteil- und ZSB-Fertigung, Fahrzeugmontagen, Versuch/Erprobung und Technische Dokumentation. Heute arbeiten in beiden Unternehmen über 600 Ingenieure und Facharbeiter.

Damit ist der Standort der größte sächsische Ingenieurdienstleister für den Fahrzeugbau.

Unternehmenskontakt:

Auto-Entwicklungsring Sachsen GmbH
Telefon: 0375 56600
E-Mail-Adresse: info@fes-aes.de

- Fern- und Nahumzüge
- Demontage / Montage Ihrer Möbel
- kostenlose Besichtigung und Umzugsberatung, incl. Kostenvoranschlag
- Möbellagerung
- Entrümpelung Ihrer alten Wohnung

Scheffler
UMZÜGE ek
Lichtensteiner Straße 13 · 09337 Callenberg
Tel. 037608 / 2 18 28 · Fax 037608 / 2 18 29
www.scheffler-moving.de

Voigtmann Schwenker Taubert Benndorf Rechtsanwälte

Glauchau – Düsseldorf – Penig

Unsere Rechtsanwälte beraten Sie zu folgenden Tätigkeitsschwerpunkten:

J. Taubert
Erbrecht
Verkehrsrecht
Baurecht

K. Benndorf
Arbeitsrecht
allg. Zivilrecht
Grundstücksangelegenheiten

H. Voigtmann
Baurecht
Unternehmenssanierung
Zivilrecht

J. Schwenker
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Mietrecht
allg. Zivilrecht

E. Marschner-Schwenker
Fachanwalt für Familienrecht
Unterhaltsrecht

Martinstraße 5, 08371 Glauchau, Tel. 0 37 63/79 97-0, Fax 0 37 63/79 97 30
www.voigtmann-partner.de, E-Mail: info@voigtmann-partner.de

Rechtsanwalt Johannes D. Chu

Kornmarkt 8
08056 Zwickau

Verteidiger in Straf-, Ordnungswidrigkeiten- und Bußgeldsachen

Tel.: 0375/21 24 23

Fax: 0375/21 53 64

E-Mail: ra.chu@arcor.de Funk: 0172/371 89 56

RECHTSANWÄLTE & STEUERBERATER HARS, PANZER, DAVIDSON, ZACH

P. Schrap
Rechtsanwältin
Scheidungsrecht
Gesellschaftsrecht

K. Mager
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Familienrecht
auch Erbrecht
auch Strafrecht

I. Dittrich
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Arbeitsrecht
auch Verkehrsrecht
auch Versicherungsrecht

S. Davidson
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Familienrecht

K. Hars
K. Panzer
D. Schmidt
Steuerberater

Gewerbegebiet Nord-West
Nikolaus-Otto-Str. 15 · 08371 Glauchau
Tel. Anwaltsbüro: 0 37 63/ 77 94 - 30
Tel. Steuerbüro: 0 37 63/ 77 94 - 10
www.KANZLEI-HPK.de



PFLEGE ZU HAUS ambulanter Pflegedienst

Schwester Cordula Pfefferkorn
Chemnitzer Straße 1a und 1b
08371 Glauchau

Tel.: 0 37 63 / 40 08 04
Fax: 0 37 63 / 50 16 70
Funk: 0172 / 94 4 70 06

Pflegeteam Meerane:
Funk: 0172 / 6 00 27 60

e-Mail: pflege-zu-haus@web.de
www.pflegezuhaus-pfefferkorn.de

Denn mit Sicherheit ist Altsein schön!

Grundpflege

- Hilfe bei der Körperpflege
- Lagern und Betten
- Hilfe beim Wasserlassen und Abführen
- Zubereitung und Reichen von Mahlzeiten
- Kontrolle der Nahrungsaufnahme und Flüssigkeitszufuhr, auch Sonden
- Hilfe beim Aufstehen und Gehen

Behandlungspflege

- Versorgung mit Verbänden
- Darneinläufe
- Wundbehandlung
- medizinische Bäder
- Verabreichung von Augentropfen
- Kontrolle von Blutdruck oder Blutzucker
- Medikamenteneinnahme und -kontrolle
- Injektionen
- Infusionen

Hauswirtschaftliche Versorgung

- Säubern der Wohnung
- Reinigung und Instandhaltung der Wäsche und Kleidung
- Einkäufe
- Beschaffen von Heizmaterial, Heizen der Wohnung
- Behördengänge
- Begleitung bei Arztbesuchen

1x 1-Raum-Wohnung frei

& BETREUTES WOHNEN



- insgesamt 61 Wohneinheiten mit 30 - 57m² Wohnfläche
- alle Wohnungen mit Küche / Kochnische, Bad und Balkon
- Aufzug im Haus
- Gemeinschaftsraum / Wintergarten
- 24 Stunden Rufbereitschaft im Haus 1
- ständige Anwesenheit einer Pflegekraft im Haus, auch nachts im Haus 2

Pflege zu Haus bietet Ihnen im betreuten Wohnen...

- ...ein Höchstmaß an Selbstbestimmung und Umsetzung Ihrer persönlichen Wünsche
- ...bedarfsgerechte Betreuung und Pflege
- ...keine Vereinsamung, Kontaktmöglichkeiten mit Gleichgesinnten
- ...Rückzug in die eigenen vier Wände
- ...Möglichkeit zur Teilnahme an vielen Veranstaltungen, wie z.B. Kuchennachmittag, Basteln oder Sport, Gedächtnistraining, Musik- und Singenachmittage
- ...Sicherheit für den Lebensabend und Hilfe in allen Lebenslagen

Information zur Beratungsstelle im TDL Lichtenstein

Kostenlose Beratungen

Die Beratungsstelle für Unternehmer und Existenzgründer informiert kostenlos zu

- Existenzgründungen
- Orientierungsberatungen
- Schritte in die Selbstständigkeit
- Vermittlung von Kontakt- und Anlaufstellen
- aktuellen Förderprogrammen von EU, Bund, Land
- Finanzierungsmöglichkeiten für Existenzgründer und Unternehmer
- Veranstaltungen für Existenzgründer und Unternehmer

Sitz der Beratungsstelle:

Technologieorientiertes Dienstleistungszentrum Lichtenstein (TDL), Gewerbegebiet „Am Auersberg“, Am Eichenwald 15, 09350 Lichtenstein

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Do 10:00 bis 12:00 Uhr

Di 10:00 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 18:00 Uhr
Fr 10:00 bis 12:00 Uhr
nur mit Terminvereinbarung
Auch außerhalb der genannten Öffnungszeiten können auf telefonische Anfrage Beratungstermine vereinbart werden.

Ansprechpartnerin: Martina Wagenknecht

Telefon: 037204 34-104

Fax: 037204 34-103

E-Mail: beratungsstelle@linet.de

Weitere Informationen unter www.landkreis-zwickau.de/wirtschaft
Aktuelle Informationen zur Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Zwickau sind im Internet unter: <http://www.landkreis-zwickau.de/> eingestellt.

Kontakt:

Tel.: 0375 4402-25100, E-Mail:

wirtschaft@landkreis-zwickau.de

Existenzgründer mit Willkommenspaket begrüßt

Wirtschaftsregion unterstützt „Klein 2“ in der Gründungsphase

Am 29. Juli 2009 erhielt die Firma „Klein 2“ das 24. Willkommenspaket der Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau in der Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg. Überreicht wurde diese Form der Unterstützung durch den Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg, Hans Perry, und den Geschäftsführer der Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau, Mathias Merz.

Das prämierte Unternehmen beschäftigt sich mit Textildesign. Zwei Geschäftsfelder bilden hierbei den Unternehmensgegenstand der jungen Firma. Dazu gehören zum einen die Durchführung von Auftragsarbeiten für Firmen der Textilindustrie im Bereich Heimtextilien und Damenoberbekleidung. Zum anderen die Entwicklung einer eigenen Kollektion im Bekleidungs- und Accessoiresbereich, die jeweils einem ausge-

wählten Thema untergeordnet ist. Es werden in jedem Jahr zwei Kollektionen erstellt - eine Frühjahr/Sommer- und eine Herbst/Winterkollektion.

Die Dessins für die Produkte werden von „Klein 2“ selbst kreiert und in der eigenen Werkstatt mittels Siebdruck, Stickerei und der Lasertechnologie umgesetzt. Die eigene Werkstatt ermöglicht es dem Unternehmen zudem, Workshops für Siebdrucke anzubieten, um somit dem interessierten Kunden die Grundzüge dieser Technik zu vermitteln. Gleichzeitig können die Kursteilnehmer somit auch einen Blick hinter die Kulissen und des damit verbundenen Handwerks werfen.

Die Zielgruppe von „Klein 2“ im Dienstleistungsbereich sind Textilfirmen, die auf der Suche nach gehobenen und ausgefallenen Entwürfen sind. Für die Kollektion

wird die sinnlich feminine und moderne Frau von heute angesprochen. Die „Klein 2“-Kundin - sie hat den Sinn für die Liebe zum Detail und den Wunsch nach Exklusivität.

Der Standort des Unternehmens ist Löbnitz. In der Gründungsphase werden die Unternehmerinnen vom BIC Zwickau, dem TCC Chemnitz und der Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg unterstützt.

Mit dem Willkommenspaket zur Förderung von Existenzgründern in der Region erhält die Firma „Klein 2“ sechs Monate lang ein kostenloses eigenes Büro sowie Beratungsleistungen und Kontaktvermittlung.

Weitere Informationen zum Willkommenspaket sind zu finden auf der Website www.chemnitz-zwickau.de, Projekte - Bereich Wirtschaft.

Teppichbodenreinigung Polstermöbelreinigung Matratzentiefenreinigung

- ☐ Ohne Wasser
- ☐ Keine Trocknungszeiten!
- ☐ Fasertiefe Sauberkeit!

Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärnerweg 27, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 / 8 76 20, Fax 8 39 70

Schuh Winkler

Die neue HERBST/WINTER KOLLEKTION

AUFSEHEN ERREGEND CHIC

...dieser Start in die neue Schuh-Saison. Und Sie sollen dabei sein!

09337 Hohenstein-Er. Weinkellerstraße 17
Tel. 037 23/47655

09112 Chemnitz Neefepark 3
Tel. 03 71/8 10 10 38

08056 Zwickau Hauptmarkt 13
Tel. 03 75/2 73 97 13

Kein Wärmeschutz ohne Feuchteschutz

Die sichere Lösung: Mauertrockenlegung mit der HW-Edelstahlsperre.

HKH Planitzer Holz- und Bautenschutz GmbH

FACHBETRIEB FÜR ABDICHTUNGSTECHNIK

Mozartstraße 16 · 08064 Zwickau
Telefon und Fax: 0375/78 61 48 · www.bautenschutz-gmbh.de

Bauwerksabdichtung Holzschutz Mauertrockenlegung

www.mehner-gmbh.de

MEHNER.

Systempartner für Anlagentechnik

Pumpen-Service rund um die Uhr
An alle Haus-, Hof-, Garten- und Grundstücksbesitzer!

Kommen Sie in unsere Ausstellung!

KSB Kundendienst - Wir helfen sofort, wenn Sie uns brauchen.

Wolfgang Mehner GmbH
Turnhallenstraße 20
D - 08412 Werdau
Telefon +49 (0)3761 7009-0
Telefax +49 (0)3761 7009-61
+49 (0)3761 7009-62
info@mehner-gmbh.de
www.mehner-gmbh.de



Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.00 - 17.00 Uhr
Fr. 8.00 - 15.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Null-Nummer.

Die 0 % - Finanzierung von Gelectra

Alle Elektro-Grundgeräte (Bsp. F. Binkau) 12 + 24 Monatsraten

- ✓ einfach
- ✓ bequem
- ✓ für alle Hausgeräte

GLAUCHAU - Wehrstraße 13 - ZWICKAU - Schubertstraße 3

Gelectra

HAUSGERÄTE. KÜCHEN. SERVICE.

Das Freizeitparadies Glauchau stellt sich vor

Viele Angebote können genutzt werden

Das Freizeitparadies Glauchau bietet eine Vielzahl interessanter Veranstaltungen. Darüber hinaus können verschiedene Spielmöglichkeiten, wie z. B. Tischtennis, Billard, Fußballkicker, Computer, Videospiele, Brettspiele genutzt werden. Im Park besteht die Möglichkeit, Fußball oder Basketball zu spielen. Auch eine Spielburg mit Rutsche steht bereit.

Offene Spielangebote für Kinder und Jugendliche

Die Angebote, wie Fitness, Internet, Seidenmalen, Töpfern, Hausaufgabenhilfe Mathematik bis Klasse 12 können ohne Anmeldung genutzt werden. Eine regelmäßige Teilnahme muss nicht erfolgen. Wer sich mit seinen Freunden oder mit neuen Leuten treffen, spielen, quatschen, Musik hören oder einfach nur Nichtstun will, hat hier auch einen Anlaufpunkt.



Fetzige Ferien-Fete im Park des Freizeitparadieses

Fotos: Freizeitparadies Glauchau

Kurse und Interessengemeinschaften

An den Kursen, z. B. Computerkurs, Tanzen ... und Interessengemeinschaften Flugmodellbau, Modelleisenbahner ist eine regelmäßige Teilnahme erwünscht.

Für Projekttag oder für Klassenfeiern Klassen und andere Gruppen können nach vorheriger Absprache ihre Wandertage, Projekttag oder ihre Feiern im Freizeitparadies Glauchau durchführen.

Genauere Infos sind im Internet zu finden oder können telefonisch nachgefragt werden.

Thematische Veranstaltungen für die Ferien

Was gibt es zusätzlich?

	Fitness	Internet	Tanzen	Was noch?
Mo.	15 - 20 Uhr	14 - 17 Uhr	18 - 20 Uhr Line Dance	10 - 11 Uhr Fit for Kids 14 - 16 Uhr Töpfern
Di.	15 - 20 Uhr	14 - 17 Uhr	15 - 16 Uhr Tanzmäuse (4/5 Jahre) 16 - 17 Uhr Tanzmäuse (6/8 Jahre)	14 - 16 Uhr Töpfern
Mi.	10 - 11 Uhr 15 - 18 Uhr	14 - 17 Uhr	15 - 16 Uhr Tanzmäuse (6/8 Jahre) 16 - 17 Uhr Tanzmäuse (8/10 Jahre) 17:30 - 19 Uhr Mädchentanzgruppe	14 - 16 Uhr Seidenmalen 17 - 20 Uhr Töpfern
Do.	10 - 11 Uhr 13:30 - 14:30 Uhr 15 - 20 Uhr	14 - 17 Uhr	15 - 16 Uhr Dance-Kids II 16 - 17 Uhr Dance-Kids I 17 - 20 Uhr Bauchtanzkurse	Eisenbahnmodellbau 16 - 18 Uhr
Fr.	16:30 - 19 Uhr	14 - 17 Uhr	ab 15 Uhr Break Dance	Flugzeugmodellbau 15 - 18 Uhr

Nix wie hin

Nagel Textil

Wäsche direkt vom Hersteller

Unser Angebot:

Damen-, Herren- und Kinderuntertrikotagen sowie Nachtwäsche, Polos, T-Shirts und BH's in guter Qualität zu günstigen Preisen.

Sie finden uns:

Gewerbering 1
08451 Crimmitschau
☎ 0 37 62/70 58 69

Öffnungszeiten:

Mi.-Fr. 10.00 - 17.30 Uhr

Straße der Einheit 2
09387 Jahnsdorf
☎ 0 37 21/27 33 45

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 09.00 - 15.00 Uhr

Nix wie hin

FLIESEN BARTL
GmbH
in Chemnitz
Größter Fliesen- & Bädermarkt
Badmöbel • Duschen • Wannen
09224 Chemnitz • OT Mittelbach
Gewerbeallee 5 (direkt an der B 173)
0371 - 85 20 31
Fax: 85 42 08
Schausonntag
14 - 17 Uhr
www.fliesenbartl.de

Sie haben
das Amtsblatt
nicht erhalten?

Bitte rufen Sie uns an:
Frau Kluge 03722 - 779 18 22411

HOT Immobilien & Versicherungen
Wir bewerten, verkaufen & vermieten Ihre Immobilie!
Tel. 0 37 23 - 4 28 15
www.hot-immo.de
Maklerbüro G.Rutzke | Zillplatz 9 | 09337 Hohenstein-Er.

MaßBalsky Badstudio

Anziehende Anmut.

Die vollendete Symbiose von Funktion und Kreation ist unser Anspruch an die Realisierung perfekter Bäder. Unsere exklusive Badausstellung gibt Ihnen erste Anreize.

Güterbahnhofstraße 30 • 08371 Glauchau • Tel. 0 37 63 / 77 84 - 0
www.bäder-wellness.de

RATZER und Sohn GmbH



DIE ÖLHEIZUNG
Modern heizen - Energie sparen.

Brennstoffhandel & Spedition

Heizöl • feste Brennstoffe • Holz-Pellets • Tankanlagen • Diesel
Tankreinigung • Schmierstoffe • Biodiesel PME • Transporte

Ab **SOFORT** bei uns **NEU** im Lieferprogramm!



DIN plus Holzpellets
nach DIN N 50731

Pelletheizungen werden
ab **01.01.2009** mit einem
Zuschuss von **2.500 Euro**
vom Staat gefördert!

Dorfstraße 14, Niederalbertsdorf • 08428 Langenbernsdorf
Telefon (036608) 90 250 • Telefax (036608) 90 251

Energiesparen mit Thermo 6



Thermo 6 – Energiespar-Fenster für hohe Ansprüche

- Reduziert Ihren Energieverbrauch:
6-Kammer-Profilsystem mit optimalen Dämmeigenschaften
- Die erhöhte Bautiefe schafft Sicherheit und erschwert Einbrechern das Handwerk
- Drei Dichtungsebenen geben optimalen Schutz gegen Wind, Regen und Schall
- Schlanke Ansichtsweiten sorgen für eine optimale Lichtausbeute und eine harmonische Raumgestaltung

SCHÜCO

Glauchauer Kunststoff-Fensterbau GmbH

Dieselstraße 6 • 08371 Glauchau
Tel. 03763 / 40860 • Fax 03763 / 40868



holz- und kunststoff
verarbeitendes Handwerk

Globus-Markt übergibt Spende Spendenerlös stammt aus dem diesjährigen Kinder-Sommerfest



Foto: Reichenbächer / Globus-Markt

Einen Scheck in Höhe von 1.100 EUR konnte Peggy Gruna vom Jugendring Westsachsen e. V. aus den Händen des Geschäftsführers des Globus-Marktes Zwickau, Herrn Helgert, entgegennehmen.

Das Geld stammt aus dem Erlös des 5. Kinder-Sommerfestes, welches im vergangenen Monat auf dem Gelände des Globus-Marktes in Zwickau stattfand und soll den Vereinen des Jugendringes Westsachsen zur Verfügung gestellt werden.

Tagung für Waldbesitzer Regionaltagung zur Information

Der Sächsische Waldbesitzerverband e. V. vertritt die Interessen privater, körperschaftlicher und kirchlicher Waldbesitzer im Freistaat Sachsen. Dabei verfolgt der Verband selbst keine wirtschaftlichen Ziele. Ein wichtiger Teil der Verbandsarbeit ist die Information der Waldbesitzer zu aktuellen Themen rund um die Forstwirtschaft. Dafür gibt der Verband z. B. das Magazin „Der Sächsische Waldbesitzer“ viermal jährlich heraus. Dieses ist für Verbandsmitglieder kostenlos.

grün, Lengenfelder Straße 4, 08144 Voigtsgrün, eine Regionaltagung statt. Beginn ist um 18:00 Uhr.

Themen sind unter anderem die Entwicklung des Holzmarktes in Sachsen und die Wertermittlung von Waldbeständen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Das vollständige Programm kann auf der Internetseite des Verbandes unter www.waldbesitzerverband.de abgerufen werden.

Zur Information der Waldbesitzer und aller am Wald Interessierten speziell in Westsachsen und im Vogtland findet am **Freitag, dem 25. September 2009** im Gasthof Voigts-

Für weitere Rückfragen steht die Geschäftsstelle des Waldbesitzerverbandes unter der Rufnummer 035203 39820 oder per E-Mail unter wbv.sachsen@gmail.com zur Verfügung.

JÜNGER - Gebäude- u. Energietechnik

vollbiologische Kleinkläranlagen

- Wir rufen Ihre Beton-Absetzgrube um oder setzen Ihnen eine Neue
- Kümern wir uns um die behördlichen Belange und Förderanträge
- Wartungs- u. Kundendienst in Ihrer Nähe

Dorfstraße 53, 08551 Crimmitschau, Tel.: 0 37 62 / 93 15 77

www.Juenger-Energietechnik.de

Bildungschancen im neuen Landkreis Zwickau

Bildungsmesse unter der Schirmherrschaft des Landrates des Landkreises Zwickau

Mit dem neuen Landkreis Zwickau gestalten sich die Bildungsmöglichkeiten für die Kinder so vielfältig wie noch nie.

Interessante Projekte und sehr spezielle Bildungsangebote bereichern die Bildungslandschaft. Dennoch weiß man in der neu gewachsenen Struktur noch recht wenig voneinander.

Deshalb wird die Autohaus LUEG GmbH allen Interessierten einen

umfangreichen Überblick von der Grundschule über die Gymnasien und Mittelschulen bis hin zur automobilen Ausbildung und Studium bieten.

Unter dem Motto „Gute Bildung braucht Partner“ lädt das Autohaus herzlich zur Bildungsmesse **am 5. September 2009** nach Zwickau, Schubertstraße 1, ein.

Von 10:00 bis 14:00 Uhr können alle Interessierten Einblick nehmen in das

große Spektrum der Bildungslandschaft des Landkreises.

Mehr als 20 Bildungseinrichtungen stellen ihr Profil vor - sicher lassen sich dabei schon die ersten Kontakte knüpfen.

Dem Landkreis ist dieses Thema ein wichtiges Anliegen.

Landrat Dr. Christoph Scheurer hat für diese Veranstaltung die Schirmherrschaft übernommen.



Immer noch ohne Ausbildungsvertrag Das BSZ Glauchau kann helfen

Die Sommerferien sind vorbei und das neue Schuljahr hat am 10. August 2009 begonnen. Doch leider wissen noch nicht alle Jugendlichen, wie es nach ihrer Schulausbildung weitergehen soll. Für den Wunschberuf gibt es keine freien Lehrstellen, der unterschriebene Lehrvertrag wurde in der Probezeit gekündigt, es wurde noch nicht das Richtige gefunden. Dies sind nur einige Gründe, warum Schulabgänger jetzt zuhause und nicht auf der Schulbank sitzen, um sich eine Zukunft aufzubauen.

Das Berufliche Schulzentrum „Dr. Friedrich Dittes“ Glauchau bietet noch eine ganze Reihe von Chancen für Schulabgänger mit den verschiedensten Abschlüssen.

Es werden Vollzeitausbildungen in den Fachbereichen Hauswirtschaft, Informatik/Elektrotechnik und Metalltechnik angeboten. Mit einem Realschul-, gleichwertigen oder höheren Abschluss kann man die Berufsfachschule Technik - Informatik in den Profilen Service- und Netz-

werktechnik, Softwaretechnik, Informationsmanagement oder Mediendesign beginnen oder sich für die zweijährige Fachoberschule Technik bewerben. Hauptschüler mit einem erfolgreichen Abschluss können mit einem Berufsgrundbildungsjahr in dem entsprechenden Fachbereich ihre Chancen auf dem Lehrstellenmarkt deutlich verbessern. Schülern, die ihre neunjährige Schulpflicht erfüllt haben, wird die Möglichkeit gegeben, sich in einem Berufsvorbereitungsjahr auf den Berufsalltag einzustimmen. Dieses Berufsvorbereitungsjahr kann einjährig absolviert werden oder in der gestreckten Variante, welche besonders praxisorientiert ist, zweijährig. Diese Ausbildungsform ist speziell auch für Abgänger von Förderschulen geeignet.

Für alle Ausbildungsrichtungen der Vollzeit an öffentlichen Schulen wird kein Schulgeld erhoben, BAföG ist für einige Ausbildungen auf Antrag möglich.

Zu den Bewerbungsunterlagen ge-

hören wie üblich ein Bewerbungsschreiben, ein tabellarischer Lebenslauf sowie das Zeugnis des letzten Schulabschlusses und falls vorhanden Zeugnis/Zeugnisse bereits abgeschlossener Berufsausbildungen.

Für nähere Informationen stehen auf den nächsten Ausbildungsmessen Vertreter des BSZ zur Verfügung - am 5. September 2009 im Mercedes- Autohaus Zwickau zur Ausbildungsmesse, am 10. September 2009 auf dem 8. Berufsorientierungsmarkt der SAQ in Zwickau oder am 12. September 2009 zur Ausbildungsmesse Erzgebirge 2009 in Stollberg.

Die Homepage des BSZ lautet www.bsz-glauchau.de. Auch eine persönliche Beratung ist möglich. Wenden kann man sich an das Berufliche Schulzentrum für Technik und Hauswirtschaft „Dr. Friedrich Dittes“, Schulplatz 2 in 08371 Glauchau, Telefon: 03763 2289, E-Mail: sl@bsz-glauchau.de.

Schulleiterwechsel am Beruflichen Schulzentrum »Dr. Friedrich Dittes« Glauchau Manfred Reichel verabschiedet

Frau Dorothea Wild übernahm am 1. August 2009 die Leitung des Beruflichen Schulzentrums »Dr. Friedrich Dittes« in Glauchau. Sie ist die Nachfolgerin von Herrn Manfred Reichel, der die Schule seit 17 Jahren leitete und nun in die Freistellungsphase der Altersteilzeit geht.

Das Studium der Berufspädagogik schloss Frau Wild 1980 an der TU Dresden ab. Zuvor hat sie eine Berufsausbildung mit Abitur als Bau-facharbeiterin absolviert. Von 1990 bis 2006 arbeitete sie als stellver-

tretende Schulleiterin an zwei Chem-nitzer Berufsschulen. In den letzten drei Jahren war sie als Referatsleiterin in der Schulaufsicht tätig.

Die Kollegen des BSZ Glauchau gratulieren Frau Wild recht herzlich zur Amtsübernahme. Bereits seit 2006 wird die Zusammenarbeit mit ihr als zuständige Referentin der Sächsi-schen Bildungsagentur geschätzt. Die Belegschaft freut sich, dass sie jetzt als Schulleiterin ins Berufliche Schul-zentrum nach Glauchau kommt.

„Neue Horizonte erschließen, ohne

Bewährtes aus dem Auge zu verlie-ren“ fasst Frau Wild ihre Ziele zu-sammen. Das bedeutet für sie, das Profil der Schule weiter zu stärken und auszubauen, um auch zukünftig ein verlässlicher Partner bei der Ausbildung junger Menschen im Landkreis Zwickau zu sein.

Als verantwortliche Schulleiterin wünscht sie sich dabei einen offenen Dialog für die Arbeit innerhalb der Schule als auch außerhalb mit den Ausbildungsbetrieben, Kammern und dem Schulträger.

Fahrplanänderungen seit dem 10. August 2009

Änderungsfahrpläne für Bus und Bahn erhältlich

Die Verkehrsunternehmen des VMS haben seit dem 10. August 2009 - mit Beginn des neuen Schuljahres - auf ei-nigen Linien die Fahrpläne von Bus-sen und Bahnen angepasst.

Sie reagieren damit auf die verän-derte Nutzung der Verkehrsmittel durch die Fahrgäste. Insbesondere erfordern aber die Änderungen in der Schulnetzstruktur Anpassungen in den Fahrplänen des Nahver-kehrs.

Alle Neuerungen können die Kunden wie gewohnt in den Änderungs-fahrplänen für die Fahrplanregionen Chemnitz und Umland, Erzgebirge, Freiberg, Mittweida/Döbeln sowie Zwickau und Westsachsen nachlesen.

Die neuen Fahrpläne liegen ab so-fort in den Servicestellen der Ver-kehrsunternehmen kostenfrei aus oder können über die Service-nummer 01801 4000888 (3,9 ct/Min. aus dem Festnetz, Mobil-funk ggf. abweichend) und über den Onlineshop auf www.vms.de bestellt werden.

Bei Zusendungen der Änderungs-fahrpläne fällt lediglich eine Ver-sandkostenpauschale an.

Die elektronische Fahrplanauskunft unter www.vms.de ist bereits ak-tualisiert.

Der nächste „große“ Fahrplanwech-sel findet am 13. Dezember 2009 statt.

Historische Ortstafeln zum Verkehrssicherheitstag am 23. August 2009 auf dem Sachsenring erhältlich

Wer Interesse an einer Ortstafel seiner Heimatgemeinde oder ander-er Städte und Gemeinden der alten Landkreise Zwickauer Land und Chemnitzer Land hat, kann diese zum diesjährigen Verkehrssicherheitstag am 23. August 2009 von 10:00 bis 18:00 Uhr auf dem Gelände des Ver-kehrssicherheitszentrums am Sach-senring käuflich erwerben.

Im Zuge der Verwaltungsreform wurden im Laufe des letzten Jahres die ungültig gewordenen Ortsta-feln der Altkreise Zwickauer Land

und Chemnitzer Land durch neue Schilder mit der Aufschrift „Kreis Zwickau“ ersetzt.

Es besteht nun die einmalige Gele-genheit, diese historisch gewordenen Zeitdokumente für sich oder ande-

re Mitbürger für einen Unkosten-beitrag zu erhalten.

Die „alten Ortseingangsschilder“ sind am Präsentationsstand des Am-tes für Straßenbau des Kreises Zwickau zu finden.

... und wenn es 100 Jahre feucht war:

Ihr Haus wird trocken!

mit 20 Jahren Gewährleistung für Horizontalsperren

• **ENDGÜLTIG** •

- kostenlose fachliche Beratung vor Ort
- Komplettsanierung feuchter Wände
- Fassadenimprägnierungen
- Balkonsanierung

Abdichtungsfachbetrieb Wolfgang Dierig
09385 Lugau · Chemnitzer Straße 41 a · Tel.: 037295/3333
Fax: 037295/3364 · Funktel.: 0171/4163526 · www.abdichtungsfachbetrieb.de

Das trockene Haus durch Degesil

Bekanntmachung der Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau

Die Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau beabsichtigt, nachfolgende Grundstücke zu versteigern. Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an die unten stehende Telefonnummer.

Versteigerung von bebauten und unbebauten Grundstücken durch die Sächsische Grundstücksauktionen AG

AUKTION				
Objekte	Flurstücke	Mindestgebot	Wann und Wo?	
		in €		
Franz-Mehring-Platz 17 und 19	Fl. 2795 f, 2107a	15.000	05.09.2009, ab 11:00 Uhr in Leipzig, nH-Hotel Leipzig Messe, Fuggerstr.2	Ansprechpartner: Frau Luft, Tel: 03741 147200 Besichtigung: ab 27.07.09 Unterlagen: Kataloge liegen ab dem 27.07.2009 vor bei: Stadtverwaltung Glauchau, Markt 1 und Stadtbau und Wohnungsverwaltung, Sachsenallee 65, 08371 Glauchau
Körnerstr. 7	Fl. 726	13.000		
Körnerastr. 10	Fl. 716	6.000		
Dorotheenstraße 1	Fl. 1977	3.000		
Mauerstr. 18	Fl. 2406, 2421	1.000		
Wernsdorfer Str. 3	Fl. 56c, 1554	2.000		

Es gelten die Versteigerungsbedingungen der Sächsischen Grundstücksauktionen AG, zu finden unter www.sga-ag.de.

Versteigerung von unbebauten Grundstücken durch die Deutsche Internet Immobilien Auktionen GmbH – INTERNETAUKTION

AUKTION				
Objekte	Flurstücke	Mindestgebot	Wann?	
		in €	Wo?	
Am Lehngrund 2	Fl. 444	1.500	20.08.2009 ab 11:00 Uhr www.diia.de Ansprechpartner: Herr Jannasch, Tel: 030 8846880 Frau Luft, Tel: 03741 147200 ab 27.07.2009 unter www.diia.de	
Schlachthofstr. 5	Fl. 452	3.000		

Es gelten die Versicherungsbedingungen der Deutschen Internet Immobilien Auktionen GmbH, zu finden unter www.diia.de.

Des Weiteren möchten wir Sie auf unsere Verkaufsliste hinweisen, welche unter www.stadtbau-glauchau.de zu finden ist. Sofern Sie Kaufinteresse bzw. Fragen zu Grundstücken haben, wenden Sie sich bitte an die Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau, Sachsenallee 65, 08371 Glauchau - Tel.: 03763 7890-0.

Ihre 1. Adresse in Zwickau

Alles unter einem Dach



Diagnose und Therapie von LRS und Rechenschwäche uvm.

- qualifizierter Förderunterricht
- Prüfungsvorbereitung
- Tanzunterricht/Standardtanz
- Orientalischer Tanz/Bauchtanz

Jetzt anmelden und erfolgreich sein!

weitere Informationen in der Bildungs- und Förder Einrichtung Angelika Queck

Robert-Müller-Straße 1
08056 Zwickau

Telefon: 0375/28 35 40

Schützenfest Niederaltersdorf

Freitag, den 28. August 2009

- 19:00 Uhr Festplatzbetrieb
20:30 Uhr Fackelumzug - Start Dorfstraße, durch Oberaltersdorf
21:00 Uhr Höhenfeuer am Festplatz, Festbieranstich durch die Bürgermeisterin
21:00 Uhr „Fanfarengemeinschaft Waldaubahn“ und DISKO „NAD“
ab 22:00 Uhr Wettbewerb der Showtanzvereine mit Preisverleihung

Samstag, den 29. August 2009

- 14:00 Uhr Festplatzbetrieb
14:30 Uhr Kaffeenachmittag mit Programm eines Kindergartens im Festzelt
20:00 Uhr TANZABEND MIT DER „MRB – live – Band“

Sonntag, den 30. August 2009

- 10:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen im Festzelt
13:00 Uhr Festplatzbetrieb, Böller- und Kanonenschießen
13:30 Uhr Begrüßung der Gastvereine
Aufstellen zum Empfang des Schützenkönigs - Festwiese am Schützenhaus
14:00 Uhr Auftritt der „Kleinreinsdorfer Schalmeyen“ zwischendurch
Modenschau
18:00 Uhr Königsschießen des Schützenvereines

Unterhaltung und Kinderbelustigungen auf dem Festplatz - Ratzbude, Kinderkarussell, Luftschaukel, Hüpfburg, Hau den Lukas, Preiskegeln, Armbrust- und Luftgewehrschießen für ALLE, reichhaltiges Angebot an sächsischen Spezialitäten.

PS.: Veranstaltungshinweis: Herbstfest am 26. September 2009

Hoffest am 29. August 2009

Pferde- und Straußenhof

Beginn: 14 Uhr - Eintritt frei

- Bastel- und Spielstation
- Ponyreiten
- 14.30 Uhr Theatergruppe
- ab 15 Uhr SOUNDWAVE-Band

Christliches Sozialwerk

Bachstraße 13

08412 Werdau - OT Königswalde

Große Kreisstadt Werdau

15. Großes Stadt- und Straßenfest

Blick auf Festmeile vom Riesenrad möglich

Vom 18. bis 20. September 2009 wird sich Werdau in eine große Festmeile verwandeln. Bereits zum 15. Stadt- und Straßenfest hält Rolf Hartmann die Fäden fest in der Hand. Der Vorsitzende des Gewerbeverbundes Werdau e. V. hat ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Ein Appell geht an Händler und Werdauer Gewerbetreibende sowie Jugendbands und Vereine. Wer zum Stadt- und Straßenfest mitmachen möchte, sollte sich bei Herrn Hartmann unter der Tel.-Nr. 03761 5156 oder 0162 2719139 schnellstmöglich anmelden. Der Freitagabend ist mit Disco und Partybands für die junge Generation gedacht, aber auch jeder der sich jung fühlt, ist willkommen.

Sonnabend wird volkstümliche Musik geboten. Das Duo „Die Zwei“ und „De Orgelpfeifen“ stehen auf dem Programm. Ab 16:00 Uhr beginnt mit dem „Piraten-MEGA-Herz“ eine musikalische Reise mit den schönsten Melodien aus aller Welt. Abends sorgt die Andreas-Lorenz-Showband für gute Stimmung. Als Bordorchester auf Deutschlands Luxusliner „MS Berlin“ begleiteten sie Gäste durch 16 europäische Länder. Als Stargast kommt dieses Jahr „Bely“, sie ist Grand Prix Siegerin der Volksmusik. Um 22:00 Uhr wird ein großes Feuerwerk von der Gutenbergstraße aus abgeschossen. Am Sonntag stehen ab 10:30 Uhr „Die Zwei“ auf der Bühne. 14:00 Uhr



Werdau erwartet drei Tage Party zum 15. Stadt- und Straßenfest. Foto: Stadtverwaltung Werdau

sind „Anna and the Rocks“ zu sehen. Peter Tschernig, einst Frontmann der Gruppe „EXPRESS BERLIN“ produzierte Countrysongs und Neuschöpfungen. Ende 2003 geht er nach zehn Jahren musikalischer Abstinenz mit einer Ballade wieder ins Studio. 2004 produziert AMIGA das BEST OF ALBUM unter dem Titel „MEIN BESTER KUMPEL“. Ab 15:30 Uhr können Sie das musikalische Comeback von Peter Tschernig verfolgen. Höhepunkt des Abendprogramms ist die ABBA Revival Show mit „A4u“.

Auf dem Markt wird das große Euro-Riesenrad platziert. Der „Scheibenwischer“, war 2007 als Ersatz fürs Riesenrad dabei, wird ebenfalls auf dem Markt zu finden sein. Losbude,

Kinder-Karussell und Trampolin befinden sich auf dem unteren Markt. Auf den Parkplatz Annoncenuhr wird zur Freude der Jugend das „Magic“ stehen, Schießbude und Kinderkarussell sind auch dabei. Dank einiger Großsponsoren, wie Sparkasse Zwickau, Stadtwerke, Wasserwerke, Spindel- und Lagertechnik Fraureuth, Gebäude- und Grundstücksverwaltung, Volksbank Zwickau und Chemnitz war es möglich, das umfangreiche Programm zu buchen. Ein Dank geht auch an die vielen kleinen Sponsoren die bereits „ja“ gesagt haben oder sich noch melden wollen. Spenden werden gern entgegengenommen, da noch nicht alles finanziell unteretzt ist. Unterstützung geben wie jedes Jahr die Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie der städtische Bauhof.

Stadtheater Glauchau

Programm September 2009

Donnerstag, den 3. September 2009, 19:30 Uhr,
K & K Salon
Stunde der Musik
mit dem Klavierquintett der Vogtland Philharmonie

Werke von J. Halvorsen, M. Bruch, G. Mahler und F. Schubert
(Abonnement III und Freiverkauf)

Sonntag, den 6. September 2009, 17:00 Uhr
Serenade im Schloss
Gemeinsames Konzert der Chöre Georgius-Agricola-Chor e. V., Zwickauer Singkreis e. V., Gesangsverein Lichtenstein e. V.

(Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Haus statt.)

Donnerstag, den 10. September 2009, 19:30 Uhr
K&K Salon
Finale im Irrenhaus
Jubiläumsprogramm des Berliner Kabarets „Sündikat“
Zum 20. Geburtstag – das 20. Programm

Erleben Sie den täglichen Wahnsinn und vor allem die Menschen, die uns diesen Wahnsinn beschreiben. Das alles dargeboten mit Berliner Herz, Schnauze und viel Musik.

Sonnabend, den 12. September 2009, 19:30 Uhr
Tom Astor & Band „Akustik-Tour“

Es gibt Menschen, die Musik machen. Und es gibt Musiker. Das sind solche Menschen, die Musik nicht nur machen, sondern die morgens mit dem Gefühl aufstehen und die abends immer noch Musik in den Ohren haben. Tom Astor ist solch ein Musiker. Musik ist seine Passion. Wenn er Musik macht, dann ist er Perfektionist, dann geht nichts über den ursprünglichen Klang echter Acoustic Guitars, Drums, Banjos und Steel Guitars.

Sonnabend, den 19. September 2009, 19:30 Uhr
Die Fledermaus
Operette von Johann Strauß
Die Königin der klassischen Operetten, das musikalische Meister-

werk des Walzerkönigs Johann Strauß mit seiner unerschöpflichen Fülle weltbekannter Melodien, hält der vergnügungssüchtigen Gesellschaft des ausgehenden 19. Jahrhunderts einen heiteren ironischen Spiegel vor. Gastspiel der Landesbühnen Sachsen (Abonnement I/II wahlweise und Freiverkauf)

Mittwoch, den 23. September 2009, 19:30 Uhr
„Dieses war der erste Streich! Doch der zweite folgt so gleich...“

Hellmuth Karasek liest „Wilhelm Busch und seine Folgen...“, Erich Kästner u. a.
Aus Anlass des 100. Todestages des Dichters und Zeichners Wilhelm Busch, dem geistigen Vater der Lausbuben Max und Moritz, ist der bekannte Literaturkritiker und Schriftsteller Hellmuth Karasek mit der Lesung „Wilhelm Busch und seine Folgen...“ auf Deutschland-Tournee. Der promovierte Germanist Karasek verdankt seine große Bekanntheit einer ständigen Präsenz in den Medien („Das literarische Quartett“ im ZDF).

sonntag
Innovative Haustechnik WärmeBau GmbH
08371 Glauchau · Meeraner Straße 102
Tel.: (03763) 40 04 46 · Fax: 40 04 45

Schwimmbäder, Überdachungen, Zubele, Chlor, 10,- €/l, Multitabs 12,- €/l, Sandfilteranlagen, ab 199,- €

Sonderaktionen
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr - Sa. 9.00 - 12.00 Uhr



Industrie- und Handelskammer
Südwestsachsen
Chemnitz-Plauen-Zwickau
Regionalkammer Zwickau

**IHK. Die Weiterbildung –
Vorsprung nutzen**

**Jetzt informieren – Angebote prüfen –
rechtzeitig anmelden!**

Alles rund um die Kurse erfahren Sie in den Info-Veranstaltungen:

Gepr. Industriefachwirt/-in
Termin: 27.08.2009, 17.00 Uhr

Gepr. Fachkauffrau Büromanagement
Termin: 28.08.2009, 16.00 Uhr

Gepr. Handelsfachwirt/-in
Termin: 31.08.2009, 18.00 Uhr

Gepr. Fremdsprachenkorrespondent
Termin: 04.09.2009, 14.00 Uhr

Und für welche Fortbildung interessieren Sie sich?

Dann lassen Sie sich bitte vormerken – telefonisch, per Fax oder –E-Mail.

Ihre Ansprechpartner: IHK Regionalkammer Zwickau, Anke Schulz-Laube,
Rosemarie Häckel, Tel.: (0375) 814-2411
oder 814-2416, E-Mail: haeckel@z.chemnitz.ihk.de

Ausgewählte Veranstaltungen im Monat September 2009

Angaben ohne Gewähr

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
02.09.2009	15:00 Uhr	„Rentner haben niemals Zeit“ mit den Drachenburg Musikanten	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
02.09.2009	18:00 Uhr	Vortrag über die Restaurierung der Zwickauer Ratsprotokolle	Priesterhäuser Zwickau
04.09.2009	19:00 Uhr	Schlagerparty für Jung und Alt	Feuerwehrhaus Dürrenhulsdorf
04.09.2009	19:30 Uhr	„Evita“	Stadthalle Zwickau
04. - 06.09.2009		Herbstfest der SG 48 Schönfels e. V.	
05.09.2009		Festzelt-Party mit der Gruppe „Comeback“	Parkplatz Burg Schönfels
04. - 06.09.2009	09:00 Uhr	Sächsische Meisterschaft Zweispänner Ponys	Grünfelder Park Waldenburg
05.09.2009		20. Sachsenring-Triathlon	Stausee Oberwald Reichenbach
05.09.2009		Burgrock Open Air	Burg Schönfels
05.09.2009		Siedlungsfest im Amselgrund	Hartmannsdorf, Ortsteil Giegegrün
05.09.2009	09:30 Uhr	„Archelauf“	Sportpark Hainstraße Crimmitschau
05.09.2009	10:00 Uhr	Offene MX Meisterschaft 50 ccm	Moto-Cross-Strecke Tettau
05.09.2009	10:00 Uhr	Feuerwehrfest	Mülsen, Ortsteil Thurm, Festscheune
05.09.2009	10:00 - 17:00 Uhr	Bauern- und Handwerkermarkt	Waldenburg, Grünanlage Mittelstadt
05.09.2009	11:00 Uhr	ZwickiFaxx - das Kinderfest am Schwanenteich	Freilichtbühne Zwickau
05.09.2009	12:30 Uhr	Dorf- und Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus Dürrenhulsdorf
05.09.2009	ab 14:00 Uhr	6. Landfest	Vereinsgarten Pfaffroda
05.09.2009	14:00 Uhr	Turmfest	Marienkirche Gersdorf
05.09.2009	14:00 Uhr	Hoffest	Reiterhof Pfitzner Dittrich
05.09.2009	17:00 Uhr	Konzert „Feuriges Ungarn“	Schloss Waldenburg
05.09.2009	17:00 Uhr	„Der Meisterdieb“	Freilichtbühne Waldenburg
05.09.2009	13:00 - 18:00 Uhr	Reptilien- und Orchideenschau „Reptilia-Orchidea“	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
06.09.2009	10:00 - 17:00 Uhr	„Traktorentreffen“ mit Vorführungen historischer Zugmaschinen und Landtechnik	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
06.09.2009	10:00 - 18:00 Uhr	Autoschau	Marktplatz/Stadtzentrum Crimmitschau
06.09.2009	14:00 - 17:00 Uhr	Familiensonntag	Daetz-Centrum Lichtenstein
06.09.2009	14:30 Uhr	Parkführung	Grünfelder Park, Hotel und Restaurant „Grünfelder Schloss“ Waldenburg
06.09.2009	15:00 Uhr	„100 Jahre Wunderlich-Ehrung“ anlässlich der Einweihung des Denkmals am 05.09.1909 Konzert mit dem Chor des Meeraner Bürgervereins und dem Posauenchor St. Martin Meerane	Wilhelm-Wunderlich-Park Meerane
06.09.2009	15:00 Uhr 19:30 Uhr	„Evita“	Stadthalle Zwickau
06.09.2009	17:00 Uhr	„Der Meisterdieb“	Freilichtbühne Waldenburg
08.09.2009		Puppentheater „Der Froschkönig“	Festscheune Mülsen, Ortsteil Thurm
08.09.2009	18:00 Uhr	„Karl May“ – Ergebnis eines kanadischen Filmprojektes der Meti	Karl-May-Begegnungsstätte Hohenstein-Ernstthal
08.09.2009	20:00 Uhr	Olaf Schubert	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
10.09.2009	20:00 Uhr	Rainald Grebe „Das Hongkongkonzert“	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
11.09.2009	19:30 Uhr	Vernissage der Ausstellung „Heinz Tetzner“ - Tiere	Vereinshaus Hessenmühle, Gersdorf
11. - 13.09.2009		85-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr	Lichtentanne, Ortsteil Stenn

Thüringer Terrarianer Interessengemeinschaft (TTIG) und Thüringer Orchideen-Freunde (TOF)

„Reptilia-Orchidea“

Fachmesse der besonderen Art

Die Interessengemeinschaften TTIG und TOF führen am **Samstag, dem 5. und Sonntag, dem 6. September 2009** im Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ in Zwickau eine interessante Fachmesse durch. Neben Video-Vorträgen über die Kultur und Pflege der Fensterbank-Orchideen sowie über die Faszination „Schlangen“ ist eine umfangreiche Ausstellung der schönsten Fensterbank-Orchideen und eine Ausstellung mit den seltensten Schlangen, Echsen, Schildkröten, Vogelspinnen und Skorpionen zu sehen.

Selbstverständlich können Nachzuchttiere, Orchideen-Jungpflanzen sowie umfangreiches Pflegematerial für die Fensterbank-Orchideen erworben werden. Experten für Fragen zur Terraristik und Orchideenkunde stehen vor Ort zur Verfügung. Bestehen Probleme zur Thematik Orchideen oder Terrarien-Tiere? Im Rahmen der Ausstellung finden Sie eine Antwort und es wird geholfen. Es besteht die einmalige Gelegenheit, mit einer lebenden Schlange auf „Tuchführung“ zu gehen. Das Motto lautet: Anfassen er-

wünscht und nicht verboten! Ein attraktives persönliches Foto mit einem lebenden Tier oder einen wunderschönen Orchidee ist auch möglich.

Öffnungszeiten:

Samstag 13:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 6 EUR, ermäßigt: 5 EUR, Kinder: 3 EUR (3 bis 12 Jahre)

Spezieller Kinder-Bonus: pro Erwachsener = 1 Kind Eintritt frei!

Stadtverwaltung Waldenburg

Deutsche Bergmeisterschaften in Waldenburg

Sportlichem Veranstaltungshöhepunkt wird entgegengefiebert

Die Töpferstadt Waldenburg, idyllisch gelegen im wunderschönen Muldental, fiebert mit der gesamten Region einem sportlichen Veranstaltungshöhepunkt **am 29. August 2009** entgegen.

Gemeinsam mit dem Verein SV Remse, Abteilung Radsport, und dem Bund Deutscher Radfahrer e. V. lädt die Stadt Waldenburg alle Radsportbegeisterten und Interessenten zu den Deutschen Bergmeisterschaften am 29. August 2009 nach Waldenburg ein.

Zu erwarten sind an diesem Radsporttag drei spannende Rennen auf dem 5,4 km langen und mit teilweise 18 Prozent Steigung versehenen

Rundkurs zwischen Waldenburg, Langenchursdorf und Niederwinkel.

Um 09:00 Uhr starten die Junioren auf der anspruchsvollen Zeitstrecke. Gegen 11:30 Uhr geht die Damen-Elite und Juniorinnen an den Start. Abschließend um ca. 14:00 Uhr wird die Deutsche Männer-Elite und Junioren ihr Können unter Beweis stellen.

Wer sich am Ende des Radsporttages „Deutscher Bergmeister 2009“ bzw. „Deutsche Bergmeisterin 2009“ nennen darf, werden kurzweilige und energiegeladene Rennen mit namhaften deutschen Radgrößen entscheiden.

Jugendbegegnungszentrum Lichtentanne

Veranstaltungen ab September 2009 Abwechslungsreiches wird geboten

„Fit in den Herbst“

Bewegungstraining nach Musik - für jede Altersgruppe -
Ab September, montags von 17:00 bis 18:00 Uhr

Tanzkurs für Anfänger

Standard- und lateinamerikanische Tänze
Fünf Einheiten á zwei Stunden
Ab 5. September 2009 jeweils 17:00 bis 19:00 Uhr

Anmeldung bis 31. August 2009!

Musikalische Früherziehung

Kinder entdecken die Welt über Rhythmus, Tanz und Melodie
Geeignet für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren
Anfragen von Kindereinrichtungen sind erwünscht, Termine nach Absprache.

Anmeldungen unter Telefon 0375 501950, Frau Rutschkowski

Bet Williams und Band

4. September 2009, 20:00 Uhr, Sankt Barbara Lichtentanne
Bewaffnet mit einer Akustikgitarre, unverfälschten Emotionen und erschreckender Ehrlichkeit mixt Williams in ihren Auftritten erdige Folk, Rock-, Pop- und Roots-Rhythmen mit treffenden, gewitzten Texten.

Uwe Kropinski

11. September 2009, 20:00 Uhr, Sankt Barbara Kirche Lichtentanne
Gitarrenkonzert

Kartenvorverkauf über JBZ (Telefon: 0375 5019515) möglich.

Vorankündigung:

Mehrgenerationentag

3. Oktober 2009
(Nähere Informationen im JBZ ab Ende August möglich.)

Talentebühne

14. November 2009
Gesucht werden noch Talente: Musik, Literatur, Lyrik, Comedy, Sport/Artistik, Tanz ..

Sportfest der Förderschulen und Behinderteneinrichtungen

Vielseitige Wettbewerbe werden stattfinden

Am 28. und 29. August 2009 findet im Sportforum in Zwickau-Eckersbach das 18. Sportfest der Förderschulen und Behinderteneinrichtungen in gemeinsamer Verantwortung von Kreissportbund Zwickau und der Bildungsagentur, Regionalstelle Zwickau, statt. Am Freitag, dem 28. August 2009, stehen für die Förderschulen Leichtathletik-Wettbewerbe und „Sport-Spiel-Spaß“ Stationen auf dem Wettkampfprogramm. Am Samstag, dem 29. August 2009, wetteifern die Förderschulen ge-

meinsam mit den Teilnehmern der Behinderteneinrichtungen in den Sportarten Handball, Fußball und Ball über die Schnur um die begehrten Pokale und Medaillen. Weiterhin finden lustige Staffeltwettbewerbe statt. Jeder Teilnehmer erhält Verpflegung und einen kleinen Preis. In diesem Jahr werden ca. 20 Förderschulen und Behinderteneinrichtungen zum Sportfest erwartet. Durch den Einsatz zahlreicher Helfer wird das Sportfest wieder zu einem echten Höhepunkt für alle Teilnehmer.

Programm für die Festwoche „500 Jahre Stadt Hohenstein“ nimmt Gestalt an

Eckpunkte der Festwoche bestätigt

Im Jahr 2010 jährt sich zum 500. Male die Gründung der Stadt Hohenstein.

Dieses Jubiläum soll im Zeitraum vom 6. bis zum 13. Juni 2010 würdig begangen werden. Die im Oktober 2008 gebildete Arbeitsgruppe zur Vorbereitung dieses bedeutenden Stadtjubiläums hat nunmehr die Eckpunkte der Festwoche bestätigt.

Den Auftakt bildet am Vormittag des 6. Juni ein Festgottesdienst in der St. Christophorikirche. Am Nachmittag startet an der Dresdner Straße in Höhe des Huthauses St. Lampertus der große Festumzug. Eröffnet durch die Schönburger Fahnen-schwinger und einem eindrucksvollen Bild zur Stadtgründung wird der Schwerpunkt dieses Umzuges eine große Bergparade mit über 500 Bergleuten und mehreren Musikkapellen sein. Zielpunkt ist der Altmarkt, wo abschließend einige der beteiligten Bergmannsorchester aufspielen. Vom 7. bis zum 10. Juni sind die unterschiedlichsten zur Thematik passenden Veranstaltungen u. a. im Rathaus, im Stadtgarten, im Hotel „Drei Schwanen“ vorgesehen. Dar-

über hinaus wird in vielgestaltigen Ausstellungen die Stadtgeschichte anschaulich dargestellt.

Das zweite Festwochenende bietet dann zahlreiche weitere Höhepunkte:

Am Freitagabend (11. Juni) findet in der St. Christophorikirche die Aufführung des Oratoriums „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn statt. Anschließend (ab ca. 21:30 Uhr) ist auf dem Altmarkt eine fantastische Show des Helmnot-Theaters vorgesehen. Für Samstag, den 12. Juni, ist auf der Bühne am Altmarkt ein abwechslungsreiches Programm geplant, u. a. mit Musikgruppen aus den Partnerstädten Burghausen, Hokenheim und Rheinberg und am Abend mit der Golden Sixties Band und Frank Zander.

Auch am Sonntag (13. Juni) wird wieder ein Top-Programm gestaltet. Zu den Mitwirkenden zählt u. a. nachmittags das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal mit der Uraufführung „Hohenstein-Ernstthaler Stadtmusik“ des einheimischen Komponisten Horst Häupl und abends die weltweit bekannte Gesangsformation „The Ten Sopranos“.

Die zehn jungen Sängerinnen bieten eine faszinierende Liveshow mit klassischen Highlights und Musicalsongs in orchesterlicher Bearbeitung sowie stimmungsvolle Coverversionen aus Rock und Pop. Mit Bildern und Videosequenzen aus der Geschichte der Stadt und den Höhepunkten des Jubiläums, einer imposanten Licht- und Feuerwerksshow und dem nächtlichen Aufzug der Bergleute zum Steigerlied klingt die Festwoche aus.

Parallel zu dem Bühnenprogramm am Altmarkt wird es am zweiten Festwochenende im Bereich der Innenstadt weitere Aktionen im Rahmen des Hohenstein-Ernstthaler Jahrmarktes geben, der in bewährter Weise vom Gewerbeverein Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V. organisiert wird. Bestandteil des Markttreibens soll auch eine Partnerschaftsmeile sein, die von Vereinen bzw. den Stadtverwaltungen der Partnerstädte und dem Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. gestaltet wird.

Die Bekanntgabe des detaillierten Programmablaufs erfolgt rechtzeitig vor dem Jubiläum in den Medien und einem speziellen Programmheft.

SCHRAMM

Bauwerkstrockenlegung und Sanierung

Maurermeister M. Schramm

Doppelgasse 7a • 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 - 600 370 und Tel./Fax: 03723 - 700 533

- Horizontalsperre
- Injektageverfahren
- Chromstahlplatten
- Vertikalspernung
- Rohbauleistung etc.

MEHRWEGSYSTEM

Tonerkartuschen - Tintenpatronen - Farbbänder

- Erzeugnisse aus eigener Produktion
- Kostenersparnis bis zu 50 % gegenüber Originalprodukten
- Vergütung Ihrer verbrauchten Toner und Tinten
- 2 Jahre Garantie
- Lieferservice frei Haus



Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
E-Mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de

K KUNDEN WOLLEN FAKTEN!
LARTEXT!

decorum Kommunikation

Carsten Schulz-Motzold Texter und Redakteur
Weitzinger Straße 4 • 08171 Falkenberg
Telefon 03763/429228 • www.decorum-kommunikation.de



Industrie- und Handelskammer
Südwestsachsen
Chemnitz-Plauen-Zwickau
Regionalkammer Zwickau

**IHK. Die Weiterbildung –
Vorsprung nutzen**

Schulungsangebote Sprachen für Anfänger und Fortgeschrittene

- **Kompaktkurs Spanisch Stufe I**
ab 03.09.2009
- **Kompaktkurs Russisch Stufe I**
ab 29.09.2009
- **Kompaktkurs Französisch Stufe I**
ab 06.10.2009
- **Englisch für Anfänger**
23.09.2009 – 20.01.2010
- **Englisch Grundkurs**
14.09.2009 – 11.01.2010

Alle Schulungsangebote finden berufsbegleitend statt!

Ihr Ansprechpartner: IHK Regionalkammer Zwickau
Rosemarie Häckel
Telefon 0375 814-2411 Fax 0375 814-19-2411

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
12.09.2009		Motocross-Rennen zur Sachsenmeisterschaft, Deutschen Meisterschaft, Deutscher Motocrosspokal Seitenwagen	An der Lindenallee, Mülsen/ OT Thurm
12.09.2009	09:00 - 15:00 Uhr	Bundesoffener Wettkampf im Kanu Slalom	Kanugelände Cainsdorf
12.09.2009	ab 12:00 Uhr	Musikalischer Sommerklang mit Markttreiben	Gärtnerei Voigt Meerane
	14:00 Uhr	Konzert mit dem Blasmusikverein Meerane	
12.09.2009	ab 14:00 Uhr	Stadtfest unter dem Motto „Traditionelles Handwerk erleben“	Glauchau, Wehrdigt
12.09.2009	ab 19:00 Uhr	Kneipenfest	Crimmitschau
12.09.2009	14:00 - 19:00 Uhr	„Tag der Begegnung“ mit dem Lebenshilfewerk e.V. Hohenstein-Ernstthal	Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach
12./13.09.2009	10:00 - 17:00 Uhr	„Tag des offenen Denkmals“	Schloss Wildenfels
12.09.2009	11:00 - 20:00 Uhr	Backofenfest	Backhaus Franken
13.09.2009	10:00 Uhr		
12./13.09.2009	ab 10:00 Uhr	Parkkunst	Grünfelder Park Waldenburg
13.09.2009	09:00 Uhr	Parklauf	Museumsbrauerei Vielau
12./13.09.2009		Brauereifest	Bauernmuseum Dürrenbergerisdorf
13.09.2009		„Tag des offenen Denkmals“	
13.09.2009	ab 09:00 Uhr	„Tag des offenen Denkmals“ Gottesdienst mit anschließender Besichtigung	St.-Martins-Kirche Oberlungwitz
13.09.2009	09:30 Uhr	11. Familien-Radwanderung zum „Tag des offenen Denkmals“	Treffpunkt: Markt Meerane
13.09.2009	10:00 - 15:00 Uhr	„Auf dem Wasserweg zum Schausägen“	Spielplatz Wolkenburg
13.09.2009	10:00 - 17:00 Uhr	„Tag des offenen Denkmals“ Chorkonzert	Kirche Franken
13.09.2009	10:00 - 17:00 Uhr	Schlossführungen	Schloss Waldenburg
13.09.2009	10:00 - 18:00 Uhr	„Tag des offenen Denkmals“ mit „Historischem Markt“	Priesterhäuser Zwickau
13.09.2009	10:00 - 18:00 Uhr	„Tag des offenen Denkmals“	Kloster Frankenhausen, Crimmitschau
13.09.2009	10:00 - 18:00 Uhr	„Tag des offenen Denkmals“	Vereinsbergwerk „Engländerstolln“ Kirchberg
13.09.2009		„Tag des offenen Denkmals“	Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf
13.09.2009	11:00 Uhr	Historisches Markttreiben	Hauptmarkt Zwickau
13.09.2009	14:00 Uhr	„Wohnturm, Wasserschloss und Gutswirtschaft“ – Sonderführung zur Rittergutsgeschichte	Deutsches Landwirtschaftsmuseum
		Blankenhainer Schlossmusik	Schloss Blankenhain
	17:00 Uhr		Dorfkirche
13.09.2009	14:00 Uhr	„Tag des offenen Denkmals“ – Lichtensteiner Kinogeschichten (Vortrag zur Geschichte des Kinos, historische Filmvorführung, Besichtigung des Hauses)	Lichtenstein, Brückenstraße 5

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
13.09.2009	15:00 Uhr	Stadtgartenkonzert „Das sächsische Klarinettenensemble“	Stadtgarten Hohenstein-Ernstthal
13.09.2009	19:30 Uhr	Orgel und Trompete - KMD Dietrich Wagler und Carol Fatjol (Freiberg)	St. Georgenkirche Glauchau
16.09.2009	20:00 Uhr	Die 65er Show	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
17.09.2009	08:30 Uhr	Wanderung Remse - Reinholdshain - Glauchau	Treffpunkt: Glauchau, Bahnhof zum Bus nach Remse
17.09.2009	19:00 Uhr	Zwickau im Mittelalter - II. Teil Es spricht der Leiter der Priesterhäuser Zwickau, Dr. Löffler.	Hotel Achat Zwickau
18.09.2009	Einlass: 18:00 Uhr Beginn: 19:00 Uhr	2. Skatturnier	Gasthaus „Waldblick“, Ortsteil Langenbach
18. - 20.09.2009		Internationales Automobilrennen	Sachsenring Hohenstein-Ernstthal
18. - 20.09.2009		15. Großes Stadt- und Straßenfest	Innenstadt Werdau
18. - 21.09.2009		Kirmes	Festgelände Am Sportplatz Hartmannsdorf
19.09.2009		6. Motor-Elektrik-Orientierungsfahrt für Jedermann mit Tages- und Abendprogramm unter dem Motto „Magische Momente“	Autohaus Motor-Elektrik Vertriebs GmbH Werdau
19.09.2009	10:00 - 18:00 Uhr	„Mit dem Rad und Boot in den Herbst“	Spielplatz Wolkenburg
19.09.2009	14:00 - 17:00 Uhr	3. Crimmitschauer Orgeltour	Start und Ziel: Waldstraße/ Eingang Eisstadion
19.09.2009	15:00 Uhr	Lichtbildervortrag - Südamerika - Land der Kartoffel, Kakteen und Kulturen	Daetz-Centrum Lichtenstein
19.09.2009	17:00 Uhr	Konzert „Mit Tomahawk und Silberbüchse“ – Karl May und die Musik -	Rathaus Hohenstein-Ernstthal
19.09.2009	19:30 Uhr	Orgelkonzert an der Silbermannorgel mit Matthias Schneider	Friedenskirche Ponitz
19. / 20.09.2009		Messe „Leben“ - Gesundheit und Wellness	Stadthalle Zwickau
19. / 20.09.2009	09:00 Uhr	Antik- und Sammlermarkt	Platz der Völkerfreundschaft Zwickau
19. / 20.09.2009		Festwochenende 300 Jahre Kantorei St. Martin	Kirche St. Martin Meerane
19. / 20.09.2009		Dumperrennen	Wildenfels, Ortsteil Härtensdorf
19.09.2009	13:00 - 18:00 Uhr	Große Pilzschau mit Buchverkauf	„Waldschänke“ Zwickau, Königswalder Straße
20.09.2009	10:00 - 17:00 Uhr	Kirchweihfest – Gottesdienst	Jakobuskirche Ortsteil Mülsen St. Jacob
20.09.2009	10:00 - 15:00 Uhr	„Auf dem Fluss und unter der Erde“	Spielplatz Wolkenburg
20.09.2009	14:00 Uhr	Grüßsingen	Italienische Treppe Teichplatz Meerane
20.09.2009	14:30 Uhr	Großer Festgottesdienst	Kirche St. Martin Meerane
20.09.2009	14:30 Uhr	Parkführung	Grünfelder Park, Hotel und Restaurant „Grünfelder Schloss“ Waldenburg
20.09.2009	17:00 Uhr	Konzert Artis Causa	Schloss Waldenburg
20.09.2009	20:00 Uhr	„Eine Nacht im Russenpuff“	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
21.09.2009	14:00 Uhr	Forsthauskonzert	Sahnpark Crimmitschau
22.09.2009		„Crosslauf der Jugend“ der Zwickauer Schulen	Schwanenteichgelände Zwickau
24.09.2009		Sportabzeichen	Sportforum „Sojus“ Zwickau-Eckersbach
24.09.2009	19:30 Uhr	1. Sinfoniekonzert	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
26. / 27.09.2009		Landesmeisterschaften Sachsen in den Standardtänzen, TSC Silberschwan Zwickau	Muldenthalhalle Wilkau-Haßlau
26. / 27.09.2009		Reit- und Springturnier	Reitplatz Weißbach
26.09.2009	10:00 - 18:00 Uhr	Vogelschau mit Verkauf von Futtermitteln und Zubehör	FAB e.V. Crimmitschau
27.09.2009	10:00 - 17:00 Uhr	11. Kürbisfest	Wirtschaftszentrum Meerane
26.09.2009		„Glück Auf“-Pokal 2009 im Rennrodeln	Rennrodelbahn Westsachsenstadion Zwickau
26.09.2009	10:00 - 18:00 Uhr	Bauern- und Handwerkermarkt	Tierpension Vogel Niederfrohna
26.09.2009	13:00 - 17:00 Uhr	Besuchertag mit Führungen	Schloss Wildenfels
26.09.2009	19:00 Uhr	Jazz im Schlosskeller	
26.09.2009	19:30 Uhr	„Duo Harfe-Klarinette“ Salzburg – Katharina Teufel-Lieli (Harfe) und Gabor Lieli (Klarinette)	Renaissanceschloss Ponitz
27.09.2009		Sängertreffen des Westsächsischen Chorverbandes	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
27.09.2009	09:00 Uhr	Erlebnistag Wandern	Wein Hof Marienthal Zwickau
27.09.2009	14:00 Uhr	„Töpfer, Seiler, Besenbinder“- Sonderführung zum Land- und Dorfhandwerk	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
	17:00 Uhr	Blankenhainer Schlossmusik anlässlich des Erntedankes	Dorfkirche
27.09.2009	17:00 Uhr	Konzert Artis Causa	Schloss Waldenburg
27.09.2009	17:00 Uhr	Konzert mit KMD Guido Schmiedel (Orgel), Alexander Lenk (Trompete) und Claudia Schmiedel (Mezzosopran)	Lutherkirche Glauchau
29.09.2009	17:00 Uhr	Chorauftritt der Chorgemeinschaft Waldenburg e.V.	Kirche Franken
30.09.2009	15:00 Uhr	„Treffpunkt“, zu Gast ist „Das Kräuterweib“	Callenberg, Kulturelle Begegnungsstätte OT Reichenbach

Stadtverwaltung Waldenburg

Parkkunst im Grünfelder Park in Waldenburg

Open Air Kunstereignis in Waldenburg

Die romantische Parkanlage „Grünfelder Park“ in Waldenburg, eine der bedeutendsten englischen Parkanlagen Deutschlands, bildet auch im Jahr 2009 den Rahmen für die fünfte Auflage der Veranstaltung PARK-KUNST - das Open Air Kunstereignis in Waldenburg.

Samstag, den 12. September 2009 von 10:00 bis 24:00 Uhr

* Präsentation der Kunstinstallationen und Gartenstücke * Garten- und Kunstmarkt * Muldenfähre * Kulinarisch gastronomische Versorgung * Ausstellung Schülerprojekte * Schatzsuche und Naturquiz * Kinderkunstprojekt * Spielspaß für Kinder * 17:00 Uhr Aufführung des Märchens „Täbäluga“

ab 19:00 Uhr

Eröffnung Kunstprojekt „100 Fahnen Plus X“ unter Mitwirkung der Kunstakteure * Musik mit der Gruppe Passage * Feu-

er+Licht+Wasser * Lichtperformance

Sonntag, den 13. September 2009 von 10:00 bis 18:00 Uhr

Präsentation der Kunstinstallationen und Gartenstücke * Garten- und Kunstmarkt * Muldenfähre * Handwerkervorführungen von 14:00 bis 18:00 Uhr * Graffiti sprayen von 14:00 bis 18:00 Uhr * Kulinarisch gastronomische Versorgung * Ausstellung Schülerprojekte * Schatzsuche und Naturquiz * Kinderkunstprojekt mit dem Cartoonisten Rainer Bach * Spielspaß für Kinder

Sonntag, den 13. September 2009 von 09:00 bis 11:00 Uhr

Parklauf

Alle Töpfereien sind am 12. und 13. September 2009 in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter www.waldenburg.de und beim Tourismusamt Waldenburg, Peniger Straße 10 in 08396 Waldenburg, Telefon: 037608 21000.

KOHLEPREISE		
Alle Preise beinhalten MwSt. u. Anlieferung	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg
Deutsche Brikett (1. Qualität)	► 8,20	► 7,30
Deutsche Brikett (2. Qualität)	► 7,80	► 6,80
CS-Brikett (Siebqualität)	► 6,90	► 5,90
Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!		
Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Brennholz		
FBS GmbH Tel. 037607/17828		

- Bettfedernreinigung
- Bettwaren aller Art (eigene Werkstatt)
- Frottierware
- Anspruchsvolle Möbel
- Schlafzimmer
- Wohn- und Speisezimmer
- Polstermöbel
- Lieferung und Montage

Möbel von BETTEN Schubert

Fachgeschäft
individuell & stilvoll

Treffpunkt für besondere Fahrräder!
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr
Am Knie 9 • 09387 Jahnsdorf / OT Leukersdorf
Telefon 0371/2 80 28 31 • Fax 0371/22 09 34

Krell Rolladenbau

180 m² Ausstellungsräume • 800 m² Freifläche

Bahnhofstraße 31/33 Tel.: 037608 / 2 27 32 / 2 33 32
08396 Waldenburg Fax: 037608 / 33 32

info@krell-rolladenbau.de • www.krell-rolladenbau.de

- Rollläden • Rolltore • Sonnenschutzanlagen •
- Markisen • Sonnensegel • Segmenttore •
- elektrische Antriebe und Steuerungen •

Bau-Fachbetrieb

IHR PARTNER IN SACHEN

- MAUERWERKSTROCKENLEGUNG
- BAUWERKSABDICHTUNG
- INNEN- UND AUSSENPUTZ
- FASSADENSANIERUNG
- BETONSANIERUNG n. ZTV-ING

Voigtgrüner Straße 12 • 08115 Lichtentanne / OT Schönfels
Telefon und Fax: 037600 / 4306 Funk: 0172 / 3710029

LIETZ

ÜRGEN



PARKETT & FUSSBODENTECHNIK
Meisterfachbetrieb Maik Peschütz

- Parkett - Dielung - Kork - Laminat - Belag

Siedlerweg 48 Telefon/Fax 037203 / 6 84 07
09355 Gersdorf Funk 0174 / 3 42 11 54

SALPETER FEUCHTE KELLER NASSE WÄNDE ?

Mauer- und Stützwandergut + Schimmelfeuchtheit + Trockenlegung mit und ohne Aufgraben + Sperr- und Sanierputz + Kellerabdichtung + Dampfsperre + Wurzelpflanzenschutz gegen SCHIMMEL und Gerdächse + etc.

schnell + dauerhaft + extrem günstig

VEINAL® Fachbetrieb

kostenlose Info unter: 08 00 / 44 82 00 0

Bautenschutz Kretschmer

Abrahamstraße 14 • D-03154 Oedersee • Tel.: 03723 42290 • 0174 777720 • Fax 03723 42291



Anhängezugvorrichtungen - 10 % auf Nachrüstung

Zum Beispiel:
Anhängezugvorrichtung statt für Golf IV oder Audi A3 (bis Bj. 2003) **480,- €** nur noch **390,- €**

* Anhang gilt bis einschließlich 31.12.2008

Autohaus Schmidt KG
Am Sachsenring 1
09037 Hermsdorf OT Bernsdorf
Tel.: (03723) 6800-0
www.schmidt-sachsenring.de

Ausstellungen im September 2009

Angaben ohne Gewähr

Datum	Ausstellung	Ort
bis 23.08.2009	30 Jahre kleine Galerie - Gemeinschaftsausstellung Hohenstein-Ernstthaler Künstler	Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal
bis 23.08.2009	Sonderausstellung „Bier-Leidenschaften“	Priesterhäuser Zwickau
bis 23.08.2009	Sonderausstellung „All die Neuanfänge ...“ - Fotografie - Ellen Auerbach	Kunstsammlungen Zwickau, Lessingstraße 1
bis 23.08.2009	SommerKunst Werkstatt mit Künstlern der Region	Galerie art gluchowe Schloss Forderglaucho
bis 30.08.2009	Sonderausstellung „Hey, heute morgen mach ich Hochzeit ...“	Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal
bis 30.08.2009	Alte Schachteln - leere Hüllen; Dosen, Kästchen, Schachteln und Tütchen zwischen 1900 und 1970 aus der Sammlung von Daniel Klein	Stadtmuseum Lichtenstein
bis 06.09.2009	Ausstellung „Zuneigung und Versuchung“ - Arbeiten auf Papier von Siegmund Hammermann	Galerie ART IN Meerane
bis Anfang September	Ausstellung „Colour Culture“ - Silvana Halbauer aus Werdau stellt aus	Stadthalle „Pleißental“ Werdau
ab 06.09.2009	Sonderausstellung „Museumsbilder einmal anders“ - Angelika und Frank Schenke Gera	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
bis 13.09.2009	Sonderausstellung zur Hexenverfolgung im 16. - 18. Jahrhundert	Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau
bis 15.09.2009	Ausstellung Aquarelle und Grafik von Erich Röhle	Ratshof Glauchau
bis 30.09.2009	Ausstellung Aquarelle Maria Ludwig	Stadtwerke Glauchau
bis 01.11.2009	Ausstellung „150 Jahre Meeraner Krankenhaus“	Heimathaus Meerane
bis 15.11.2009	Sonderausstellung „Gebadet wird am Samstag“ - Körperpflege und Hygiene früher auf dem Lande	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
bis 29.11.2009	Max Pechstein - ein Meister auf Papier	Kunstsammlungen Zwickau, Kabinett
bis Dezember 2009	Albert Hennig (1907 - 1998) - ein Bauhaus-Künstler aus Zwickau	Kunstsammlungen Zwickau, Lessingstraße 1
bis 10.01.2010	Sonderausstellung „Bergbau und Bergbaunachsorge“	Priesterhäuser Zwickau
14.06. - 13.09.2009	Sonderausstellung Hexen - nach ferner erinnern bekennt sie ...	Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau
27.06. - 09.08.2009	Ausstellung „Heimat 2.0“ - installative Grafik und Plastik	Galerie art gluchowe, Schloss Forderglaucho

Zweithaarfachbetrieb
Inh. Kathleen Terpe

Hauptstraße 94a • 09355 Gersdorf
Tel.: 03 72 03 / 42 47

Straße des Friedens 6 • Callenberg
Tel.: 0 37 23 / 41 51 82

Gute Unterhaltung für Ihre Familienfeier

Kraus ☎ 0174 / 8402260

Abfluss-, Kanal- und Rohrreinigung

DOSTMANN
Internationale Umwelttechnik GmbH & Co. KG

- Hausanschlusssanierung - 24 h-Notdienstservice

Chemnitzer Straße 96
D-09212 Limbach-Oberfrohna

Phone +49 (03722) 6193
Fax +49 (03722) 6195
Mobil +49 (0) 160 744 0340
mail@dostmann-international.com
www.dostmann-international.com

FASSADE & INNENPUTZ

- Innenputze aller Art
- Fassadensanierung
- Vollwärmeschutz (WDVS)

☎ 03723/665909

Ganz in Ihrer Nähe:
Baubetrieb Nico Schulze
Brückenstraße 11
09337 Hohenstein-Er./OT Wüstenbrand
Fax 03723/665910 • Funk 0172/3747873



Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 • 09350 Lichtenstein
www.pflegedienst-sonnenschein.de

Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Lungwitzer Str. 28A • 09356 St. Egidien
Tel. (03 72 04) 8 60 34 • Funk (01 72) 6 48 29 11

Für alle Kassen und Privat!







VORINFO: ab Anfang 2010: Wohngruppen Demenz, Betreutes Wohnen
...auch für Privat: Reinigung der Wohnung nach Hausfrauenart + Einkäufe mit Ihnen

Datum	Ausstellung	Ort
12.07. - 01.11.2009	Sonderausstellung „150 Jahre Brauerei Zwickau“	Priesterhäuser Zwickau
13.07. - 23.08.2009	Sommerkunstwerkstatt 2009 - die Mitmach-Werkstatt	Schloss Forderglauchau
26.07. - 23.08.2009	Sonderausstellung „JugendKunst-Triennale 2009“	Priesterhäuser Zwickau
30.07. - 20.09.2009	Ausstellung des Arbeitslosentreffs „HALT“ e. V. „Fotografien 100 Jahre Hüttengrund“	Rathaus Hohenstein-Ernstthal
01.08. - 27.09.2009	Sonderausstellung „Keramik im Bunten Holz“	Museum Erzgebirgische Volkskunst „Buntes Holz“ Hohenstein-Ernstthal
14.08. - Ende Oktober 2009	Ausstellung Heinz Tetzner „Tiere“	Vereinshaus Hessenmühle Gersdorf
15.08. - 20.09.2009	Ausstellung „Venedig - ein Klangbild“ Anna E. Stärk, Köln	Galerie art gluchowe, Schloss Forderglauchau
16.08. - 04.10.2009	Ausstellung Karla Schoppe, Meike Georgi, Sylvia Schinko „Kunst-Frauen-Kunst“ - Malerei und Grafik	Galerie Am Domhof Zwickau
27.08. - 08.11.2009	Personalausstellung - Georg Schindler in memoriam	Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal
27.08., 19:00 Uhr	Vernissage	
01.09. - 08.11.2009	Sonderausstellung „Verlorene Orte“	Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau
03.09. - 08.10.2009	36. Sonderausstellung „Kreative Vielfalt des HALT Hohenstein-Ernstthal e. V.“	
02.09.2009, 19:30 Uhr	Vernissage	Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach
05.09.2009 - Mai 2010	Sonderausstellung „Museumsbilder einmal anders“ - Angelika und Frank Schenke aus Gera	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
09.09. - 08.11.2009	Ausstellung Malerei/Grafik/Objekte – Susanne Freyberger	
09.09.2009, 19:00 Uhr	Ausstellungseröffnung	Galerie ART IN Meerane
10.09. - 14.11.2009	Sonderausstellung „Botschaftsflüchtlinge – Gemeinschaftsprojekt mit der BStU-Außenstelle Chemnitz	
10.09.2009, 18:00 Uhr	Eröffnungsveranstaltung	Stadtbibliothek Meerane
11.09. - 15.11.2009	Sonderausstellung „Leben im Überwachungsstaat“ (Findet im Rahmen des Projektes „JAHR 20“ – 1989 bis 2009 statt.)	Stadtmuseum Lichtenstein
13.09. - 29.11.2009	Ausstellung „Der Ton macht die Musik – Töpferkunst von Kinderhand“	Burg Schönfels
13.09. - 22.11.2009	Sonderausstellung „Wandervogel“ im Zwickauer Raum - Bürgerliche Jugendbewegung zu Beginn des 20. Jahrhunderts	Burg Schönfels
19.09. - 08.11.2009	Sonderausstellung „Gewebe Bilder in Seide“	Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal
24.09. - 22.11.2009	Personalausstellung „Collagen, Acryl“ – Detlef Guhl	Rathaus Hohenstein-Ernstthal
27.09.2009 - 10.01.2010	Sonderausstellung „Zwickauer Ansichtspostkarten“	
27.09.2009, 15:00 Uhr	Ausstellungseröffnung	Priesterhäuser Zwickau
Ständige Ausstellungen	Gemäldesammlung des 16. - 21. Jahrhunderts, spätgotische und frühbarocke Plastik des westsächsischen Raumes Mineralogie/Geologie	Städtische Museen Zwickau
Dauerausstellung	Nickelertagebau der Region um Callenberg mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelertagebaus und Schulgeologische Sammlung	Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach
Foyerausstellung	„Einzug des Friedrich Wilhelm von Braunschweig-Oels“	Museum Werdau

Stadtverwaltung Waldenburg

3. Waldenburger Parklauf

Interessenten sind herzlich eingeladen

Die Stadt Waldenburg lädt zum dritten Mal am **13. September 2009** zum Waldenburger Parklauf herzlich ein. Start- und Zieleinlauf befinden sich unmittelbar an der Muldenbrücke. Umkleidemöglichkeiten und Duschen sind in der Altstädter Grundschule Waldenburg zu finden. Alle Lauffreunde treffen sich an diesem Tag bis 08:45 Uhr am Parkeingang Muldenbrücke im Grünfelder Park (Start und Ziel).

Laufstrecken:

- * Minis (Vorschulkinder und 1. bis 3. Klasse) 300 m, ohne Wertung
- * Kinder (4. bis 7. Klasse) 2,5 km
- * Jugendliche und Erwachsene 7,0 km

Startzeiten:

09:15 Uhr Minis; 09:45 Uhr Kinder; 10:30 Uhr Jugendliche und Erwachsene
Für die Teilnahmeanmeldung bis

zum 7. September 2009 werden folgende Angaben benötigt: Name, Vorname, Geburtsjahr, Geschlecht, evtl. Verein, Wohnort, Laufstrecken
Meldungen bis zum 7. September an: Tourismusamt Waldenburg, Peniger Straße 10, 08396 Waldenburg, E-Mail: st.strobel@waldenburg.de
Telefon: 037608 21000
Startgeld bitte passend am Veranstaltungstag bereithalten:
300 m - 0,50 EUR, 2,5 km - 2,50 EUR, 7,0 km - 5,00 EUR
Nachmeldungen sind am Wettkampftag bis 30 Minuten vor dem Start möglich. Die Zahlung des Startgelds und Abholung der Startnummern ist bis 15 Minuten vor Start möglich.
Für Schäden jeder Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung.
Parkmöglichkeiten bestehen im Stadtgebiet.

sonntag
GESUNDHEITSTECHNIK

- ◆ Hilfsmittel für Rehabilitation und Pflege
- ◆ Geh- und Stehhilfen
- ◆ Hilfen für den Badbereich
- ◆ Pflegebetten, med. Matratzen
- ◆ Beratung, Service, Reparatur
- ◆ Abrechnung privat oder über Rezept bei Krankenkasse oder Pflegekasse

08371 Glauchau, Meeraner Str. 102, Tel.: 03763 - 1 51 55

Sächsische Orgelakademie e. V.

Internationale Orgelwoche 2009 wieder in Tschechien und Sachsen

Kurse, Exkursionen und Konzerte offen für alle Musikliebhaber

In diesem Jahr setzt die Sächsische Orgelakademie e. V. die erfolgreiche länderübergreifende Zusammenarbeit mit Tschechien bei der Internationalen Orgelwoche vom **23. bis 29. August 2009** fort.

Folgende Veranstaltungen finden statt:

23. August Eröffnungskonzert Klosterkirche Plasy mit Prof. Daniel Maurer
28. August Orgelkonzert St. Jakobi-Kirche Stollberg mit Professor Tuma
26. August Exkursion zu den Silbermann-Orgeln in den Kirchen Großhartmannsdorf und Helbigsdorf mit Prof. Andreas Schröder, Kirchenmusikdirektor i. R. aus Karlsruhe
26. August Besichtigung der Eule-Orgel von 1930 in der St.-Aegidien Kirche Frankenberg (Busexkursion ab 08:30 Uhr am

Bethlehem-Stift Hohenstein-Ernstthal / Alte Rennstrecke, Hüttengrund 49).
27. August Konzert mit spätromantischer Orgelmusik Petri-Kirche Chemnitz

Hauptbestandteil der Orgelwoche sind die Kurse, bei denen Musikstudenten oder andere Organisten an verschiedenen Instrumenten unter Anleitung der erfahrenen Dozenten ihre Fähigkeiten erweitern können. Schwerpunkt ist in diesem Jahr Orgelmusik süddeutscher, italienischer und tschechischer Komponisten. Die Kurse finden jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr am 24. und 25. August in Plasy statt, am 27. August an der Silbermann-Orgel in Glauchau, am 28. August an der Sauer-Orgel in der Lutherkirche Chemnitz und am 29. August an der Eule-Orgel in der St.-Trinitatis-Kirche Zwönitz. Wichtig für die Teilnehmer ist der Austausch

miteinander und mit den Lehrenden – am Ende einer Orgelwoche hat sich bisher stets eine gute Gemeinschaft gebildet. Höhepunkt ist das Abschlusskonzert, das die Teilnehmer gemeinsam gestalten, – eine wichtige Chance für die jungen Leute, ihr Können vor Publikum zu beweisen. In diesem Jahr findet das Abschlusskonzert am 29. August um 19:00 Uhr in der St.-Trinitatis-Kirche Zwönitz statt. Die Teilnahme an der kompletten Orgelwoche, aber auch an den einzelnen Veranstaltungen ist für alle Interessenten möglich, unabhängig davon, ob sie als aktive Kursteilnehmer mitspielen oder einfach zuhören möchten. Organisatorische Einzelheiten können direkt mit dem Veranstalter geklärt werden. Bei allen Kursen in den angegebenen Orten können Orgelfreunde kostenlos zuhören und den Dozenten und Teilnehmern Fragen stellen. Zusätzlich ist vom 26. bis 29. August

tagsüber die Kirche in Callenberg geöffnet, in der die jungen Organisten Gelegenheit zum Üben haben.
Informationen:
 Sächsische Orgelakademie e. V.
 Katrin Resch, Assistentin des Geschäftsführers
 Badergasse 17

09350 Lichtenstein
 Telefon: 037204-60 53 30
 Fax: 037204-60 53 32
 E-Mail: saechsische-orgelakademie@web.de
 Infos: www.saechsische-orgelakademie.de



Prof. Jaroslav Tuma aus Prag beim Konzert in der Schlosskirche Chemnitz zur Internationalen Orgelwoche 2008 Foto: Ricarda Stöckel

ORTSVORSTELLUNG MEERANE



Neue Meeraner Stadt-Ansichten

Stadtentwicklung

Die Entwicklung der Innenstadt bleibt ein großes Thema in Meerane. In den vergangenen Monaten konnten hier bedeutende Vorhaben umgesetzt werden, die für neue und attraktive Stadtansichten sorgen. Aus dem ehemaligen Kaufhaus am Markt ist das „Kunsthaus“ entstanden. Seit dem Jahr 2000 stand das markante Gebäude leer, die Stadt bemühte sich lange um das Eigentum

und im September 2008 konnten die Umbauarbeiten endlich beginnen. In nur acht Monaten ist ein attraktives Gebäude entstanden, das nicht nur den Meeraner Markt prägt. „Gemeinsam mit dem gegenüberliegenden Gebäude unserer neuen Bibliothek bildet das Kunsthaus ein einzigartiges städtebauliches Ensemble in unserer Stadt. Wie die Italienische Treppe am Teichplatz ist etwas ganz

Individuelles entstanden, also ganz typisch Meerane“, freute sich Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer zur Einweihung des Kunsthauses am 6. Juni 2009. Die Galerie ART IN und die Schieferdecker-Ausstellung der Stadt sind in die erste Etage im „Kunsthaus“ eingezogen, im Erdgeschoss sind eine Buchhandlung und ein Geschäft für Wohn-Accessoires zu finden und im neu auf-

gesetzten Dachgeschoss eine Zahnarztpraxis. In die zweite Etage werden Dauerausstellungen der Stadt zum Meeraner Komponisten Werner Bochmann und dem Schriftsteller Erich Knauf einziehen. Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer: „Die Neugestaltung des Kunsthauses bildet den baulichen Abschluss der Innenstadtmmodernisierung um den Marktplatz, dessen

Das neue Kunsthaus bildet zusammen mit der Bibliothek ein attraktives städtebauliches Ensemble.

Bausteine Simmel-Markt, Stadtbibliothek und Wilhelm-Wunderlich-Platz sowie die Sanierung der August-Bebel-Straße und der Augasse mit der Neuanlage eines Parkplatzes sind. Es ist in vier Jahren gelungen, diese Vorhaben umzusetzen. Damit realisierte die Stadt Meerane in ihrem Zentrum eine städtebauliche Modernisierung, die als gelungen bezeichnet werden darf.“

Kaminbau Köhler GbR

- individueller Kachelofen und Kaminbau
- Fliesen und Natursteinverlegung
- Verlegung von flexiblen Sandstein

MEERANE | Markt 1 | Tel. 03764-4551
kamin-koehler@online.de

keramet-design

Blomus – Menu – Amambiente – Raeder
Carmen Köhler

Markt 1 · 08393 Meerane · Telefon: 0 37 64 / 45 78
E-Mail: keramet-design@online.de

Stillvolles Zuhause durch
kreative Ideen für anspruchsvolles
Wohnen und Dekorieren.

Fensterbau D. Schulze-Gräfe

in Holz, Kunststoff & Holz-Aluminium

- Fenster und Türen · Verglasungen
- Rolläden und Wintergärten
- eigene Herstellung –

Hauptstraße 16 • 08393 Schönberg
Tel. (03764) 31 16 • Telefax (03764) 36 72
www.schulze-graefe.de



Neue Stadtansichten bieten sich seit wenigen Wochen auch im Rosental. Von März bis Juli 2009 wurde – auch dank der Fördermittelunterstützung durch den Freistaat Sachsen – die Industriebrache der ehemaligen IFA Rosental abgebrochen und auch der 45 Meter hohe Schornstein gesprengt. Damit ist eine der letzten innerstädtischen Industriebrachen verschwunden, verbunden mit einer künftigen Aufwertung des Stadtgebietes.



www.wolf-poser.de



Lieber ein warmes Bad,
als eine kalte Dusche!

Überlassen Sie bei Ihrer Badplanung nichts dem Zufall.
Wir sind die Spezialisten für Ihr individuelles Traumbad
– von der Planung bis zur Realisierung.

Guteborner Allee 5, Meerane
Tel. 03764.18 88 0

BLICK
AMTSBLATT
LANDKREIS ZWICKAU – AMTBLICKE MITTEILUNGEN UND LANDKREISNACHRICHTEN



Ihr Ansprechpartner:

Jörg Maschek

Werbeberater
für Printmedien
(zertifiziert)

Büro: Helenenstraße 4
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon 03722 / 77918-22418
Fax 0371 / 656-27241
Mobil 0170-1 66 09 92
E-Mail: joerg.maschek@blick.de

ORTSVORSTELLUNG MEERANE

Gelungen ist auch die Neugestaltung des Bornbergplatzes, auf dem jetzt ein neuer innerstädtischer Kinderspielplatz zu finden ist. Nach dem Abriss einer Industriebrache, der früheren Vliesveredlung, im Jahr 2004 und dem Beschluss des Stadtrates zur künftigen Gestaltung veränderte sich das Gebiet Schritt für Schritt. Im Jahr 2006 wurde mit der Hangbegrünung begonnen, im Rahmen der Beseitigung der Hochwasserschäden konnte im Jahr 2007 der Seiferitzbach saniert und der bis dahin überbaute Bachverlauf auch im Bereich des Bornberges geöffnet werden. Bereits im Sommer 2008 wurde auf der Fläche des künftigen Spielplatzes Sand aufgeschüttet und eine kleine Wasserstelle erstellt, im September begannen die Arbeiten am Spielplatz mit der Gestaltung des Geländes und der umgebenden Grünanlagen. Im Frühjahr 2009 wurden die letzten Spielgeräte und Bänke auf-

gestellt und am 24. April 2009 konnte der Spielplatz eingeweiht werden. Konzipiert wurde der Spielplatz insbesondere für kleine Mädchen und Jungen und dieses Konzept ging auf. Der Platz hat sich zu einem sehr beliebten Treffpunkt für Eltern mit ihren Kindern entwickelt. „Der Wunsch der Verwaltung, in diesem innerstädtischen Bereich etwas für die Kinder unserer Stadt zu schaffen, ist gelungen. Gleichzeitig liegt dieser Spielplatz direkt am neuen Radweg, der vom Annapark bis zur Unteren Mühlgasse und perspektivisch bis zum Merzenberg verläuft“, erklärt Bürgermeister Professor Dr. Ungerer.

Auch die Skulptur des dreifachen Pegasus des florentinischen Künstlers Enzo Pazzagli - ein Geschenk des Textilunternehmers Günter Drews - hat seinen Platz im Bereich des Bornberges erhalten.



Im April 2009 wurde der neue Kinderspielplatz am Bornberg eingeweiht.

Fotos(6): Stadtverwaltung Meerane, privat



Der neugestaltete Wunderlich-Garten erhielt im Juni 2009 mit dem Wunderlich-Pavillon ein kleines Schmuckstück zurück.

Ein kleines, aber feines Neubauvorhaben konnte die Fördergemeinschaft „Mehr Meerane“ im Juni 2009 abschließen. Der Meeraner Verein engagierte sich für die Wiederaufstellung des Wilhelm-Wunderlich-Pavillons, nachdem die Stadt Meerane vor

drei Jahren damit begonnen hatte, mit umfangreichen gärtnerischen Arbeiten den Wunderlich-Garten hinter der Stadtbibliothek an der August-Bebel-Straße neu zu gestalten. Da das Original des Gartenhäuschens von Carl Wilhelm Wunder-

lich, dem großen Stifter der Stadt Meerane, nicht erhalten werden konnte, entschied man sich für einen Nachbau nach dem historischen Vorbild. Das konnte mit Hilfe vieler Sponsoren umgesetzt werden und am 6. Juni 2009 wurde der Pavillon eingeweiht.

UMWELT-PRÄMIE BEI HYUNDAI



UNSER GRUNDPREIS	ab 8.990 EUR
UMWELTPRÄMIE VOM STAAT	- 2.500 EUR*
ZUSATZPRÄMIE VON HYUNDAI	500 EUR
SIE ZAHLEN	ab 5.990 EUR*



Der Hyundai i10

Bis zu 4 Airbags, ABS, Zentralverriegelung, ISOFIX, CD-Radio mit MP3-Funktion und AUX-Anschluss, 60:40 teilbare, umklappbare Rücksitzlehne und -bank u. v. m.

AH Sommer GmbH & Co. KG
Seiferitzer Allee 4 · 08393 Meerane
Telefon 03764-40080

HYUNDAI www.hyundai.de

* Staatliche Umweltprämie für Privatpersonen für die nachgewiesene Verschrottung eines Altfahrzeugs (Zulassung von mind. einem Jahr auf den Antragsteller und Erstzulassung mind. 9 Jahre vor der Verschrottung) und Kauf eines umweltfreundlichen Neu- oder Jahreswagens (ab EURO 4) und Zulassung in Deutschland auf den Antragsteller zwischen dem 14.1. und 31.12.2009. Hyundai i10 1.1 ab 8.990,- EUR, abzüglich 2.500,- EUR Umweltprämie, abzüglich Zusatzprämie 500,- EUR = Sie zahlen ab 5.990,- EUR. Fahrzeugabbildung enthält aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km kombiniert) und CO₂-Emission (g/km):
i10 1.1 5,0 l und 119 g, 1.1 CRDi 4,3 l und 114 g, 1.2 Automatik 5,9 l und 139 g.



Mein sicheres Zuhause.

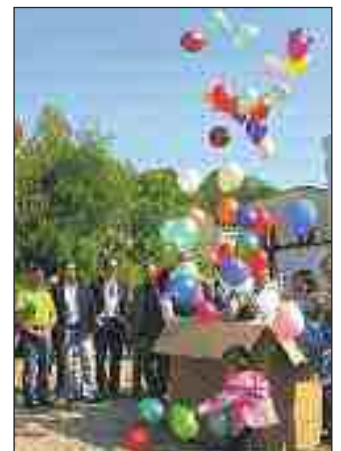
- Vollstationäre Langzeitpflege oder Kurzzeitpflege
- Dementenbetreuung
- Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem Badezimmer
- Täglich zwei frische und erlesene 3-Gänge-Menüs zur Auswahl
- Auch Schon- und Diätkost
- Schwesternnotrufanlage, eigenes Telefon, Kabelanschluss

Meerane
Haus Oststraße
Haus Höhenweg
Haus Hirschgrund

Oststraße 126 · 08393 Meerane
Telefon 03764 408-104 · Telefax 03764 16231 · www.kursana.de

Wir beraten Sie gern und unverbindlich!





ORTSVORSTELLUNG MEERANE

Stadtverwaltung Meerane

Programm des 40. Meeraner Parkfestes

**40. Parkfest vom 21. bis 23. August 2009
im Wilhelm-Wunderlich-Park**

Freiberger Bühne

Freitag, den 21. August 2009

19:00 Uhr Band „Tathergang“ aus Meerane mit Rock/Pop der 80er und 90er Jahre
20:00 Uhr Band „The Way“ mit Musik der 60er und 70er Jahre
21:00 Uhr Band „Madhouse“
22:00 Uhr Auftritt der Meeta-Girls aus Meerane
bis 01:00 Uhr „Madhouse“

Samstag, den 22. August 2009

14:00 Uhr Musik zum Nachmittag
15:00 Uhr Big-Band Meerane
15:30 Uhr Eröffnung des Parkfestes durch Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, anschließend Ehrung der Preisträger „Meerane im Blumenschmuck“ 2009
bis 17:30 Uhr Blasmusikverein Meerane 1968 e. V.
20:00 Uhr „Las Latinas“ - Tanzshow aus Lateinamerika
21:00 Uhr „Arnulf Wenning und die Romantiker“ im Konzert
22:00 Uhr Auftritt Tanzboden e. V.
bis 01:00 Uhr „Arnulf Wenning und die Romantiker“

Sonntag, den 23. August 2009

11:00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Lichtenstein, Freibier anlässlich des 40. Parkfestes
13:00 Uhr Tanzshow mit den Mini-Meeta-Girls und Tanzboden e. V.
14:00 Uhr Schalmekapelle Meerane
15:00 Uhr Musikschule Hofmann mit dem „Trio Saxonia“
16:00 Uhr Jörg Jara – Bauchredner aus Leidenschaft – bekannt aus vielen TV-Sendungen
17:30 Uhr Udo Jürgens Covershow mit Axel Lorenz
18:30 Uhr „Moods of Ally“ mit legendären Songs von Bob Dylan bis Eric Clapton (bis ca. 21:00 Uhr)

Samstag/Sonntag Entenhäuschen

ab 14:00 Uhr Kaffeekonzert und Weinstube mit Bernd Wolf und Begleitung, Kaffeespezialitäten, leckere Torten und hausgebackenem Kuchen

Rummel von Freitag bis Sonntag

(Änderungen vorbehalten)

Medizinisches Zentrum Meerane

Seit September 2008 wird im Gebäude des Meeraner Krankenhauses wieder operiert. Nachdem das Kreis-krankenhaus Glauchau den Klinikteil Meerane 2005 geschlossen hatte, suchte die Stadt Meerane als Eigentümer nach der Möglichkeit einer Fortentwicklung des Hauses als medizinische

Einrichtung. Mit der Eröffnung des Ambulanten Operationszentrums am 3. September 2008 durch die DRK Krankenhaus Lichtenstein gGmbH konnten diese Bemühungen erfolgreich abgeschlossen werden. Das Ambulante Operationszentrum ist das Herzstück des Medizinischen

Zentrums Meerane, in dem weitere niedergelassene Ärzte zu finden sind. Nicht nur für die Verwaltung, besonders auch für viele Meeraner, die die Entwicklung des Krankenhauses mit großer Anteilnahme verfolgt hatten, ging damit ein großer Wunsch in Erfüllung.



Unter großem Interesse der Meeraner Öffentlichkeit wurde am 3. September 2008 das Ambulante Operationszentrum im Medizinischen Zentrum Meerane eröffnet.



Freuten sich gemeinsam über den Erfolg: Dr. Herbert Günther (rechts), Geschäftsführer DRK-Krankenhaus Chemnitz-Rabenstein, Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer (links) und der Lichtensteiner Bürgermeister Wolfgang Sedner

Fotos(2): Stadtverwaltung Meerane, privat

ANWALTSKANZLEI Jan Lohwasser

FACHANWALT FÜR STRAFRECHT Verteidigung in sämtlichen Straf- und Bußgeldverfahren

weitere Tätigkeitsschwerpunkte
Arbeitsrecht – Sozialrecht – Verkehrsrecht

Marienstraße 22, 08393 Meerane

Telefon 0 37 64 / 18 60 52 · Mobil 01 60 / 96 06 13 14
www.anwaltskanzlei-lohwasser.de

Neuansiedlungen und Erweiterungen

Positive Impulse setzte auch die Meeraner Wirtschaft in den vergangenen zwölf Monaten.

Im Herbst 2008 wurde der ProLogisPark Meerane mit insgesamt rund 50 000 Quadratmetern Fläche in der Dennheritzer Straße fertig gestellt. Mieter dieser Logistikimmobilie ist das Unternehmen DSV Stuttgart GmbH & Co. KG, ein globaler Transport- und Logistikdienstleister. Die Anlage des

Unternehmens DSV verfügt in der ersten Ausbaustufe über rund 5 000 Quadratmeter Speditions- und 10 000 Quadratmeter Logistikfläche, bis Ende dieses Jahres soll diese Fläche nochmals verdoppelt werden.

Ins Meeraner Wirtschaftszentrum umgezogen ist das Unternehmen Edelstahlverarbeitung Mirko Richter. Nach dem ersten Spatenstich im Mai wurde der neue Firmensitz

Ende 2008 fertig gestellt.

Weitere Unternehmen im Wirtschaftszentrum und im Stadtgebiet haben sich vergrößert.

Die Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. KG hat im September 2008 eine neue Produktionshalle fertig gestellt, mit der die Produktionsfläche um rund 2 500 Quadratmeter erweitert wurde. Die Borsig ZM Compression GmbH nahm im Oktober 2008 einen Erweiterungsbau in Betrieb, nur rund zwei Jahre nach der Fertigstellung des neuen Firmensitzes in Meerane. Ebenfalls einen Hallenanbau nahm die Meeraner Dampfkesselbau GmbH in Betrieb, für Ende 2009 ist der Baubeginn für eine weitere ca. 3 500 Quadratmeter große Halle vorgesehen. Das Unternehmen CCL Label Meerane GmbH baute direkt neben der bisherigen Produktionshalle auf rund 4 500 Quadratmetern eine neue Logistikhalle.

Dazu gab es zahlreiche Erweiterungen bzw. Investitionen in verschiedenen kleineren mittelständischen Unternehmen in der Stadt.



Betten-Gattermann

Das Beste für Ihren gesunden Schlaf seit 1885.

- orthopädisch richtige Liegefachberatung • Matratzen
- Lattenroste • Bettsysteme • Wasserbetten • Bettwäsche
- Bettfedernreinigung • Bettwaren • Schlafzimmermöbel
- Frottierwaren • Beratung zu Hause • Liefer- & Montageservice

Inh. Christine Reichenbach

Johannisstr. 2 • 08393 Meerane
Tel. 03764/ 20 89 • Fax 03764/ 21 91
Markt 20 • 08371 Glauchau
Tel. 03763/ 1 46 19

Weinkellerstr. 28 • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Stadtpassage
Tel. 03723/ 66 74 19

www.betten-gattermann.de • info@betten-gattermann.de

Matratze 529,- € 399,- €
Rost 329,- € 299,- €
Set-Gesamtpreis nur 599,- €

Unterwäsche + Nachtwäsche
bis zu 50% reduziert.

Kunst und Kultur

Die Galerie ART IN ist in das neue „Kunsthhaus“ am Markt umgezogen. Der Meeraner Kunstverein startete im Mai 2009 mit der Ausstellung „Kunst und Physik heute“, einer vielbeachteten Gemeinschaftsausstellung von zwölf Künstlern aus verschiedenen Bundesländern im neuen Domizil. Am 15. Juli 2009 wurde bereits die zweite Ausstellung eröffnet. Der Altenburger Künstler Sigmund Hammermann stellt unter dem Titel „Zuneigung und Versuchung“ Arbeiten auf Papier vor.



Mit „Kunst und Physik heute“ eröffnete die Galerie ART IN ihre neuen Räume im Kunsthhaus.

Gemeinsam mit der Eröffnung der Galerie ART IN wurde im Mai 2009 auch die neue Schieferdecker-Ausstellung der Stadt Meerane im Kunsthhaus eröffnet, die sich direkt neben der Galerie befindet und vom Meeraner Kunstverein betreut wird.

In dieser Ausstellung sind Werke des aus Meerane stammenden Künstlers Professor Jürgen Schieferdecker zu sehen. Der Künstler hatte bereits im Jahr 2001 der Stadt Meerane zahlreiche Gouachen, Grafiken und Objekte geschenkt. Anlässlich der Eröffnung der Ausstellung überreichte Professor Schieferdecker nun weitere 30 Grafiken an Bürgermeister Professor Dr. Ungerer.



Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer (li.) und Professor Jürgen Schieferdecker.

An zwei weiteren künftigen Dauerausstellungen, die im „Kunsthhaus“ ihren Platz finden werden, arbeitet die Stadt Meerane derzeit. Eine Ausstellung wird dem Meeraner Komponisten Werner Bochmann gewidmet sein, dessen Nachlass die Stadt erhalten hat. Da Bochmann auch die Musik für zahlreiche erfolgreiche Kinofilme geschrieben hat, wird auch die Meeraner Kinotradition in dieser Ausstellung dokumentiert. Eine weitere Dauerausstellung entsteht über den Meeraner Schriftsteller Erich Knauf.



Ein Besuchermagnet ist der jährliche „Meeraner Straßenfasching“. Faschingsvereine, Musik- und Tanzgruppen, Guggemusik und Gäste aus dem Badi-schen gestalten den Umzug.

Kunst auf ganz andere Art zu erleben gibt es Ende August zur IBUg2009 im ehemaligen Leuchtenbau in der Poststraße. In dieser Industriebrache findet in diesem Jahr das Projekt Industriebrachenumgestaltung statt. Zum vierten Mal treffen sich bekannte Street-Art- und Graffiti-Künstler aus dem In- und Ausland in Meerane. Das Ergebnis wird in einer großen Vernissage vom 28. bis 30. August 2009 (Fr: 14:00 bis 20:00 Uhr, Sa./So. 10:00 bis 20:00 Uhr) der Öffentlichkeit präsentiert. Ziel ist dabei, das Bewusstsein der Besucher für eine Symbiose von Kunst, Kultur und Architektur zu schärfen und Verständnis für alternative Ausdrucksformen zu wecken.



Ende Juli 2009 begrüßte Meerane die 25. Sachsen-Tour International. Am 23. Juli gab es eine Durchfahrt mit einer Bergwertung an der Steilen Wand, am 24. Juli war Meerane Etappenzielort der 3. Etappe.

Fotos(7): Stadtverwaltung Meerane, privat



Bilder von der IBUg2008, die in der ehemaligen Ifa-Brache Waldenburger Straße stattfand.



Autohaus HUSTER
www.huster.de

Autohaus Joachim Huster GmbH
08058 Zwickau · Leipziger Str. 250 08393 Meerane · Guteborner Allee 6
Tel.: 0375/35366-0 · Fax: 0375/292630 Tel.: 0376/41800-0 · Fax: 0376/4180020

ZUKUNFT braucht Vertrauen!

SIMPLY CLEVER

Abwrackprämie?



Wir machen den BESTEN PREIS!

Testen Sie uns!

Ab sofort bei uns bestellbar und Probefahrt möglich!

Der neue Škoda Yeti - auf ins Abenteuer...

Der weiteste Weg lohnt sich!

Müller Gruppe

Glauchau

 Grenayer Str. 2B
Tel. 03763.797040
www.skodanews.de

Meerane

 Seiferitzer Allee 6
Tel. 03764.50060
www.1amueller.de

Zwickau

 Reichenb. Str. 158 a
Tel. 0375.277490
www.skodamueller.de

Die Naturbodenspezialisten

Naturbodenbeläge aus Holz – Kork – Linoleum als Klickparkett
WERKSVERKAUF & AUSSTELLUNG

 Montag - Donnerstag 9.00 - 16.00 Uhr
Freitag 9.00 - 14.00 Uhr

Dämmler Korkfertignarkett GmbH
Lengenfelder Str. 60, 08107 Kirchberg

 und nach Vereinbarung unter **Tel.: 037602/67 93-11**
www.KORK3000.de
Artweger TWIN:LINE
Neu in unserer Ausstellung

LAUB

 Matthias Laub Heizungsbau GmbH
Siemensstr. 12, 08371 Glauchau
Tel. (03763) 3458, Fax (03763) 15390
www.laub-bad-heizung.de

WILLKOMMEN im Erzgebirge »Abenteuer erleben«

Freuen Sie sich auf eine grüne Outdoor-Saison im Erzgebirge! Von Frühling bis Herbst locken in den Ferienorten jede Menge Aktiv-Angebote nach draußen, die so richtig Lust auf Bewegung machen.



Allein 5000 Kilometer beschilderte Wege führen durch die Region und bieten grenzenloses Wandern und Radelvergnügen in einer der schönsten Mittelgebirgslandschaften Deutschlands. Bevor Sie starten, werfen Sie einen Blick in unser Magazin...

JLU KÜCHENMARKT

Einbauküchen, Küchenumzüge und Ergänzungen

 08056 Zwickau - Reichenbacher Str. 150 - Tel.: 0375 303 16 22
08371 Glauchau - Lindenstraße 17/18 - Tel.: 03763 2831

musterhaus küchen
FACHGESCHAFT

 Willkommen in **SACHSEN**

www.willkommen-in-sachsen.de

SIMPLY CLEVER


ENDSPURT

Jetzt noch Abwrackprämie sichern!

Der neue Yeti
Octavia
Superb

 Abwrackprämie bis zu **7.900 €**

 Abwrackprämie bis zu **8.000 €**

 Abwrackprämie bis zu **8.000 €**

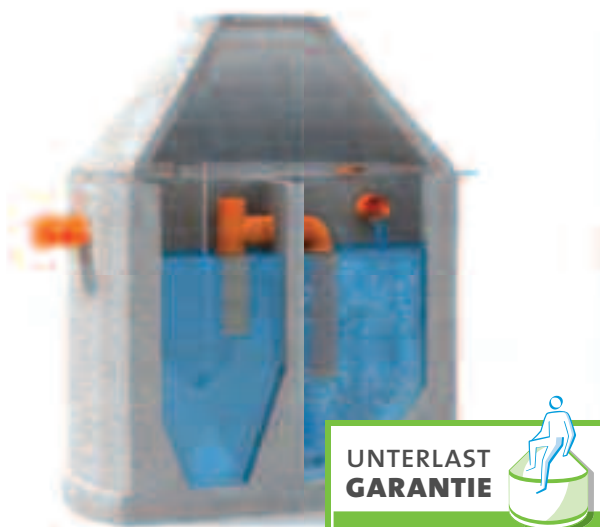
alle Preise Mindestpreise zzgl. Überführung 535 € & gültig im Rahmen der Abwrackprämienfähigkeit, Mindestpreise ohne Abwrackfahrzeug: Octavia 14.190 €, Superb 19.990 €

ZEIDLER

 Am Ortsrand Lichtentanne und in Mylau direkt an der B 173
Tel: 0375/560 899 0 + 03765/39300 + www.skoda-zeidler.de

wsb[®] clean

Volle Leistung bereits ab einer Person: Die zuverlässige und kostengünstige Kleinkläranlage.


UNTERLAST GARANTIE

100% Leistung ab dem 1. Nutzer und bei geringem Wasserverbrauch


 Als sächsischer Hausbesitzer können Sie jetzt mit einem **Zuschuss von 1.500 EUR für den Neubau oder 1.000 EUR für die Modernisierung Ihrer Kleinkläranlage** rechnen. Investieren Sie damit in eine Klärtechnologie,

- + die langfristig ebenso sicher wie zuverlässig arbeitet,
- + mit vorhersehbaren und überraschend niedrigen Betriebskosten überzeugt
- + und die ganzjährig höchste Reinigungsleistung erbringt.

 Experten empfehlen WSB[®] clean – die Kläranlage mit der High Tech eines Baches. Sie erbringt zuverlässig höchste Reinigungsleistung, bei überraschend niedrigen Betriebskosten. Es ist die vollbiologische Lösung für private, gastronomische und kommunale Klärsysteme von 1 bis 5.000 Personen. Die revolutionäre Klärtechnologie wird aktuell weltweit über 25.000-mal eingesetzt und ist unkompliziert als Neubau, Nachrüstung oder Modernisierung installierbar. Interessant ist die behördlich bestätigte Unterlast-Eignung. Ebenso zuverlässig arbeitet WSB[®] clean nach längerer Ruhe, etwa im Anschluss an Ihren ausgedehnten Familien-Urlaub.

 Die Entwicklung, Fertigung, Installation und Wartung von WSB[®] clean übernimmt die Bergmann Gruppe aus Penig, **Sachsens einziger Komplettanbieter.**
Gern beraten wir Sie zu Ihren Fördermöglichkeiten und den Vorteilen von WSB[®] clean.

 Bergmann clean Abwassertechnik GmbH | Am Zeisig 8 | 09322 Penig
Telefon: 037381 | 861-0 | www.wsb-clean.com

BERGMANN Gruppe
Reine Ingenieurskunst seit 1929.


Qualität aus Sachsen.